

**HAUSHALTSPLAN**

**DES**

**LANDES HESSEN**

**für das Haushaltsjahr 2005**

**INHALT**

	<b>Seite</b>
<b>Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2005 (Haushaltsgesetz 2005) und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften</b>	<b>3</b>
<b><u>Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2005</u></b>	<b>19</b>
<b>Teil I                    Haushaltsübersicht 2005</b>	<b>20</b>
<b>Teil II                    Finanzierungsübersicht 2005</b>	<b>24</b>
<b>Teil III                   Kreditfinanzierungsplan 2005</b>	<b>25</b>
<b><u>Anlagen zum Haushaltsplan 2005</u></b>	<b>26</b>
<b>Anlage 1                Gruppierungsübersicht 2005</b>	<b>27</b>
<b>Anlage 2                Funktionenübersicht 2005</b>	<b>37</b>
<b>Anlage 3                Haushaltsquerschnitt 2005</b>	<b>45</b>
<b>Anlage 4                Zergliederung 2005</b>	<b>63</b>
<b>Anlage 5                Stellenübersicht 2005</b>	<b>83</b>
<b>Anlage 6                Übersicht über die Stellenveränderungen 2005</b>	<b>95</b>
<b>Anlage 7                Übersicht über den Bestand an Rücklagen 2005</b>	<b>103</b>
<b>Anlage 8                Übersicht über die Sonderabgaben des Landes 2005</b>	<b>113</b>

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2005 (Haushaltsgesetz 2005) und zur Änderung der Hessischen Landeshaushaltsordnung**

Vom 20. Dezember 2004

**Artikel 1**

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2005 (Haushaltsgesetz 2005)**

**§ 1**

**Feststellung des Haushaltsplans**

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**21 082 479 300 Euro**

festgestellt.

**§ 2**

**Umsetzungen, Deckungsfähigkeit**

(1) Mit Ausnahme der Ansätze für Versorgungsausgaben dürfen Personalausgabenansätze innerhalb der Einzelpläne und im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes über den Abbau von Stellen in der Landesverwaltung vom 18. Dezember 2003 (GVBl. I S. 513) durch das Ministerium der Finanzen auch einzelplanübergreifend umgesetzt werden. Die Ermächtigung des Ministeriums der Finanzen umfasst auch Mittelumsetzungen von und zu Landesbetrieben.

- (2) Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie die von der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL) und zur Änderung bzw. Aufhebung bestimmter Verordnungen (ABl. EG Nr. L 160 S. 80), zuletzt geändert durch die Verordnungen (EG) Nr. 567/2004 und 583/2004 des Rates vom 22. März 2004 (ABl. Nr. L 90 und L 91 S. 1, Nr. L 94 S. 71), betroffenen Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen zu Gunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus der EAGFL-Verordnung zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden.
- (3) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze sowie Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 18 als jeweils gegenseitig deckungsfähig behandelt werden.
- (4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung Personalmittel von den Einzelplänen nach Kapitel 06 02 und Kapitel 06 16 in den Fällen umzusetzen, in denen die Ressorts ihre Verpflichtungen zur Personalbeistellung nicht oder nicht in vollem Umfang erfüllen. § 50 der Landeshaushaltsordnung findet insoweit keine Anwendung.

### § 3

#### **Leistungen des Bundes**

Bei Haushaltstiteln, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

### § 4

#### **Übertragbarkeit von Ausgaben**

- (1) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen sowie die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen. Die zu einer gemeinsamen Zweckbestimmung (Titelgruppe) gehörenden Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sind nicht übertragbar, es sei denn, der Haushaltsplan lässt durch entsprechende Haushaltsvermerke Ausnahmen zu.
- (2) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

### § 5

#### **Energieeinsparung, Informationstechnik**

- (1) Von den Ansätzen der Gruppe 519 sind, soweit die Berechnung auf dem Friedensneubauwert beruht, sechs vom Hundert für Zwecke der Energieeinsparung zu verwenden. Eine andere Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zulässig.

- (2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung in landeseigenen Liegenschaften Vorfinanzierungen in Anspruch zu nehmen, wenn die entstehenden Kosten (einschließlich Zins- und Tilgungsaufwand) aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 vom Hundert der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können. Die Rückzahlung der vorfinanzierten Beträge erfolgt aus den bei Gruppe 517 veranschlagten Haushaltsansätzen.
- (3) Die Mittel für Zwecke der Informationstechnik sind gesperrt, soweit sie für nicht den erlassenen Standards entsprechende Maßnahmen eingesetzt werden sollen. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

## **§ 6**

### **Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen**

- (1) Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.
- (2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.
- (3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf externe Dienstleister übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vorzunehmen.

**§ 7****Stellenbewirtschaftung, Personalmittel**

- (1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann jede Planstelle für Beamtinnen oder Beamte, Richterinnen oder Richter sowie jede Stelle für Angestellte und Arbeiterinnen oder Arbeiter mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Daneben können bei der Besetzung von Planstellen für Beamtinnen oder Beamte, Richterinnen oder Richter sowie von Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen oder Arbeiter Beschäftigte auf mehreren Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.
- (2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen oder Beamten einer anderen Laufbahn mit gleichem Endgrundgehalt besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.
- (3) Für die Besoldung der Professorinnen oder Professoren und Hochschulleitung wird als Vergaberahmen festgelegt, dass der Besoldungsdurchschnitt aller Professorinnen oder Professoren der Besoldungsgruppen C 2 bis C 4 und W 2 bis W 3 einschließlich der Besoldung der hauptberuflichen Präsidentinnen oder Präsidenten, Vizepräsidentinnen oder Vizepräsidenten und Kanzlerinnen oder Kanzler der Hochschulen an einer Fachhochschule 68 000 Euro und an einer Universität oder Kunsthochschule 82 500 Euro nicht übersteigen darf.
- (4) Werden polizeidienstunfähige Polizeivollzugsbeamtinnen oder -beamte, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt auch für Beamtinnen oder Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Übernahme von polizei- und justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Angestelltenstellen in Beamtenstellen umzuwandeln.

- (5) Die Stellenübersicht bei Kapitel 05 04 Titel 425 61 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.
- (6) Für im Haushaltsplan mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk ausgebrachte Planstellen und Stellen findet § 21 Abs. 1 und Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung Anwendung.
- (7) Bei der Übernahme von an die Personalvermittlungsstelle gemeldeten Beschäftigten durch andere öffentliche Arbeitgeber, insbesondere Kommunen, können die Personalkosten für die Dauer von bis zu einem Jahr und mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch für einen längeren Zeitraum vom Land getragen werden.
- (8) Aus den veranschlagten Personalmitteln können bei der Vermittlung von an die Personalvermittlungsstelle gemeldeten Personals auch besitzstandswahrende Zulagen gezahlt werden.

## **§ 8**

### **Umsetzung von Stellen**

- (1) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabweisbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und, soweit es notwendig ist, gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Plan-/Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.
- (2) Die Ministerien werden ermächtigt, im Rahmen der dezentralen Veranschlagung der Personalausgaben Planstellen und Stellen innerhalb des Einzelplans umzusetzen. § 50 der Landeshaushaltsordnung findet insoweit keine Anwendung. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.



- (3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, höherwertige Planstellen und Stellen, auf denen an die Personalvermittlungsstelle gemeldete Beschäftigte geführt werden, in andere Einzelpläne umzusetzen, wenn dort in gleicher Anzahl niedrigerwertige Planstellen und Stellen der gleichen Laufbahn in Abgang gestellt werden. Gleichzeitig sind bei den umgesetzten Stellen personengebundene Vermerke „künftig umzuwandeln“ auszubringen. § 50 der Landeshaushaltsordnung findet insoweit keine Anwendung.

## **§ 9**

### **Anpassung an Besoldungs- und Tarifrecht, Altersteilzeit**

- (1) Die Landesregierung wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten zu ergänzen sowie Planstellen und Stellen umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.
- (2) Zur Umsetzung der Altersteilzeitarbeit ist das zuständige Ministerium ermächtigt, auf der Grundlage der von der Landesregierung erlassenen näheren Bestimmungen für Altersteilzeitkräfte Altersteilzeitplanstellen und Stellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu schaffen.

## **§ 10**

### **Leerstellen**

- (1) Das zuständige Ministerium wird ermächtigt, Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ auszubringen für
1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden,
  2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,

3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,
  4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
  5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 85a Abs. 4 Nr. 2 oder nach § 85f des Hessischen Beamtengesetzes, oder Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
  6. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die nach § 50 Abs. 1 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 55 Abs. 1 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder in entsprechender Anwendung des § 85a des Hessischen Beamtengesetzes beurlaubt werden,
  7. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, deren Arbeitsverhältnis nach § 59 Abs. 1 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 62 Abs. 1 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
  8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
  9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe oder auf Zeit nach §§ 19a und 19b des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht.
- (2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle ist sie oder er auf der Leerstelle zu führen.

## § 11

### **Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorfinanzierungen**

- (1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von 5 Millionen Euro nicht überschreiten.
- (2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der EU bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der EU vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Kommunalen Optionsgesetz vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014). Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.
- (3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

## § 12

### **Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen**

- (1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt, die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zuzulassen, wenn auf diese Weise die Auf-

gaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

- (2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzung für die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164 oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2142, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359), erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese zur Durchführung der beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren verpflichtet. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.
- (3) Abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.
- (4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses zulassen, dass Schloss- und Burgruinen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist oder an Gemeinden unter dem vollen Wert bis zu einem Anerkennungsbetrag veräußert werden.
- (5) Abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird gestattet, dass Gemeinden und Landkreisen für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes unentgeltlich überlassen werden dürfen, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen.
- (6) Beim Erwerb landeseigener bebauter oder unbebauter Grundstücke durch Gebietskörperschaften kann eine Stundung des Restkaufgeldes zu Stundungszinsen in Höhe des Zinssatzes für Kredite des Landes zur Deckung von Aufgaben gewährt werden, wenn 20 vom

Hundert des Kaufpreises beim Abschluss des Kaufvertrages, spätestens bei Auflassung, angezahlt werden, der restliche Kaufpreis in bis zu neun gleichen Jahresraten gezahlt wird und der Kaufpreis mehr als 1 534 000 Euro im Einzelfall beträgt.

### § 13

#### **Kreditaufnahme und -tilgung**

- (1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 vorgesehenen Kredite aufzunehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in Euro. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.
- (2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Städtebau (Einzelplan 07) gewährten Vorauszahlungen des Bundes, soweit sie in Darlehen umgewandelt werden, als Kredit anzunehmen. Soweit der Bund im Laufe des Haushaltsjahres 2005 über die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge hinaus weitere Mittel für den Wohnungsbau und Städtebau (Einzelplan 07) als Kredit zur Verfügung stellt, darf das Ministerium der Finanzen auch diese Mittel annehmen.
- (3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.
- (4) Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zur Deckung von Ausgaberesten und anderen Verpflichtungen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2005 benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung können Rücklagen aufgelöst werden.
- (5) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten zu leisten. Die Kreditermächtigungen nach Abs. 1 bis 3 erhöhen sich entsprechend. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen zu treffen.

- (6) Die Inanspruchnahme der nach § 18 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung fortgeltenden Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten wird auf jährlich 500 Millionen Euro begrenzt.

## § 14

### **Garantien und Bürgschaften**

- (1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben im Haushaltsjahr 2005 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von 250 Millionen Euro zulasten des Landes zu übernehmen.
- (2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Förderung des Wohnungsbaus, der Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden sowie des Erwerbs vorhandener Wohnungen, insbesondere durch kinderreiche Familien und schwerbehinderte Menschen, Garantien und Bürgschaften im Haushaltsjahr 2005 bis zum Betrag von 25 Millionen Euro zu übernehmen. Das Ministerium der Finanzen wird außerdem ermächtigt, im Haushaltsjahr 2005 bis zum Betrag von 25 Millionen Euro Garantien und Bürgschaften, die bei der späteren Übernahme auf den Bürgschaftsrahmen des jeweiligen Haushaltsjahres anzurechnen sind, für denselben Zweck in Aussicht zu stellen.
- (3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2005 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen genehmigter, nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389, 1973 I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2002 (GVBl. I S. 64), beihilfeberechtigter Privatschulen (Ersatzschulen) Bürgschaften bis zum Betrag von 2,5 Millionen Euro zu übernehmen.
- (4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2005 bis zur Höhe von 5,88 Millionen Euro Garantien zu übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2), als notwendig erweisen.
- (5) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, zur Absicherung der den hessischen Landesmuseen und Landesausstellungen, der Verwaltung der Staatlichen

Schlösser und Gärten sowie dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 200 Millionen Euro zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

## **§ 15**

### **Kassenkredite**

- (1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2005 zur Verstärkung der Betriebsmittel der Staatshauptkasse Hessen kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von acht vom Hundert des in § 1 festgestellten Betrages aufzunehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 13 Abs. 1 keinen Gebrauch macht.
- (2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2005 für den Hessischen Investitionsfonds kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 15 Millionen Euro aufzunehmen.

## **§ 16**

### **Kommunalisierung**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Falle einer Kommunalisierung der Landrätinnen und Landräte sowie Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung die sich hieraus ergebenden notwendigen Anpassungen im Rahmen der veranschlagten Mittel im Haushaltsvollzug vorzunehmen.

**§ 17**

**In-Kraft-Treten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

**Artikel 2**

**Änderung der Hessischen Landeshaushaltsordnung**

Die Hessische Landeshaushaltsordnung in der Fassung vom 15. März 1999 (GVBl. I S. 248), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Dezember 2003 (GVBl. I, S. 309), wird wie folgt geändert:

1. In § 61 Abs. 1 wird der letzte Satz aufgehoben.

2. § 70 erhält folgende Fassung:

“§ 70

Zahlungen

Zahlungen dürfen nur von den für Zahlungen zuständigen Stellen angenommen oder geleistet werden. Die Anordnung der Zahlung muss durch das zuständige Ministerium oder die von ihm ermächtigte Dienststelle auf elektronischem Wege oder schriftlich erteilt werden. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen zulassen.“

3. § 79 wird wie folgt gefasst:

“§ 79

Für Zahlungen zuständige Stellen

(1) Die Aufgaben bei der Annahme und der Leistung von Zahlungen für das Land werden von den für Zahlungen zuständigen Stellen wahrgenommen.

(2) Die zentralen Aufgaben der für Zahlungen zuständigen Stellen werden einer vom Ministerium der Finanzen bestimmten Organisationseinheit übertragen.



(3) Das Ministerium der Finanzen regelt das Nähere über die Einrichtung, den Zuständigkeitsbereich und das Verwaltungsverfahren der für Zahlungen und Buchungen zuständigen Stellen des Landes. Zur Einrichtung der Bücher und Belege ist das Einvernehmen mit dem Rechnungshof herbeizuführen.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann im Einvernehmen mit dem Rechnungshof Vereinfachungen für die Buchführung und die Belegung der Buchungen allgemein anordnen.“

### **Art. 3**

#### **In-Kraft-Treten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Wiesbaden, 20. Dezember 2004

Der Hessische Ministerpräsident

K o c h

Der Hessische Minister der Finanzen

W e i m a r



**G E S A M T P L A N**  
**für das Haushaltsjahr 2005**

	<b>Seite</b>
<b>Teil I    Haushaltsübersicht</b>	
<b>Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne 2005</b>	20
<b>Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne 2005</b>	22
<b>Teil II    Finanzierungsübersicht 2005</b>	24
<b>Teil III    Kreditfinanzierungsplan 2005</b>	25

**Haushaltsplan 2005****Teil I - Haushaltsübersicht****A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Hessischer Landtag	—	115.300	5.400	—	120.700
02	Hessischer Ministerpräsident	—	536.700	60.000	257.600	854.300
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	51.125.600	4.004.000	23.882.600	79.012.200
04	Hessisches Kultusministerium	—	2.512.000	2.618.100	78.002.800	83.132.900
05	Hessisches Ministerium der Justiz	—	371.358.600	2.022.000	—	373.380.600
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	166.211.000	41.850.600	28.968.300	237.029.900
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	51.171.500	668.462.200	115.244.500	834.878.200
08	Hessisches Sozialministerium	—	10.885.300	73.679.900	59.912.200	144.477.400
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz	33.406.000	56.779.900	54.210.600	41.490.400	185.886.900
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	200	—	—	200
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	35.707.700	128.259.300	109.042.100	273.009.100
17	Allgemeine Finanzverwaltung	13.421.690.000	1.028.121.700	108.889.000	4.174.471.400	18.733.172.100
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	10.000.000	—	127.524.800	137.524.800
Insgesamt:		13.455.096.000	1.784.525.500	1.084.061.100	4.758.796.700	21.082.479.300

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
32.341.900	4.551.200 —	5.461.100	—	224.000	123.400	42.701.600	-42.580.900
38.443.300	16.509.300 —	1.807.400	—	2.497.500	433.000	59.690.500	-58.836.200
1.062.355.200	172.119.400 —	15.393.100	—	63.927.100	25.423.300	1.339.218.100	-1.260.205.900
3.335.237.100	59.514.600 —	248.300.100	—	72.034.200	11.806.300	3.726.892.300	-3.643.759.400
642.162.100	281.077.000 300.000	19.236.700	—	17.238.600	3.413.200	963.427.600	-590.047.000
483.216.800	186.236.600 —	30.666.200	—	17.149.400	5.476.700	722.745.700	-485.715.800
230.190.400	88.702.700 —	710.624.600	132.917.800	157.801.800	6.422.600	1.326.659.900	-491.781.700
105.681.800	31.993.200 —	413.160.000	—	21.409.500	982.800	573.227.300	-428.749.900
208.289.400	85.387.300 —	146.540.500	11.231.000	113.441.800	14.096.000	578.986.000	-393.099.100
626.700	45.000 —	—	—	—	1.600	673.300	-673.300
16.591.600	4.748.700 —	2.000	—	237.000	92.400	21.671.700	-21.671.500
238.931.900	45.843.200 —	1.417.999.400	—	117.841.600	42.532.200	1.863.148.300	-1.590.139.200
434.578.300	9.051.000 4.134.954.500	3.897.033.100	—	606.373.000	347.336.800	9.429.326.700	+9.303.845.400
—	80.330.900 1.740.000	—	301.594.000	50.445.400	—	434.110.300	-296.585.500
6.828.646.500	1.066.110.100 4.136.994.500	6.906.224.200	445.742.800	1.240.620.900	458.140.300	21.082.479.300	—

## Haushaltsplan 2005

## Teil I - Haushaltsübersicht

## B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2005 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	30.000	30.000	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	1.077.200	965.000	95.000	4.600	12.600
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	221.698.000	70.688.000	70.630.000	80.380.000	—
04	Hessisches Kultusministerium	54.918.800	49.158.600	5.760.200	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz	14.378.000	10.432.000	1.072.000	992.000	1.882.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	64.750.000	23.750.000	14.000.000	12.000.000	15.000.000
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	356.692.000	131.052.000	87.914.000	69.649.000	68.077.000
08	Hessisches Sozialministerium	66.919.000	36.733.000	20.615.000	9.171.000	400.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz	134.886.000	58.938.000	38.118.000	19.899.000	17.931.000
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	—	—	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	108.330.000	28.560.000	9.920.000	10.550.000	59.300.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	479.552.000	94.770.000	96.800.000	103.100.000	184.882.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	763.715.000	384.370.000	275.955.000	101.950.000	1.440.000
	Insgesamt	2.266.946.000	889.446.600	620.879.200	407.695.600	348.924.600



## Gesamtplan 2005

### Teil II    Finanzierungsübersicht

	(Mio. EUR)
<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Ausgaben</b>	<b>17.944,2</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2. Einnahmen</b>	<b>16.867,6</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>-1.076,7</b>
<b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>1.130,5</b>
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	3.810,6
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.680,1
<b>2. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
2.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
<b>3. Rücklagenbewegung</b>	<b>-53,9</b>
3.1 Entnahmen aus Rücklagen	40,7
3.2 Zuführungen an Rücklagen	94,5
<b>4. Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>-</b>
4.1 Einnahmenseite	363,6
4.2 Ausgabenseite	363,6
<b>5. Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</b>	<b>1.076,7</b>

Abweichungen in den Summen durch Runden.



## Gesamtplan 2005

### Teil III Kreditfinanzierungsplan

	(Mio. EUR)
<b>A. Kredite am Kreditmarkt</b>	
<b>I. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</b>	<b>3.810,6</b>
<b>II. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</b>	<b>2.680,1</b>
1. Darlehen der Sozialversicherungsträger	-
2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	2.680,1
3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	-
4. Sonstige Tilgungen	-
<b>III. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>1.130,5</b>
 <b>B. Kredite im öffentlichen Bereich</b>	
<b>I. Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</b>	<b>8,0</b>
Förderung des Sozialen Wohnungsbaues (Kap. 07 75 - 311 01)	8,0
<b>II. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</b>	<b>43,5</b>
Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01)	43,5
<b>III. Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</b>	<b>-35,5</b>

Abweichungen in den Summen durch Runden.

**ANLAGEN**  
**ZUM**  
**HAUSHALTSPLAN 2005**

		<b>Seite</b>
<b>Anlage 1</b>	<b>Gruppierungsübersicht 2005</b>	<b>27</b>
<b>Anlage 2</b>	<b>Funktionenübersicht 2005</b>	<b>37</b>
<b>Anlage 3</b>	<b>Haushaltsquerschnitt 2005</b>	<b>45</b>
<b>Anlage 4</b>	<b>Zergliederung 2005</b>	<b>63</b>
<b>Anlage 5</b>	<b>Stellenübersicht 2005</b>	<b>83</b>
<b>Anlage 6</b>	<b>Übersicht über die Stellenveränderungen 2005</b>	<b>95</b>
<b>Anlage 7</b>	<b>Übersicht über den Bestand an Rücklagen 2005</b>	<b>103</b>
<b>Anlage 8</b>	<b>Übersicht über die Sonderabgaben des Landes 2005</b>	<b>113</b>

## **GRUPPIERUNGSÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2005**

**nach Gruppen**

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>0</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel</b>	13.455.096.000
<b>01</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	11.723.100.000
011	Lohnsteuer	5.370.000.000
012	Veranlagte Einkommensteuer	120.000.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	750.000.000
014	Körperschaftsteuer	920.000.000
015	Umsatzsteuer	2.700.000.000
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.150.000.000
017	Gewerbesteuerumlage	483.100.000
018	Zinsabschlag	230.000.000
<b>05-06</b>	<b>Landessteuern</b>	1.651.200.000
051	Vermögensteuer	3.000.000
052	Erbschaftsteuer	330.000.000
053	Grunderwerbsteuer	440.000.000
054	Kraftfahrzeugsteuer	680.000.000
055	Totalisatorsteuer	1.000.000
056	Andere Rennwettsteuern	—
057	Lotteriesteuer	142.200.000
058	Sportwettsteuer	—
059	Feuerschutzsteuer	27.000.000
061	Biersteuer	28.000.000
069	Sonstige	—
<b>09</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	80.796.000
093	Abgaben von Spielbanken	47.390.000
099	Sonstige	33.406.000
<b>1</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.</b>	1.784.525.500
<b>11</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	614.189.000
111	Gebühren, sonstige Entgelte	119.146.600
112	Geldstrafen und Geldbußen	409.047.200
119	Sonstige	85.995.200
<b>12</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	237.722.500
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	92.729.200
122	Konzessionsabgaben	880.000
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	125.163.000
124	Mieten und Pachten	6.187.200
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	10.106.500
129	Sonstige	2.656.600
<b>13</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	849.173.800
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	846.490.000
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.683.800
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	—
134	Kapitalrückzahlungen	—
<b>14</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen</b>	660.000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	660.000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>15</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	1.350.600
151	Zinseinnahmen vom Bund	500.000
152	Zinseinnahmen von Ländern	500.000
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	350.600
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	—
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	—
<b>16</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen</b>	2.069.300
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	938.300
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	1.131.000
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	—
<b>17</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	62.050.900
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	—
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	—
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	50.900
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	62.000.000
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	—
<b>18</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen</b>	17.309.400
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	37.400
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	17.272.000
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	—
<b>2</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	1.084.061.100
<b>21</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	250.000
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	—
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	—
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	250.000
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	—
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	—
<b>22</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	—
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	—
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	—
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	—
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	—
<b>23</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	903.711.400
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	823.888.400
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	2.316.000
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	76.388.000
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	—
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	96.300
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	955.400
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	67.300
<b>26</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen</b>	36.100.500
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	36.100.500
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>27</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b> .....	64.723.800
271	Erstattungen von der EU .....	63.692.700
272	Sonstige Zuschüsse von der EU .....	1.031.100
<b>28</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b> .....	79.275.400
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland .....	46.833.400
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland .....	32.442.000
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) .....	—
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) .....	—
<b>29</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b> .....	—
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen .....	—
292	Vermögensübertragungen von Ländern .....	—
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen .....	—
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse .....	—
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse .....	—
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse .....	—
<b>3</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b> .....	4.758.796.700
<b>31</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen</b> .....	8.000.000
311	Schuldenaufnahmen beim Bund .....	8.000.000
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern .....	—
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden .....	—
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen .....	—
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden .....	—
<b>32</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b> .....	3.810.600.600
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen .....	—
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit .....	—
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt .....	3.810.600.600
326	Schuldenaufnahmen im Ausland .....	—
<b>33</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b> .....	483.992.300
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund .....	376.767.300
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern .....	—
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .....	107.225.000
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen .....	—
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit .....	—
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden .....	—
<b>34</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b> .....	51.879.200
341	Beiträge für Investitionen .....	200.000
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland .....	1.769.100
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU .....	49.910.100
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) .....	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten		EUR
Obergruppe			
Gruppe			
<b>35</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b> .....		40.673.300
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage .....		—
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage .....		—
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage .....		3.359.700
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage .....		—
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage .....		—
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken .....		—
359	Sonstige .....		37.313.600
<b>36</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b> .....		43.200
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre .....		43.200
<b>37</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b> .....		—
371	Globale Mehreinnahmen .....		—
372	Globale Mindereinnahmen .....		—
<b>38</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b> .....		363.608.100
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln .....		331.745.000
382	Durchlaufende Posten .....		1.493.000
389	Sonstiges .....		30.370.100
<b>0 - 3</b>	<b>Einnahmen insgesamt</b> .....		21.082.479.300

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten		EUR
Obergruppe			
Gruppe			
<b>4</b>	<b>Personalausgaben</b>		6.828.646.500
<b>41</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>		24.450.000
411	Aufwendungen für Abgeordnete		21.723.700
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige		2.726.300
<b>42</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>		4.649.552.900
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister		1.527.300
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter		3.679.301.500
425	Vergütungen der Angestellten		757.706.600
426	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter		154.114.400
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige		52.724.700
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben		4.178.400
<b>43</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl.</b>		1.656.260.800
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und deren Hinterbliebenen		2.300.600
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen		1.653.030.200
435	Versorgungsbezüge der Angestellten und deren Hinterbliebenen		—
436	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter und deren Hinterbliebenen		—
437	Versorgungsbezüge nach G 131		—
439	Sonstige Versorgungsbezüge		930.000
<b>44</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>		415.117.500
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl.		195.801.400
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen		5.584.200
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl.		213.731.900
<b>45</b>	<b>Sonstige personalbezogene Ausgaben</b>		27.682.000
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen		—
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst)		—
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		3.120.600
459	Sonstiges		24.561.400
<b>46</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b>		55.583.300
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		55.583.300
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben		—
<b>5</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst</b>		5.203.104.600
<b>51-54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>		1.066.110.100
<b>51</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>		525.079.900
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		103.697.500
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		61.389.500
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		88.652.800
518	Mieten und Pachten		168.661.300
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		102.678.800



## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>52</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	91.697.900
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	11.049.500
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	939.300
525	Aus- und Fortbildung	47.054.200
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	16.389.400
527	Dienstreisen	15.856.800
529	Verfüungsmittel	408.700
<b>53</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	436.918.300
531	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	8.418.200
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	5.473.700
534	Nutz- und Zuchtterhaltung	595.000
536	Verfahrensauslagen	191.965.100
537	Beförderungskosten	3.202.100
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	227.264.200
<b>54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	12.414.000
541	Ehrendenken und sonstige Auszeichnungen	279.900
542	Steuern und Abgaben	2.495.500
543	Versicherungen	666.700
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	6.600
545	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	2.323.700
546	Vermischter Sachaufwand	1.636.000
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.005.600
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
<b>56-59</b>	<b>Ausgaben für den Schuldendienst</b>	4.136.994.500
<b>56</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	24.740.000
561	Zinsausgaben an Bund	20.740.000
562	Zinsausgaben an Länder	4.000.000
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	—
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	—
<b>57</b>	<b>Zinsausgaben an Kreditmarkt</b>	1.388.653.900
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	5.000.000
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.383.653.900
576	Zinsausgaben an Ausland	—
<b>58</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	43.500.000
581	Tilgungsausgaben an Bund	43.500.000
582	Tilgungsausgaben an Länder	—
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	—
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	—
<b>59</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	2.680.100.600
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.680.100.600
596	Tilgungsausgaben an Ausland	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten		EUR
Obergruppe			
Gruppe			
<b>6</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>		6.906.224.200
<b>61</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>		3.178.296.000
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund		—
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder		1.540.000.000
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		1.638.296.000
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen		—
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit		—
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände		—
<b>62</b>	<b>Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich</b>		—
621	Schuldendiensthilfen an Bund		—
622	Schuldendiensthilfen an Länder		—
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände		—
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen		—
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit		—
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände		—
<b>63</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>		850.457.200
631	Sonstige Zuweisungen an Bund		6.681.500
632	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder		10.290.100
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		798.358.600
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen		2.600.000
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit		29.065.200
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände		3.461.800
<b>66</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>		4.610.000
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen		—
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen		4.524.000
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland		86.000
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen		—
666	Schuldendiensthilfen an Ausland		—
<b>67</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>		58.670.600
671	Erstattungen an Inland		58.670.600
676	Erstattungen an Ausland		—
<b>68</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>		2.813.390.400
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen		327.701.600
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)		664.764.400
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)		73.723.100
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)		316.539.200
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		1.199.810.200
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		195.562.300
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)		35.289.600
688	Abführung der Eigenmittel an die EU		—
<b>69</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b>		800.000
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen		—
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen		—
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen		—
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse		800.000
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse		—
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse		—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten		EUR
Obergruppe			
Gruppe			
<b>7</b>	<b>Baumaßnahmen</b> .....		445.742.800
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....		6.692.000
712-759	Hochbaumaßnahmen .....		295.472.000
761-779	Straßen - und Brückenbaumaßnahmen .....		132.001.800
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen .....		11.577.000
<b>8</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b> .....		1.240.620.900
<b>81</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b> .....		124.215.900
811	Erwerb von Fahrzeugen .....		24.000.600
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....		100.215.300
<b>82</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b> .....		40.193.000
821	Grunderwerb .....		37.493.000
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen .....		2.700.000
<b>83</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b> .....		5.180.000
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland .....		5.180.000
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland .....		—
<b>85</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b> .....		—
851	Darlehen an Bund .....		—
852	Darlehen an Länder .....		—
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....		—
854	Darlehen an Sondervermögen .....		—
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit .....		—
857	Darlehen an Zweckverbände .....		—
<b>86</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b> .....		57.555.000
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen .....		—
862	Darlehen an private Unternehmen .....		9.000.000
863	Darlehen an Sonstige im Inland .....		48.555.000
866	Darlehen an Ausland .....		—
<b>87</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b> .....		10.250.000
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen .....		10.250.000
<b>88</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b> .....		657.942.100
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund .....		—
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder .....		5.086.700
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....		463.200.600
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen .....		160.797.800
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit .....		—
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .....		28.857.000
<b>89</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b> .....		345.284.900
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen .....		82.401.600
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen .....		82.145.600
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .....		129.800.500
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen .....		50.922.200
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland .....		15.000

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe Ausgabearten

Obergruppe

Gruppe

EUR

<b>9</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b> .....	458.140.300
<b>91</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b> .....	94.532.200
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage .....	—
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage .....	—
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage .....	14.662.500
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage .....	—
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage .....	—
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke .....	—
917	Zuführungen an Versorgungsrücklagen .....	52.117.500
919	Sonstige .....	27.752.200
<b>96</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b> .....	—
961	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren .....	—
<b>97</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b> .....	—
971	Globale Mehrausgaben .....	—
972	Globale Minderausgaben .....	—
<b>98</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b> .....	363.608.100
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln .....	331.745.000
982	Durchlaufende Posten .....	1.493.000
989	Sonstiges .....	30.370.100
<b>4 - 9</b>	<b>Ausgaben insgesamt</b> .....	21.082.479.300

## **FUNKTIONENÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2005**

**nach Funktionen**

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b> .....	<b>638.307.700</b>	<b>3.740.082.200</b>
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b> .....	<b>120.914.300</b>	<b>1.097.762.300</b>
011	Politische Führung .....	19.633.300	386.948.500
012	Innere Verwaltung .....	62.285.800	235.056.800
013	Informationswesen .....	—	14.641.200
014	Statistischer Dienst .....	327.700	25.492.800
015	Zivildienst .....	—	—
016	Hochbauverwaltung .....	—	12.060.800
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138 .....	38.667.500	421.876.900
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben .....	—	1.685.300
<b>02</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b> .....	<b>14.848.000</b>	<b>3.325.000</b>
021	Auslandsvertretungen .....	—	—
022	Internationale Organisationen .....	—	—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung .....	14.848.000	3.194.700
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland .....	—	—
029	Sonstiges .....	—	130.300
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b> .....	<b>10.525.800</b>	<b>1.099.896.900</b>
042	Polizei .....	7.769.000	844.223.300
044	Brandschutz .....	511.800	23.007.600
045	Katastrophenschutz .....	240.000	4.455.000
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung .....	—	212.286.000
049	Sonstiges .....	2.005.000	15.925.000
<b>05</b>	<b>Rechtsschutz</b> .....	<b>373.315.400</b>	<b>997.859.100</b>
051	Verfassungsgerichte .....	—	671.700
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften .....	352.967.900	597.212.600
053	Verwaltungsgerichte .....	2.385.600	25.778.200
054	Arbeits- und Sozialgerichte .....	5.533.600	43.873.100
055	Finanzgerichte .....	611.300	5.485.300
056	Justizvollzugsanstalten .....	11.817.000	192.524.600
058	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes .....	—	132.313.600
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben .....	—	—
<b>06</b>	<b>Finanzverwaltung</b> .....	<b>118.704.200</b>	<b>541.238.900</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung .....	116.611.600	462.218.900
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung .....	2.092.600	—
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung .....	—	79.020.000
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b> .....	<b>372.754.500</b>	<b>6.015.458.300</b>
<b>11</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b> .....	<b>1.195.700</b>	<b>3.228.598.400</b>
111	Unterrichtsverwaltung .....	309.400	39.463.600
112	Grundschulen .....	14.000	2.178.694.300
113	Hauptschulen .....	—	—
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen .....	—	—
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen .....	—	—
116	Realschulen .....	—	—
117	Gymnasien, Kollegs .....	872.300	97.085.300
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen .....	—	913.355.200
119	Gesamtschulen (integrierte und additive) .....	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>73.060.400</b>	<b>473.331.700</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	—	—
123	Freie Waldorfschulen	—	—
124	Sonderschulen	—	12.581.800
127	Berufliche Schulen	2.142.900	23.714.300
129	Sonstige schulische Aufgaben	70.917.500	437.035.600
<b>13</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>123.422.900</b>	<b>1.595.645.800</b>
131	Universitäten	51.985.600	1.019.343.500
132	Hochschulkliniken	41.590.000	100.274.500
133	Verwaltungsfachhochschulen	7.647.700	19.849.500
135	Kunsthochschulen	632.500	16.781.300
136	Fachhochschulen	14.936.500	217.135.700
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	—	40.240.500
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen	—	126.227.000
139	Sonstige Hochschulaufgaben	6.630.600	55.793.800
<b>14</b>	<b>Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.</b>	<b>95.108.000</b>	<b>141.257.400</b>
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler	23.982.000	37.304.000
142	Fördermaßnahmen für Studierende	71.080.000	103.753.400
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	46.000	200.000
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung	—	—
146	Studentenwohnraumförderung	—	—
<b>15</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>1.533.900</b>	<b>154.518.900</b>
151	Förderung der Weiterbildung	—	1.270.000
152	Volkshochschulen	—	7.806.000
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	—	12.132.400
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung	1.533.900	130.134.400
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung	—	2.780.100
156	Berufsakademien	—	396.000
<b>16-17</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen</b>	<b>14.983.000</b>	<b>123.651.200</b>
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	2.000	16.394.500
163	Wissenschaftliche Museen	—	—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	14.981.000	80.538.900
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	—	17.470.800
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	—	—
168	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung (Einzelmaßnahmen)	—	—
169	Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	—	7.695.000
171	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationellen Nutzung der Energie (Einzelmaßnahmen)	—	—
172	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen)	—	—
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)	—	—
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	—	—
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen)	—	1.552.000
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen)	—	—
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen)	—	—
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und zivilen Forschung	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt. Aufgabenbereich		Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>18</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)</b>	<b>63.251.200</b>	<b>229.574.800</b>
181	Theater	62.443.800	140.039.400
182	Einrichtungen der Musikpflege	—	3.556.400
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	—	18.659.000
184	Zoologische und botanische Gärten	—	—
185	Musikschulen	—	—
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	—	2.150.000
187	Sonstige Kultureinrichtungen	—	4.307.100
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	807.400	60.862.900
<b>19</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten</b>	<b>199.400</b>	<b>68.880.100</b>
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	—	6.967.000
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	—	250.000
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	20.000	4.054.800
195	Denkmalschutz und -pflege	177.400	10.669.500
199	Kirchliche Angelegenheiten	2.000	46.938.800
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	<b>211.344.500</b>	<b>1.000.916.200</b>
<b>21</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>1.360.200</b>	<b>13.800.000</b>
211	Versicherungsbehörden	—	—
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	—	75.000
213	Jugendämter	—	3.600.000
214	Versorgungsämter	1.360.200	9.915.000
215	Lastenausgleichsverwaltung	—	—
216	Wiedergutmachungsbehörden	—	210.000
219	Sonstige Behörden	—	—
<b>22</b>	<b>Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung</b>	<b>2.650.000</b>	<b>18.285.200</b>
223	Unfallversicherung	2.650.000	17.710.200
224	Krankenversicherung	—	450.000
227	Pflegeversicherung	—	—
229	Sonstige Sozialversicherungen	—	125.000
<b>23</b>	<b>Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.</b>	<b>148.280.400</b>	<b>592.118.500</b>
231	Kindergeld	—	—
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	—	—
233	Wohngeld	80.000.000	160.000.000
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem Asylbewerberleistungsgesetz	42.233.000	253.109.000
235	Soziale Einrichtungen	793.100	115.506.800
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	754.300	24.252.700
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	24.500.000	39.250.000
<b>24</b>	<b>Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen</b>	<b>20.857.500</b>	<b>62.952.700</b>
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	—	—
243	Lastenausgleich	—	2.600.000
244	Wiedergutmachung	19.452.500	43.926.800
246	Vertriebene und Spätaussiedler	113.000	14.778.900
247	Kriegsoferversorgung	—	—
249	Sonstiges	1.292.000	1.647.000
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz</b>	<b>35.785.400</b>	<b>140.197.700</b>
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	17.523.600	43.925.600
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	12.032.100	16.026.700
254	Arbeitsschutz	6.229.700	80.245.400
<b>26</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>111.000</b>	<b>132.649.100</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	111.000	1.702.000
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	—	—
263	Förderung der Erziehung in der Familie	—	354.600



## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptpkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege .....	—	66.300.000
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen .....	—	64.000.000
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe .....	—	292.500
<b>27</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe .....</b>	<b>—</b>	<b>15.500.000</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit .....	—	1.500.000
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes .....	—	—
273	Einrichtungen der Familienförderung .....	—	—
274	Tageseinrichtungen für Kinder .....	—	14.000.000
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen .....	—	—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe .....	—	—
<b>28</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung .....</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
281	Förderung der Vermögensbildung .....	—	—
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten .....</b>	<b>2.300.000</b>	<b>25.413.000</b>
291	Sonstige Leistungen nach sozialen Rechtsvorschriften .....	2.300.000	25.413.000
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung .....</b>	<b>116.059.400</b>	<b>432.381.700</b>
<b>31</b>	<b>Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens .....</b>	<b>106.688.100</b>	<b>341.062.400</b>
311	Gesundheitsbehörden .....	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten .....	103.225.000	321.775.000
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens .....	3.463.100	19.287.400
319	Sonstiges .....	—	—
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung .....</b>	<b>266.000</b>	<b>16.056.000</b>
321	Park- und Gartenanlagen .....	—	—
322	Badeanstalten .....	—	—
323	Sportstätten .....	256.000	12.001.000
324	Förderung des Sports .....	10.000	3.805.000
329	Sonstiges .....	—	250.000
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz .....</b>	<b>9.105.300</b>	<b>75.263.300</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden .....	9.105.300	75.263.300
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes .....	—	—
<b>34</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz .....</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz .....	—	—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes .....	—	—
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste .....</b>	<b>157.394.300</b>	<b>180.462.500</b>
<b>41</b>	<b>Wohnungswesen .....</b>	<b>103.288.500</b>	<b>32.889.300</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues .....	103.288.500	32.889.300
419	Sonstiges .....	—	—
<b>42</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen .....</b>	<b>35.902.300</b>	<b>107.500.700</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung .....	35.402.300	106.175.700
422	Raumordnung und Landesplanung .....	500.000	1.325.000
<b>43</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste .....</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
431	Straßenbeleuchtung .....	—	—
432	Ortsentwässerung .....	—	—
433	Müllbeseitigung und -verwertung .....	1.000.000	3.000.000
434	Straßenreinigung .....	—	—
439	Sonstiges .....	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>44</b>	<b>Städtebauförderung</b> .....	<b>17.203.500</b>	<b>37.072.500</b>
441	Städtebauförderung .....	17.203.500	37.072.500
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b> .....	<b>90.653.400</b>	<b>177.676.400</b>
<b>51</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b> .....	<b>3.031.000</b>	<b>55.454.100</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft .....	2.961.000	55.054.100
512	Forsten .....	70.000	400.000
<b>52</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b> .....	<b>31.153.400</b>	<b>87.905.000</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe) .....	23.422.800	38.242.000
528	EU-Ausrichtungsfonds .....	2.195.000	15.726.500
529	Sonstiges .....	5.535.600	33.936.500
<b>53</b>	<b>Einkommensstabilisierende Maßnahmen</b> .....	<b>39.711.000</b>	<b>22.519.700</b>
531	EU-Garantiefonds .....	39.405.000	22.199.000
532	Marktordnungen (einschl. EU) .....	—	—
533	Gasölverbilligung .....	—	—
539	Sonstiges .....	306.000	320.700
<b>54</b>	<b>Sonstige Bereiche</b> .....	<b>16.758.000</b>	<b>11.797.600</b>
541	Versuchsgüter und -felder .....	—	51.200
542	Fischerei .....	400.000	400.000
549	Sonstiges .....	16.358.000	11.346.400
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b> .....	<b>86.709.900</b>	<b>220.178.500</b>
<b>61</b>	<b>Verwaltung</b> .....	<b>6.174.800</b>	<b>22.126.300</b>
611	Verwaltung .....	6.174.800	22.126.300
<b>62</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b> .....	<b>38.244.500</b>	<b>105.171.700</b>
621	Kernenergie .....	—	—
622	Erneuerbare Energieformen .....	—	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau .....	38.244.500	85.364.000
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken .....	—	—
625	Küstenschutz .....	—	—
626	Erdölversorgung .....	—	—
627	Sonstige Energieversorgung .....	—	4.531.000
629	Sonstiges .....	—	15.276.700
<b>63</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b> .....	<b>—</b>	<b>1.058.500</b>
631	Kohlenbergbau .....	—	—
632	Sonstiger Bergbau .....	—	—
634	Verarbeitende Industrie .....	—	—
635	Handwerk und Kleingewerbe .....	—	558.000
638	Baugewerbe .....	—	500.500
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe .....	—	—
<b>64</b>	<b>Handel</b> .....	<b>—</b>	<b>3.944.000</b>
641	Handel (allgemein) .....	—	—
642	Exportförderung, Auslandsmessen .....	—	2.556.000
643	Märkte und Inlandsmessen .....	—	—
649	Sonstiges .....	—	1.388.000
<b>65</b>	<b>Fremdenverkehr</b> .....	<b>—</b>	<b>1.345.000</b>
651	Fremdenverkehr .....	—	1.345.000
<b>66</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b> .....	<b>997.600</b>	<b>202.000</b>
661	Geld- und Versicherungswesen .....	997.600	202.000

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>68</b>	<b>Sonstige Bereiche</b> .....	<b>640.000</b>	<b>11.445.000</b>
681	Sonstige Bereiche .....	640.000	11.445.000
<b>69</b>	<b>Regionale Fördermaßnahmen</b> .....	<b>40.653.000</b>	<b>74.886.000</b>
691	Betriebliche Investitionen .....	—	21.250.000
692	Verbesserung der Infrastruktur .....	40.653.000	49.596.000
699	Sonstiges .....	—	4.040.000
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b> .....	<b>698.068.300</b>	<b>1.031.446.800</b>
<b>71</b>	<b>Verwaltung</b> .....	<b>20.060.000</b>	<b>96.336.800</b>
711	Straßen- und Brückenbau .....	20.060.000	96.336.800
712	Wasserstraßen und Häfen .....	—	—
719	Sonstiges .....	—	—
<b>72</b>	<b>Straßen</b> .....	<b>34.366.700</b>	<b>203.193.700</b>
721	Bundesautobahnen .....	—	—
722	Bundesstraßen .....	—	300.000
723	Landesstraßen .....	33.463.900	89.195.200
724	Kreisstraßen .....	500.000	88.852.000
725	Gemeindestraßen .....	—	7.700.000
729	Sonstiges .....	402.800	17.146.500
<b>73</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b> .....	<b>119.000</b>	<b>783.000</b>
731	Wasserstraßen und Häfen .....	119.000	783.000
732	Förderung der Schifffahrt .....	—	—
<b>74</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b> .....	<b>643.522.600</b>	<b>729.610.000</b>
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr .....	643.157.600	727.186.500
749	Sonstiges .....	365.000	2.423.500
<b>75</b>	<b>Luftfahrt</b> .....	<b>—</b>	<b>1.523.300</b>
751	Flugsicherung .....	—	1.523.300
759	Sonstiges .....	—	—
<b>76</b>	<b>Wetterdienst</b> .....	<b>—</b>	<b>—</b>
761	Wetterdienst .....	—	—
<b>77</b>	<b>Nachrichtenwesen</b> .....	<b>—</b>	<b>—</b>
771	Post- und Telekommunikation .....	—	—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen .....	—	—
<b>79</b>	<b>Sonstige Bereiche</b> .....	<b>—</b>	<b>—</b>
791	Sonstige Bereiche .....	—	—
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b> .....	<b>1.031.496.100</b>	<b>201.719.500</b>
<b>81</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b> .....	<b>9.848.300</b>	<b>90.966.000</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmen .....	3.848.300	49.186.900
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen .....	6.000.000	41.779.100
<b>82</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b> .....	<b>—</b>	<b>—</b>
821	Elektrizitätsunternehmen .....	—	—
822	Gasunternehmen .....	—	—
823	Wasserunternehmen .....	—	—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen .....	—	—
829	Sonstiges .....	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>83</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	—	<b>13.900.000</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	—	—
832	Eisenbahnen	—	—
834	Häfen und Umschlag	—	—
835	Flughäfen und Luftverkehr	—	13.900.000
839	Sonstiges	—	—
<b>85</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>220.906.100</b>	<b>35.471.600</b>
851	Bergbau	—	—
852	Industrielle Unternehmen	—	—
853	Banken und Kreditinstitute	2.500.000	4.522.000
854	Wohnungsbauunternehmen	—	—
856	Lotterie, Lotto, Toto	126.613.000	—
859	Sonstiges	91.793.100	30.949.600
<b>87</b>	<b>Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	<b>800.741.700</b>	<b>61.381.900</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	800.101.500	61.046.000
872	Allgemeines Kapitalvermögen	640.200	—
873	Sondervermögen	—	335.900
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>17.679.691.200</b>	<b>8.082.157.200</b>
<b>91</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>13.421.690.000</b>	<b>3.251.262.300</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	13.421.690.000	3.251.262.300
<b>92</b>	<b>Schulden</b>	<b>3.820.600.600</b>	<b>4.137.194.500</b>
921	Schulden	3.820.600.600	4.137.194.500
<b>94</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	—	<b>220.944.400</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	—	220.944.400
<b>95</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>40.673.300</b>	<b>94.532.200</b>
951	Rücklagen	40.673.300	94.532.200
<b>96</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>33.076.000</b>	<b>2.663.000</b>
961	Sonstiges	33.076.000	2.663.000
<b>97</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>43.200</b>	—
971	Abwicklung der Vorjahre	43.200	—
<b>98</b>	<b>Globalposten</b>	—	<b>11.952.700</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	—	11.952.700
988	Globale Mehrausgaben/globale Mindereinnahmen	—	—
989	Globale Minderausgaben/globale Mehreinnahmen	—	—
<b>99</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>363.608.100</b>	<b>363.608.100</b>
991	Haushaltstechnische Verrechnungen	363.608.100	363.608.100
<b>0 - 9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>21.082.479.300</b>	<b>21.082.479.300</b>

## **HAUSHALTSQUERSCHNITT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2005**

**nach Funktionen und Gruppen**

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	—	—	509.700.800	13.584.900
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	—	—	55.863.100	3.146.200
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	—	—	95.500
03	???	—	—	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	—	—	6.710.800	154.000
05	Rechtsschutz	—	—	361.148.400	10.143.000
06	Finanzverwaltung	—	—	85.978.500	46.200
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	—	—	32.808.400	2.165.500
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	—	—	1.207.500	1.112.900
131	Universitäten	—	—	16.000.000	—
132-139	Sonstige Hochschulen, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Versorgung	—	—	7.626.800	20.600
14	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.	—	—	56.000	—
15	Sonstiges Bildungswesen	—	—	72.400	19.100
16,17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	—	—	—	—
18	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	—	—	7.825.700	1.012.900
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	—	—	20.000	—
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder- gutmachung</b>	—	—	10.052.500	69.300
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.	—	—	3.648.300	69.300
244	Wiedergutmachung	—	—	5.000	—
2 ohne 23 u. 244	Übrige Bereiche	—	—	13.705.800	138.600
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	—	—	3.739.500	183.500
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	—	—	—
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	—	—	660.000	—
32	Sport und Erholung	—	—	10.000	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	—	—	3.069.500	183.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Körperschaften, Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
	131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	11.277.300	3.000	335.000	30.313.600	1.587.000	818.000	130.000	36.009.400
01	10.569.300	3.000	—	24.502.600	630.000	50.000	120.000	7.689.900
02	—	—	—	—	—	—	—	—
03	—	—	—	—	—	—	—	—
04	675.000	—	335.000	2.113.000	494.000	18.000	—	25.000
05	2.000	—	—	554.000	359.000	750.000	—	—
06	31.000	—	—	3.144.000	104.000	—	10.000	28.294.500
<b>1</b>	10.002.400	103.000	10.495.000	72.716.200	577.000	56.731.000	11.000	51.100
11,12	—	—	—	353.600	77.000	—	11.000	—
131	10.000.000	—	—	—	—	559.800	—	—
132-139	300	—	—	3.656.600	—	250.000	—	—
14	—	100.000	10.495.000	53.725.000	500.000	—	—	—
15	—	—	—	—	—	1.390.400	—	—
16,17	—	—	—	14.981.000	—	2.000	—	—
18	2.100	3.000	—	—	—	54.351.400	—	51.100
19	—	—	—	—	—	177.400	—	—
<b>2</b>	1.000	35.500	9.000	160.624.300	—	10.000	890.600	—
23	—	35.000	—	137.305.800	—	—	—	—
244	—	—	—	19.447.500	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	1.000	70.500	9.000	317.377.600	—	10.000	890.600	—
<b>3</b>	28.500	—	41.000	3.607.000	152.000	79.000	4.000	—
312	—	—	—	—	—	—	—	—
311,314,319	—	—	41.000	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	—
33,34	28.500	—	—	3.607.000	152.000	79.000	4.000	—

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
	271, 276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21
<b>0</b>	30.950.100	—	—	3.219.500	—	—	—
01	14.741.600	—	—	3.219.500	—	—	—
02	14.752.500	—	—	—	—	—	—
03	—	—	—	—	—	—	—
04	1.000	—	—	—	—	—	—
05	359.000	—	—	—	—	—	—
06	1.096.000	—	—	—	—	—	—
<b>1</b>	1.408.000	—	—	183.269.700	—	—	—
11,12	1.267.000	—	—	69.580.000	—	—	—
131	—	—	—	24.925.800	—	—	—
132-139	—	—	—	58.613.900	—	—	—
14	82.000	—	—	30.150.000	—	—	—
15	52.000	—	—	—	—	—	—
16,17	—	—	—	—	—	—	—
18	5.000	—	—	—	—	—	—
19	2.000	—	—	—	—	—	—
<b>2</b>	39.652.300	—	—	—	—	—	—
23	7.222.000	—	—	—	—	—	—
244	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	46.874.300	—	—	—	—	—	—
<b>3</b>	4.743.900	—	—	256.000	—	103.225.000	—
312	—	—	—	—	—	103.225.000	—
311,314,319	2.762.100	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	256.000	—	—	—
33,34	1.981.800	—	—	—	—	—	—



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-347	351-372	381-389	0 - 3
1	22	23	24	25
<b>0</b>	319.100	—	—	638.307.700
01	319.100	—	—	120.914.300
02	—	—	—	14.848.000
03	—	—	—	—
04	—	—	—	10.525.800
05	—	—	—	373.315.400
06	—	—	—	118.704.200
<b>1</b>	1.769.100	—	—	372.754.500
11,12	—	—	—	74.256.100
131	500.000	—	—	51.985.600
132-139	1.269.100	—	—	71.437.300
14	—	—	—	95.108.000
15	—	—	—	1.533.900
16,17	—	—	—	14.983.000
18	—	—	—	63.251.200
19	—	—	—	199.400
<b>2</b>	—	—	—	211.344.500
23	—	—	—	148.280.400
244	—	—	—	19.452.500
2 ohne 23 u. 244	—	—	—	379.077.400
<b>3</b>	—	—	—	116.059.400
312	—	—	—	103.225.000
311,314,319	—	—	—	3.463.100
32	—	—	—	266.000
33,34	—	—	—	9.105.300

## Haushaltsquerschnitt

### Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	—	—	35.330.000	16.940.300
41	Wohnungswesen	—	—	2.100.000	16.862.900
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	—	—	33.130.000	77.400
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	—	—	—	—
44	Städtebauförderung	—	—	100.000	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	—	2.406.000	11.430.500	16.000
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	—	—	2.644.500	16.000
52	Verbesserung der Agrarstruktur	—	—	70.000	—
53,54	Sonstige Bereiche	—	2.406.000	8.716.000	—
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	—	31.000.000	6.554.700	924.100
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	31.000.000	306.500	—
621,622,624-629	Sonstige Bereiche der Energie- und Wasserwirtschaft	—	—	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	—	—	—
61,63-68	Sonstige Bereiche	—	—	6.248.200	924.100
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	—	—	2.542.600	483.000
71	Verwaltung	—	—	656.000	364.000
72	Straßen	—	—	1.886.600	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
71,75-78	Sonstige Bereiche	—	—	656.000	364.000
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	—	—	600.000	203.355.900
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	—	—	—	2.448.300
82-85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	200.906.100
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	—	600.000	1.500
91	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	13.374.300.000	47.390.000	—	—
92	Schulden	—	—	—	—
94-99	Sonstiges	—	—	1.430.000	—
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	13.374.300.000	47.390.000	1.430.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	13.374.300.000	80.796.000	614.189.000	237.722.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
	131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	11.500	106.600	62.115.900	—	—	—	83.400	—
41	—	4.000	62.065.000	—	—	—	—	—
42	11.500	—	—	—	—	—	83.400	—
43	—	—	—	—	—	—	—	—
44	—	102.600	50.900	—	—	—	—	—
<b>5</b>	53.000	422.000	6.355.000	17.000.800	—	—	—	—
51	3.000	—	—	15.000	—	—	—	—
52	—	9.000	980.000	16.985.800	—	—	—	—
53,54	50.000	413.000	5.375.000	—	—	—	—	—
<b>6</b>	100	10.000	630.000	—	—	—	—	—
623	—	—	—	—	—	—	—	—
621,622,624-629	—	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	—	—	—	—	—
61,63-68	100	10.000	630.000	—	—	—	—	—
<b>7</b>	300.000	325.000	2.000	539.626.500	—	19.000.000	—	40.000
71	—	—	—	—	—	19.000.000	—	40.000
72	300.000	500	2.000	23.840.800	—	—	—	—
74	—	324.500	—	515.785.700	—	—	—	—
71,75-78	—	—	—	—	—	19.000.000	—	40.000
<b>8</b>	827.500.000	2.800	37.400	—	—	—	—	—
81	7.400.000	—	—	—	—	—	—	—
82-85	20.000.000	—	—	—	—	—	—	—
87	800.100.000	2.800	37.400	—	—	—	—	—
91	—	—	—	—	—	—	—	—
92	—	2.000.000	—	—	—	—	—	—
94-99	—	412.000	—	—	—	—	—	—
<b>9</b>	—	2.412.000	—	—	—	—	—	—
	849.173.800	3.419.900	80.020.300	823.888.400	2.316.000	76.638.000	1.119.000	36.100.500

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
1	271, 276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21
<b>4</b>	2.101.500	—	—	39.205.100	—	1.000.000	—
41	1.500	—	—	22.255.100	—	—	—
42	2.100.000	—	—	—	—	—	—
43	—	—	—	—	—	1.000.000	—
44	—	—	—	16.950.000	—	—	—
<b>5</b>	30.941.500	—	—	7.413.600	—	—	—
51	28.500	—	—	—	—	—	—
52	500.000	—	—	7.413.600	—	—	—
53,54	30.413.000	—	—	—	—	—	—
<b>6</b>	—	—	—	12.791.000	—	—	—
623	—	—	—	6.138.000	—	—	—
621,622,624-629	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	6.653.000	—	—	—
61,63-68	—	—	—	—	—	—	—
<b>7</b>	1.936.800	—	—	130.612.400	—	3.000.000	—
71	—	—	—	—	—	—	—
72	1.936.800	—	—	5.700.000	—	500.000	—
74	—	—	—	124.912.400	—	2.500.000	—
71,75-78	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	—	—	—	—	—	—	—
81	—	—	—	—	—	—	—
82-85	—	—	—	—	—	—	—
87	—	—	—	—	—	—	—
91	—	—	—	—	—	—	—
92	—	8.000.000	3.810.600.600	—	—	—	—
94-99	31.234.000	—	—	—	—	—	—
<b>9</b>	31.234.000	8.000.000	3.810.600.600	—	—	—	—
	142.968.100	8.000.000	3.810.600.600	376.767.300	—	107.225.000	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-347	351-372	381-389	0 - 3
1	22	23	24	25
<b>4</b>	500.000	—	—	157.394.300
41	—	—	—	103.288.500
42	500.000	—	—	35.902.300
43	—	—	—	1.000.000
44	—	—	—	17.203.500
<b>5</b>	14.291.000	—	—	90.653.400
51	—	—	—	3.031.000
52	5.195.000	—	—	31.153.400
53,54	9.096.000	—	—	56.469.000
<b>6</b>	34.800.000	—	—	86.709.900
623	800.000	—	—	38.244.500
621,622,624-629	—	—	—	—
69	34.000.000	—	—	40.653.000
61,63-68	—	—	—	7.812.400
<b>7</b>	200.000	—	—	698.068.300
71	—	—	—	20.060.000
72	200.000	—	—	34.366.700
74	—	—	—	643.522.600
71,75-78	—	—	—	20.060.000
<b>8</b>	—	—	—	1.031.496.100
81	—	—	—	9.848.300
82-85	—	—	—	220.906.100
87	—	—	—	800.741.700
91	—	—	—	13.421.690.000
92	—	—	—	3.820.600.600
94-99	—	40.716.500	363.608.100	437.400.600
<b>9</b>	—	40.716.500	363.608.100	17.679.691.200
	51.879.200	40.716.500	363.608.100	21.082.479.300

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
		411-462	511-549	561-576	581-596
1	2	3	4	5	6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	2.744.636.200	737.250.700	—	—
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	807.008.300	205.886.400	—	—
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	1.881.000	—	—
03	???	—	—	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	889.149.000	138.156.800	—	—
05	Rechtsschutz	631.348.400	276.027.100	—	—
06	Finanzverwaltung	417.130.500	115.299.400	—	—
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	3.562.511.100	162.093.000	—	—
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	3.198.356.900	41.480.600	—	—
131	Universitäten	—	4.504.000	—	—
132-139	Sonstige Hochschulen, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Versorgung	138.270.500	19.034.400	—	—
14	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.	8.000	732.000	—	—
15	Sonstiges Bildungswesen	122.809.700	10.351.000	—	—
16,17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	6.844.000	9.940.200	—	—
18	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	96.222.000	75.010.800	—	—
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	—	1.040.000	—	—
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder- gutmachung</b>	59.672.600	23.710.100	—	—
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.	107.000	2.298.000	—	—
244	Wiedergutmachtung	—	94.000	—	—
2 ohne 23 u. 244	Übrige Bereiche	59.779.600	26.102.100	—	—
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	608.000	35.739.100	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	125.000	—	—
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	220.200	1.188.500	—	—
32	Sport und Erholung	—	388.000	—	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	387.800	34.037.600	—	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686 688,697-699
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände 614-617 634-637				
	611 631, 691	612 632, 692	613 633, 693		621-627 661-666	681	682 683, 687	
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	2.325.500	7.845.700	3.182.000	10.606.000	—	16.765.700	10.646.600	24.425.700
01	910.000	6.167.600	3.140.000	10.606.000	—	550.700	10.431.600	19.270.900
02	—	—	—	—	—	36.000	215.000	655.300
03	—	—	—	—	—	—	—	—
04	1.415.500	1.514.100	42.000	—	—	440.000	—	1.395.500
05	—	164.000	—	—	—	14.059.000	—	3.104.000
06	—	—	—	—	—	1.680.000	—	—
<b>1</b>	—	1.924.600	173.038.000	100.800	86.000	81.353.000	5.976.900	1.570.230.100
11,12	—	250.600	152.590.200	—	—	10.000	—	185.800.800
131	—	—	—	—	—	—	—	940.238.200
132-139	—	554.000	—	—	—	—	—	256.143.400
14	—	1.000.000	—	—	—	81.150.000	—	11.317.400
15	—	—	4.796.000	—	86.000	67.500	—	11.828.200
16,17	—	120.000	—	—	—	20.000	4.426.900	100.458.100
18	—	—	15.280.000	100.800	—	17.000	1.550.000	9.633.700
19	—	—	371.800	—	—	88.500	—	54.810.300
<b>2</b>	4.291.000	140.500	469.903.000	24.420.200	—	224.043.800	59.461.700	111.556.300
23	4.291.000	—	349.005.900	3.350.000	—	197.804.800	—	14.261.800
244	—	3.500	1.083.000	—	—	7.727.700	35.018.600	—
2 ohne 23 u. 244	8.582.000	144.000	819.991.900	27.770.200	—	429.576.300	94.480.300	125.818.100
<b>3</b>	59.000	358.300	65.864.600	—	—	5.459.000	13.030.000	28.185.400
312	—	—	62.000.000	—	—	—	12.955.000	12.005.000
311,314,319	—	358.300	3.824.600	—	—	23.000	—	11.745.800
32	—	—	—	—	—	—	—	3.667.000
33,34	59.000	—	40.000	—	—	5.436.000	75.000	767.600

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
	711-799	811	812	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>0</b>	92.713.000	18.973.500	57.959.300	280.000	1.140.000	405.000	—	7.259.100
01	13.386.000	2.156.500	15.269.100	—	1.140.000	—	—	100.000
02	—	—	37.700	—	—	—	—	—
03	—	—	—	—	—	—	—	—
04	20.910.000	16.230.000	21.370.900	280.000	—	405.000	—	7.159.100
05	57.020.000	587.000	15.549.600	—	—	—	—	—
06	1.397.000	—	5.732.000	—	—	—	—	—
<b>1</b>	179.101.000	87.100	29.033.700	20.863.000	—	46.550.000	—	118.656.700
11,12	980.000	—	324.300	—	—	—	—	118.656.700
131	37.120.000	—	4.400.000	18.500.000	—	—	—	—
132-139	119.416.000	—	10.434.500	1.308.000	—	—	—	—
14	—	—	—	—	—	46.550.000	—	—
15	1.800.000	—	250.500	—	—	—	—	—
16,17	230.000	—	131.000	—	—	—	—	—
18	17.125.000	87.100	13.493.400	1.055.000	—	—	—	—
19	2.430.000	—	—	—	—	—	—	—
<b>2</b>	—	—	680.500	—	—	—	—	15.158.000
23	—	—	—	—	—	—	—	15.000.000
244	—	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	—	—	680.500	—	—	—	—	30.158.000
<b>3</b>	1.597.000	170.000	684.300	—	—	—	15.000	10.513.000
312	—	—	—	—	—	—	—	—
311,314,319	1.597.000	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	10.113.000
33,34	—	170.000	684.300	—	—	—	15.000	400.000



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
1	23	24	25	26	27	28
<b>0</b>	—	3.668.200	—	—	—	3.740.082.200
01	—	1.739.200	—	—	—	1.097.762.300
02	—	500.000	—	—	—	3.325.000
03	—	—	—	—	—	—
04	—	1.429.000	—	—	—	1.099.896.900
05	—	—	—	—	—	997.859.100
06	—	—	—	—	—	541.238.900
<b>1</b>	—	63.853.300	—	—	—	6.015.458.300
11,12	—	3.480.000	—	—	—	3.701.930.100
131	—	14.581.300	—	—	—	1.019.343.500
132-139	—	31.141.500	—	—	—	576.302.300
14	—	500.000	—	—	—	141.257.400
15	—	2.530.000	—	—	—	154.518.900
16,17	—	1.481.000	—	—	—	123.651.200
18	—	—	—	—	—	229.574.800
19	—	10.139.500	—	—	—	68.880.100
<b>2</b>	—	7.878.500	—	—	—	1.000.916.200
23	—	6.000.000	—	—	—	592.118.500
244	—	—	—	—	—	43.926.800
2 ohne 23 u. 244	—	13.878.500	—	—	—	1.636.961.500
<b>3</b>	131.349.000	138.750.000	—	—	—	432.381.700
312	131.349.000	103.341.000	—	—	—	321.775.000
311,314,319	—	330.000	—	—	—	19.287.400
32	—	1.888.000	—	—	—	16.056.000
33,34	—	33.191.000	—	—	—	75.263.300

## Haushaltsquerschnitt

### Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
1	2	411-462	511-549	561-576	581-596
		3	4	5	6
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	75.784.800	25.884.900	—	—
41	Wohnungswesen	—	382.000	—	—
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	75.784.800	25.460.400	—	—
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	—	—	—	—
44	Städtebauförderung	—	42.500	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	44.320.500	11.919.000	—	—
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	44.320.500	10.241.100	—	—
52	Verbesserung der Agrarstruktur	—	737.700	—	—
53,54	Sonstige Bereiche	—	940.200	—	—
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	19.841.500	6.783.700	—	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	1.924.500	—	—
621,622,624-629	Sonstige Bereiche der Energie- und Wasserwirtschaft	—	468.000	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	636.000	—	—
61,63-68	Sonstige Bereiche	19.841.500	3.755.200	—	—
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	86.070.400	44.084.600	—	—
71	Verwaltung	31.915.200	9.033.800	—	—
72	Straßen	54.155.200	35.030.500	—	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
71,75-78	Sonstige Bereiche	31.915.200	9.037.100	—	—
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	2.304.300	18.313.000	—	—
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	2.304.300	307.000	—	—
82-85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	—
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	18.006.000	—	—
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	—	—	—	—
92	Schulden	—	200.000	1.413.393.900	2.723.600.600
94-99	Sonstiges	232.897.100	132.000	—	—
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	232.897.100	332.000	1.413.393.900	2.723.600.600
	<b>Gesamtausgaben</b>	6.828.646.500	1.066.110.100	1.413.393.900	2.723.600.600

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686 688,697-699
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände 614-617 634-637				
1	611 631, 691	612 632, 692	613 633, 693	614-617 634-637	621-627 661-666	681	682 683, 687	688,697-699
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	6.000	—	538.700	—	—	10.000	1.000.000	686.800
41	6.000	—	—	—	—	—	1.000.000	40.000
42	—	—	108.700	—	—	10.000	—	646.800
43	—	—	300.000	—	—	—	—	—
44	—	—	130.000	—	—	—	—	—
<b>5</b>	—	—	—	—	4.524.000	19.100	50.416.700	9.229.800
51	—	—	—	—	—	—	—	40.000
52	—	—	—	—	4.524.000	—	36.438.500	600.000
53,54	—	—	—	—	—	19.100	13.978.200	8.589.800
<b>6</b>	—	21.000	12.581.000	—	—	51.000	2.099.000	12.386.600
623	—	—	—	—	—	—	—	2.391.500
621,622,624-629	—	—	30.000	—	—	—	—	453.000
69	—	—	12.550.000	—	—	—	1.750.000	4.030.000
61,63-68	—	21.000	1.000	—	—	51.000	349.000	5.512.100
<b>7</b>	—	—	51.485.000	—	—	—	542.757.400	1.165.200
71	—	—	—	—	—	—	—	5.000
72	—	—	14.285.000	—	—	—	—	155.000
74	—	—	37.200.000	—	—	—	541.957.400	285.200
71,75-78	—	—	—	—	—	—	800.000	725.000
<b>8</b>	—	—	—	—	—	—	88.388.800	11.185.400
81	—	—	—	—	—	—	69.469.700	—
82-85	—	—	—	—	—	—	18.806.600	10.962.000
87	—	—	—	—	—	—	112.500	223.400
91	—	1.540.000.000	1.660.062.300	—	—	—	—	—
92	—	—	—	—	—	—	—	—
94-99	—	—	—	—	—	—	—	2.331.000
<b>9</b>	—	1.540.000.000	1.660.062.300	—	—	—	—	2.331.000
	6.681.500	1.550.290.100	2.436.654.600	35.127.000	4.610.000	327.701.600	773.777.100	1.771.382.300

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
1	711-799	811	812	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>4</b>	1.400.000	—	3.730.000	—	—	250.000	—	39.960.000
41	—	—	—	—	—	250.000	—	—
42	1.400.000	—	3.730.000	—	—	—	—	360.000
43	—	—	—	—	—	—	—	2.700.000
44	—	—	—	—	—	—	—	36.900.000
<b>5</b>	701.000	200.000	101.500	—	—	1.600.000	—	29.896.000
51	151.000	200.000	101.500	—	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	1.600.000	—	22.800.000
53,54	550.000	—	—	—	—	—	—	7.096.000
<b>6</b>	10.630.000	70.000	220.000	—	4.040.000	19.000.000	5.071.700	71.614.800
623	400.000	—	—	—	—	—	25.000	53.270.800
621,622,624-629	10.230.000	—	—	—	—	—	5.046.700	824.000
69	—	—	—	—	4.040.000	9.000.000	—	17.220.000
61,63-68	—	70.000	220.000	—	—	10.000.000	—	300.000
<b>7</b>	133.500.800	4.500.000	7.166.000	2.750.000	—	—	—	118.743.000
71	52.582.800	—	—	2.700.000	—	—	—	—
72	80.152.000	4.500.000	7.166.000	50.000	—	—	—	7.700.000
74	—	—	—	—	—	—	—	111.043.000
71,75-78	52.582.800	—	—	2.700.000	—	—	—	—
<b>8</b>	26.100.000	—	640.000	16.300.000	—	—	—	—
81	—	—	—	—	—	—	—	—
82-85	—	—	—	—	—	—	—	—
87	26.100.000	—	640.000	16.300.000	—	—	—	—
91	—	—	—	—	—	—	—	51.200.000
92	—	—	—	—	—	—	—	—
94-99	—	—	—	—	—	—	—	200.000
<b>9</b>	—	—	—	—	—	—	—	51.400.000
	445.742.800	24.000.600	100.215.300	40.193.000	5.180.000	67.805.000	5.086.700	463.200.600

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
1	23	24	25	26	27	28
<b>4</b>	29.448.800	1.762.500	—	—	—	180.462.500
41	29.448.800	1.762.500	—	—	—	32.889.300
42	—	—	—	—	—	107.500.700
43	—	—	—	—	—	3.000.000
44	—	—	—	—	—	37.072.500
<b>5</b>	300.000	24.448.800	—	—	—	177.676.400
51	—	400.000	—	—	—	55.454.100
52	—	21.204.800	—	—	—	87.905.000
53,54	300.000	2.844.000	—	—	—	34.317.300
<b>6</b>	28.557.000	27.211.200	—	—	—	220.178.500
623	26.057.000	1.295.200	—	—	—	85.364.000
621,622,624-629	—	2.756.000	—	—	—	19.807.700
69	2.500.000	23.160.000	—	—	—	74.886.000
61,63-68	—	—	—	—	—	40.120.800
<b>7</b>	—	39.224.400	—	—	—	1.031.446.800
71	—	100.000	—	—	—	96.336.800
72	—	—	—	—	—	203.193.700
74	—	39.124.400	—	—	—	729.610.000
71,75-78	—	100.000	—	—	—	97.860.100
<b>8</b>	—	38.488.000	—	—	—	201.719.500
81	—	18.885.000	—	—	—	90.966.000
82-85	—	19.603.000	—	—	—	49.371.600
87	—	—	—	—	—	61.381.900
91	—	—	—	—	—	3.251.262.300
92	—	—	—	—	—	4.137.194.500
94-99	—	—	94.532.200	—	363.608.100	693.700.400
<b>9</b>	—	—	94.532.200	—	363.608.100	8.082.157.200
	189.654.800	345.284.900	94.532.200	—	363.608.100	21.082.479.300



**ZERGLIEDERUNG****der für das Haushaltsjahr 2005****veranschlagten****Einnahmen und Ausgaben**

## Steuereinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Gemeinschafts-	Landessteuern	Steuerähnliche	Steuer-
		steuern und Gewerbsteuer- umlage		Abgaben	einnahmen insgesamt
		011-018	051-069	093-099	011-099
1	2	3	4	5	6
01		—	—	—	—
02		—	—	—	—
03		—	—	—	—
04		—	—	—	—
05		—	—	—	—
06		—	—	—	—
07		—	—	—	—
08		—	—	—	—
09		—	—	33.406.000	33.406.000
10		—	—	—	—
11		—	—	—	—
15		—	—	—	—
17		11.723.100.000	1.651.200.000	47.390.000	13.421.690.000
18		—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>		11.723.100.000	1.651.200.000	80.796.000	13.455.096.000



## Eigene Einnahmen

Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaft- licher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen Kapitalrück- zahlungen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen	Zinseinnahmen	Darlehens- rückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt
111-119	121-129	131-134	141,146	151-166	171-186	111-186
7	8	9	10	11	12	13
1.900	112.400	1.000	—	—	—	115.300
303.000	231.700	2.000	—	—	—	536.700
49.610.200	172.700	1.007.700	—	—	335.000	51.125.600
1.279.900	1.232.100	—	—	—	—	2.512.000
361.202.600	10.154.000	2.000	—	—	—	371.358.600
88.149.300	58.030.400	20.031.300	—	—	—	166.211.000
48.655.900	604.500	313.100	—	535.100	1.062.900	51.171.500
10.729.500	69.300	1.000	—	35.500	50.000	10.885.300
27.163.300	6.113.100	17.713.500	—	415.000	5.375.000	56.779.900
—	—	—	—	—	—	—
100	—	100	—	—	—	200
24.082.700	1.024.900	2.100	—	103.000	10.495.000	35.707.700
3.010.600	159.977.400	800.100.000	660.000	2.331.300	62.042.400	1.028.121.700
—	—	10.000.000	—	—	—	10.000.000
614.189.000	237.722.500	849.173.800	660.000	3.419.900	79.360.300	1.784.525.500

## Übertragungseinnahmen

Einzelplan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen		Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen	Übertragungseinnahmen insgesamt
	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden und Körperschaften, Gemeinde- und Zweckverbänden	von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden	vom Bund	von anderen einschl. Erstattungen von Verwaltungsausgaben		
							211, 231, 291	212, 232, 292
1	14	15	16	17	18	19	20	21
01	—	—	—	5.400	—	—	—	5.400
02	—	—	—	—	—	—	60.000	60.000
03	3.405.000	494.000	18.000	—	—	80.000	7.000	4.004.000
04	353.600	77.000	1.390.400	11.000	—	—	786.100	2.618.100
05	554.000	359.000	750.000	—	—	—	359.000	2.022.000
06	5.446.600	104.000	—	10.000	—	35.861.400	428.600	41.850.600
07	619.626.500	—	19.000.000	83.400	—	40.000	29.712.300	668.462.200
08	40.028.300	—	10.000	885.200	—	—	32.756.400	73.679.900
09	20.607.800	152.000	79.000	4.000	—	68.000	33.299.800	54.210.600
10	—	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—	—	—
15	72.362.600	500.000	55.340.600	—	—	51.100	5.000	128.259.300
17	61.504.000	630.000	50.000	120.000	—	—	46.585.000	108.889.000
18	—	—	—	—	—	—	—	—
	823.888.400	2.316.000	76.638.000	1.119.000	—	36.100.500	143.999.200	1.084.061.100

## Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich				
beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbänden	
311	312-317 321-326	331	332	333	334-337	
22	23	24	25	26	27	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	256.000	—	—	—	
—	—	69.580.000	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
8.000.000	—	61.077.500	—	500.000	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	14.371.100	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	33.124.000	—	—	—	
—	3.810.600.600	117.793.000	—	106.725.000	—	
—	—	80.565.700	—	—	—	
8.000.000	3.810.600.600	376.767.300	—	107.225.000	—	

## Besondere Finanzierungseinnahmen

Einzelplan	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt	Entnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Mindereinnahmen	Haushaltstechnische Verrechnungen	Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen	
						2005	2004
1	341-347	311-347	351-372	381-389	351-389	011-389	011-389
	28	29	30	31	32	33	34
01	—	—	—	—	—	120.700	118.300
02	—	—	—	257.600	257.600	854.300	761.200
03	—	256.000	—	23.626.600	23.626.600	79.012.200	79.254.500
04	—	69.580.000	—	8.422.800	8.422.800	83.132.900	81.391.700
05	—	—	—	—	—	373.380.600	346.728.200
06	—	—	—	28.968.300	28.968.300	237.029.900	128.330.800
07	36.895.000	106.472.500	—	8.772.000	8.772.000	834.878.200	1.016.531.200
08	—	—	—	59.912.200	59.912.200	144.477.400	129.026.600
09	13.215.100	27.586.200	500.000	13.404.200	13.904.200	185.886.900	186.181.900
10	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	200	200
15	—	33.124.000	—	75.918.100	75.918.100	273.009.100	273.809.600
17	—	4.035.118.600	40.216.500	99.136.300	139.352.800	18.733.172.100	18.692.410.300
18	1.769.100	82.334.800	—	45.190.000	45.190.000	137.524.800	184.694.300
	51.879.200	4.354.472.100	40.716.500	363.608.100	404.324.600	21.082.479.300	21.119.238.800



## Persönliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Bezüge des Ministerpräsidenten und der Minister, der Beamten und Richter	Vergütungen der Angestellten	Löhne der Arbeiter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	nicht aufteilbare Personalausgaben
	411, 412	421, 422	425	426	427	429
1	35	36	37	38	39	40
01	21.723.800	4.445.000	3.344.900	998.400	62.600	—
02	100	9.219.300	23.350.300	1.546.600	14.800	2.000
03	25.000	628.535.400	127.248.200	31.342.800	2.282.000	357.000
04	1.900	2.265.705.300	102.750.200	2.900.100	4.539.400	1.798.400
05	1.727.000	319.311.800	155.309.800	7.984.400	2.609.000	409.000
06	60.600	252.145.200	129.639.500	5.305.800	654.000	—
07	600	64.869.400	63.213.700	66.602.800	402.800	1.565.000
08	18.400	30.344.900	46.853.800	3.770.000	501.800	47.000
09	511.600	63.099.700	67.266.400	4.176.300	8.120.500	—
10	373.000	200.000	—	—	49.700	—
11	—	8.446.600	3.180.800	142.500	—	—
15	8.000	13.956.200	35.549.000	29.344.700	33.488.100	—
17	—	20.550.000	—	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—
	24.450.000	3.680.828.800	757.706.600	154.114.400	52.724.700	4.178.400

Persönliche Verwaltungsausgaben

Versorgungs- bezüge und dgl.	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Sonstige personal- bezogene Ausgaben	Globale Mehr- und Minder- ausgaben für Personal- ausgaben	Personal- ausgaben insgesamt
431-439	441-446	451-459	461, 462	411-462
41	42	43	44	45
1.761.200	—	6.000	—	32.341.900
4.217.400	4.800	88.000	—	38.443.300
271.105.000	839.000	620.800	—	1.062.355.200
913.355.200	108.000	448.000	43.630.600	3.335.237.100
132.313.600	20.000	22.477.500	—	642.162.100
79.950.000	—	3.509.000	11.952.700	483.216.800
33.352.700	400	183.000	—	230.190.400
24.055.000	24.000	66.900	—	105.681.800
64.900.000	3.000	211.900	—	208.289.400
—	—	4.000	—	626.700
4.810.700	—	11.000	—	16.591.600
126.440.000	95.000	50.900	—	238.931.900
—	414.023.300	5.000	—	434.578.300
—	—	—	—	—
1.656.260.800	415.117.500	27.682.000	55.583.300	6.828.646.500

## Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
	511	514	517	518	519	521
1	46	47	48	49	50	51
01	976.300	101.100	694.500	638.600	306.000	—
02	1.880.100	499.300	589.400	1.913.800	34.700	—
03	30.365.800	24.653.900	23.444.600	21.282.900	7.093.300	—
04	3.461.200	1.073.200	3.337.600	8.068.600	1.040.300	—
05	20.883.600	14.407.700	19.705.500	18.414.100	8.315.700	15.000
06	21.719.700	498.200	20.617.900	49.768.300	—	—
07	10.202.500	14.301.000	5.506.800	20.543.600	1.250.000	8.102.000
08	4.007.800	1.291.500	3.761.300	8.596.300	5.000	—
09	7.276.200	2.269.800	5.754.200	14.525.800	797.700	2.932.500
10	22.000	2.000	—	1.000	—	—
11	315.300	14.200	345.000	298.500	64.000	—
15	2.587.000	2.277.600	4.894.500	24.609.800	3.439.700	—
17	—	—	1.500	—	1.500	—
18	—	—	—	—	80.330.900	—
	103.697.500	61.389.500	88.652.800	168.661.300	102.678.800	11.049.500



## Sächliche Verwaltungsausgaben

Kunst und wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken	Aus- und Fortbildung	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	Dienstreisen	Verfügmittel	Veröffentlichungen	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender
523	525	526	527	529	531	533
52	53	54	55	56	57	58
—	61.800	203.000	109.000	69.000	558.600	—
3.000	204.000	457.000	358.000	57.200	2.175.200	340.000
81.000	3.518.800	499.000	3.297.000	38.000	957.000	4.346.000
83.600	28.680.800	348.200	2.689.000	28.000	784.800	37.000
—	3.281.200	1.361.300	850.100	30.600	107.600	108.400
—	7.056.100	315.200	4.235.400	33.900	81.000	500.000
—	1.556.600	1.693.100	1.363.000	26.400	728.500	38.300
—	738.800	1.089.600	627.500	42.000	302.000	84.000
—	1.565.700	1.262.000	1.684.200	29.000	619.500	5.000
—	1.000	—	2.000	1.000	—	—
—	119.600	525.000	260.000	12.600	—	—
771.700	269.800	24.000	281.600	41.000	2.104.000	15.000
—	—	8.612.000	100.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
939.300	47.054.200	16.389.400	15.856.800	408.700	8.418.200	5.473.700

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Nutz- und Zuchtierhaltung	Verfahrensauslagen	Beförderungskosten	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Steuern und Abgaben	Versicherungen, Rückzahlungen
	534	536	537	538	541	542	543, 544
1	59	60	61	62	63	64	65
01	—	2.000	—	695.200	—	—	—
02	—	—	2.000	5.510.100	25.000	6.000	107.000
03	589.000	16.961.500	1.751.000	32.606.500	83.500	—	1.000
04	—	—	242.600	7.442.600	2.200	—	134.500
05	—	172.560.700	573.000	20.026.700	—	—	6.600
06	—	800.000	65.000	80.012.300	—	85.200	26.000
07	—	5.000	35.900	19.349.800	65.500	2.403.300	375.000
08	—	175.900	250.400	10.885.600	—	—	—
09	2.000	1.457.000	219.000	44.339.400	102.700	—	—
10	—	3.000	—	3.000	—	—	—
11	—	—	25.500	2.752.000	—	—	—
15	4.000	—	37.700	3.638.000	1.000	—	23.200
17	—	—	—	3.000	—	1.000	—
18	—	—	—	—	—	—	—
	595.000	191.965.100	3.202.100	227.264.200	279.900	2.495.500	673.300

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst

Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung, vermischter Sachaufwand	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs- ausgaben	Globale Mehr- und Minderaus- gaben für sächliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben insgesamt	Schuldendienst		Schulden- dienst insgesamt
				Zinsen	Tilgung	
545, 546	547	548, 549	511-549	561-576	581-596	561-596
66	67	68	69	70	71	72
136.100	—	—	4.551.200	—	—	—
1.908.600	438.900	—	16.509.300	—	—	—
277.100	272.500	—	172.119.400	—	—	—
5.700	2.054.700	—	59.514.600	—	—	—
389.200	40.000	—	281.077.000	300.000	—	300.000
422.400	—	—	186.236.600	—	—	—
142.500	1.013.900	—	88.702.700	—	—	—
16.400	119.100	—	31.993.200	—	—	—
111.100	434.500	—	85.387.300	—	—	—
10.000	—	—	45.000	—	—	—
17.000	—	—	4.748.700	—	—	—
191.600	632.000	—	45.843.200	—	—	—
332.000	—	—	9.051.000	1.411.353.900	2.723.600.600	4.134.954.500
—	—	—	80.330.900	1.740.000	—	1.740.000
3.959.700	5.005.600	—	1.066.110.100	1.413.393.900	2.723.600.600	4.136.994.500

## Übertragungsausgaben

Einzel- plan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen	
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbände	an Bund	an andere
	611, 631, 691	612, 632, 692	613, 633, 693	614-617 634-637	621	622-627 661-666
1	73	74	75	76	77	78
01	—	—	—	—	—	—
02	—	36.800	—	—	—	—
03	1.415.500	1.690.100	4.536.000	—	—	—
04	—	2.620.400	13.139.900	—	—	—
05	—	344.000	—	—	—	—
06	—	50.300	—	—	—	—
07	—	60.200	1.605.600	—	—	—
08	4.291.000	498.800	194.238.700	21.820.200	—	86.000
09	59.000	435.500	70.000	—	—	4.524.000
10	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—
15	—	1.554.000	4.028.100	100.800	—	—
17	916.000	1.543.000.000	2.219.036.300	13.206.000	—	—
18	—	—	—	—	—	—
	6.681.500	1.550.290.100	2.436.654.600	35.127.000	—	4.610.000

## noch Übertragungsausgaben und Ausgaben für Sachinvestitionen

Renten, Unter- stützungen, sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögensüber- tragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686, 688 697-699	Übertragungs- ausgaben insgesamt	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs-	Bau- maßnahmen	Bau- maßnahmen insgesamt
681, 686	682, 683, 687	684-686, 688 697-699	611-699	711	712-799	711-799
79	80	81	82	83	84	85
—	—	5.461.100	5.461.100	—	—	—
464.900	—	1.370.400	1.807.400	—	—	—
1.012.900	450.000	6.290.500	15.393.100	—	—	—
4.536.900	—	232.483.800	248.300.100	—	—	—
14.059.000	—	4.833.700	19.236.700	—	—	—
1.682.800	28.913.100	20.600	30.666.200	—	—	—
184.950.700	508.703.500	40.159.500	710.624.600	150.000	132.767.800	132.917.800
80.839.600	51.530.600	77.137.900	413.160.000	—	—	—
9.996.300	120.021.400	15.865.500	146.540.500	—	11.231.000	11.231.000
—	—	—	—	—	—	—
—	2.000	—	2.000	—	—	—
225.717.500	1.819.400	1.329.221.600	1.417.999.400	—	—	—
3.300	62.337.100	58.537.700	3.897.033.100	—	—	—
—	—	—	—	6.542.000	295.052.000	301.594.000
523.263.900	773.777.100	1.771.382.300	6.906.224.200	6.692.000	439.050.800	445.742.800

## noch Ausgaben für Sachinvestitionen

Einzel- plan	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen
	811	812	821, 823	711-823	831, 836	851-866
1	86	87	88	89	90	91
01	—	224.000	—	224.000	—	—
02	—	1.107.500	—	1.107.500	1.140.000	—
03	16.685.000	25.868.000	280.000	42.833.000	—	405.000
04	—	757.300	—	757.300	—	—
05	587.000	16.651.600	—	17.238.600	—	—
06	—	9.707.200	—	9.707.200	—	—
07	4.570.000	11.461.100	2.750.000	151.698.900	—	10.600.000
08	—	743.000	—	743.000	—	—
09	2.071.500	1.854.800	—	15.157.300	—	—
10	—	—	—	—	—	—
11	—	237.000	—	237.000	—	—
15	87.100	13.766.400	1.055.000	14.908.500	—	46.550.000
17	—	—	3.500.000	3.500.000	4.040.000	—
18	—	17.837.400	32.608.000	352.039.400	—	—
	24.000.600	100.215.300	40.193.000	610.151.700	5.180.000	57.555.000

## Ausgaben zur Investitionsförderung

Gewährleistungen	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich			Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt	Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt
	an Länder	an Gemeinden und Gemeindeverbände	an andere			
871	882	883	881, 884-887	891-896	831-896	711-896
92	93	94	95	96	97	98
—	—	—	—	—	—	224.000
—	—	—	—	250.000	1.390.000	2.497.500
—	—	17.372.100	—	3.317.000	21.094.100	63.927.100
—	—	66.056.700	—	5.220.200	71.276.900	72.034.200
—	—	—	—	—	—	17.238.600
—	—	—	—	7.442.200	7.442.200	17.149.400
—	—	54.980.000	31.948.800	41.491.900	139.020.700	290.719.600
—	—	158.000	—	20.508.500	20.666.500	21.409.500
—	5.086.700	29.090.800	1.357.000	73.981.000	109.515.500	124.672.800
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	237.000
—	—	—	—	56.383.100	102.933.100	117.841.600
10.250.000	—	295.543.000	156.349.000	136.691.000	602.873.000	606.373.000
—	—	—	—	—	—	352.039.400
10.250.000	5.086.700	463.200.600	189.654.800	345.284.900	1.076.212.000	1.686.363.700

## Besondere Finanzierungsausgaben

Einzelplan	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren 911-916 919, 961	Zuführungen an Versorgungsrücklagen 917	Globale Mehr- und Minder- ausgaben 971, 972	Haushalts- technische Verrechnungen 981-989	Besondere Finanzierungs- ausgaben insgesamt 911-989
1	99	100	101	102	103
01	—	—	—	123.400	123.400
02	—	—	—	433.000	433.000
03	—	—	—	25.423.300	25.423.300
04	—	—	—	11.806.300	11.806.300
05	—	—	—	3.413.200	3.413.200
06	—	—	—	5.476.700	5.476.700
07	—	—	—	6.422.600	6.422.600
08	—	—	—	982.800	982.800
09	500.000	—	—	13.596.000	14.096.000
10	—	—	—	1.600	1.600
11	—	—	—	92.400	92.400
15	—	—	—	42.532.200	42.532.200
17	41.914.700	52.117.500	—	253.304.600	347.336.800
18	—	—	—	—	—
	42.414.700	52.117.500	—	363.608.100	458.140.300



## Summe der Ausgaben und Gesamtergebnis

Summe der Ausgaben		Summe der Einnahmen		Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (-)	
2005	2004	2005	2004	2005	2004
411-989	411-989	011-389	011-389		
104	105	106	107	108	109
42.701.600	42.435.900	120.700	118.300	-42.580.900	-42.317.600
59.690.500	62.589.300	854.300	761.200	-58.836.200	-61.828.100
1.339.218.100	1.300.276.200	79.012.200	79.254.500	-1.260.205.900	-1.221.021.700
3.726.892.300	3.645.193.100	83.132.900	81.391.700	-3.643.759.400	-3.563.801.400
963.427.600	971.346.500	373.380.600	346.728.200	-590.047.000	-624.618.300
722.745.700	617.613.400	237.029.900	128.330.800	-485.715.800	-489.282.600
1.326.659.900	1.519.536.700	834.878.200	1.016.531.200	-491.781.700	-503.005.500
573.227.300	549.208.100	144.477.400	129.026.600	-428.749.900	-420.181.500
578.986.000	577.356.900	185.886.900	186.181.900	-393.099.100	-391.175.000
673.300	688.100	—	—	-673.300	-688.100
21.671.700	21.353.400	200	200	-21.671.500	-21.353.200
1.863.148.300	1.762.445.100	273.009.100	273.809.600	-1.590.139.200	-1.488.635.500
9.429.326.700	9.653.850.100	18.733.172.100	18.692.410.300	+9.303.845.400	+9.038.560.200
434.110.300	395.346.000	137.524.800	184.694.300	-296.585.500	-210.651.700
21.082.479.300	21.119.238.800	21.082.479.300	21.119.238.800	—	—



## **ÜBERSICHT**

**über die für das Haushaltsjahr 2005**

**veranschlagten Stellen**

**für planmäßige Beamte und Richter,**

**Beamte auf Widerruf**

**und nichtbeamtete Kräfte**

**Personalübersicht**

Einzel- plan	Bezeichnung	I. Planmäßige Beamte Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		B 9	B 8	B 7	B 6	B 5
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	–	1	–	2	–
02	Hessischer Ministerpräsident	1	–	–	9	–
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	1	1	2	6	5
04	Hessisches Kultusministerium	1	–	–	5	–
05	Hessisches Ministerium der Justiz	2	–	–	5	–
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	2	–	1	7	–
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	1	–	–	8	2
08	Hessisches Sozialministerium	2	–	–	8	–
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz	2	–	–	11,5	1
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	1	–	1	–	7
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	1	–	–	4	–
17	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>		14	2	4	65,5	15

noch : Feste Gehälter

**I. Planmäßige Beamte**  
 Aufsteigende Gehälter  
 (Besoldungsordnung C/W)

	B 4	B 3	B 2	C 4	C 3	C 2	C 1	W 3	W 2	W 1
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–
02	1	9	11	–	–	–	–	–	–	–
03	9	10	45	–	31	27	–	–	–	–
04	–	6	5,5	–	–	–	–	–	–	–
05	–	6	7	–	2	3	–	–	–	–
06	1	8	14	–	8	7	–	–	–	–
07	–	11	20	–	–	–	–	–	–	–
08	–	10	10	–	–	–	–	–	–	–
09	–	11,5	23	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	4	3	–	–	–	–	–	–	–
15	–	8	13	10	–	1	–	1600	2064	283
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	11	86,5	151,5	10	41	38	–	1600	2064	283

## Personalübersicht

<b>noch: I. Planmäßige Beamte</b>										
noch : Aufsteigende Gehälter										
(Besoldungsordnung R)		(Besoldungsordnung A)								
	R 8	R 6	R 5	R 4	R 3	R 2	R 1	A 16 AZ	A 16	A 15
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	-	-	-	-	-	-	-	-	23	26
02	-	-	-	-	-	-	-	-	27	30
03	-	-	-	-	-	-	1	-	112,5	359,5
04	-	-	-	-	-	-	-	16	455,5	2852
05	2	6	2	13	106	624	1452	2	21	59
06	-	-	-	-	-	-	-	7	68	153
07	-	-	-	-	-	-	-	4	70	127
08	-	-	-	-	-	-	-	-	31	34,5
09	-	-	-	-	-	-	-	-	86,5	247,5
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
11	-	-	-	-	-	-	-	1	14	17
15	-	-	-	-	-	-	-	-	43	185
17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	6	2	13	106	624	1453	30	951,5	4093,5

**noch: I. Planmäßige Beamte**

noch : Aufsteigende Gehälter

(Besoldungsordnung A)

	A 14	A 13 h.D.	A 13 AZ	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10 AZ	A 10	A 9 g.D.	A 9 AZ
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	8	7	–	7	4	2	–	1	–	–
02	35,5	13	–	13	17	13	–	10	4	1
03	454,5	223	15	628,5	1361,5	2712,5	–	8979	2958	25
04	9743	26774	–	45,5	9398,5	1758	–	90	32,5	0,5
05	70	32,5	26	157	326	591,5	6	530,5	157,5	334
06	194,5	114,5	2	525	1045	1533	–	872,5	482,5	396
07	122	44,5	23,5	135,5	296	308	–	92	14,5	16,5
08	32	12	1	47	38	31,5	–	5	–	–
09	320,5	97,5	5	117,5	238,5	535	–	560	14	1
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	33	5	–	46	41	21	–	–	–	1
15	764,5	424	–	64	116	189,5	–	199,5	114	5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	11777,5	27747	72,5	1786	12881,5	7695	6	11339,5	3777	780

## Personalübersicht

**noch: I. Planmäßige Beamte**

noch : Aufsteigende Gehälter  
(Besoldungsordnung A)

	A 9 m.D.	A 8	A 7	A 6 m.D.	A 6 e.D.	A 5 AZ	A 5	A 4	<b>Gesamt</b>
1	38	39	40	41	42	43	44	45	46
01	–	–	–	–	–	–	–	–	84
02	3	3	4	1	–	–	1	–	206,5
03	56	115	123,5	45	1	3	7	–	18317,5
04	–	2	1	–	–	–	4	–	51190
05	856	1327,5	970,5	161,5	93	–	361,5	33	8346
06	1165	1190,5	389	268,5	12	–	11	–	8477
07	49,5	158	184,5	–	2	–	6,5	–	1696
08	–	–	–	–	–	–	–	–	262
09	10	16	12	–	8	–	3	–	2321
10	–	–	–	–	–	–	–	–	3
11	–	1	1	–	–	–	–	–	197
15	15	28	39,5	69	3	–	13	1	6257
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2154,5	2841	1725	545	119	3	407	34	97357



**II. Beamte auf Widerruf**

Anwärter für Einstiegsstellen der Besoldungsgruppe

	R 1	A 13 h.D.	A 12	A 10	A 9 g.D.	A 7	A 6 m.D.	A 3	<b>Gesamt</b>
1	47	48	49	50	51	52	53	54	55
01	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	-	45	-	24	1419	-	18	-	1506
04	-	3555	1255	89	6	-	-	-	4905
05	-	-	-	-	294	332	221	30	877
06	-	20	-	10	650	-	409	-	1089
07	-	40	-	32	4	10	2	-	88
08	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	-	24	-	5	20	-	-	-	49
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	-	13	-	-	54	-	4	-	71
17	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	3697	1255	160	2447	342	654	30	8585

## Personalübersicht

<b>III. Nichtbeamtete Kräfte</b>									
Angestellte (Vergütungsgruppe)									
	Atl.	I	I a	I b	II a	II b	III	IV a	IV b
1	56	57	58	59	60	61	62	63	64
01	–	–	1	–	2	–	5	4,5	6
02	1	–	2	4	13	–	14	47	11,5
03	3	2	9	28,5	83	1	143,5	248,5	202,5
04	–	1	2	36	76,5	1,5	53,5	456,5	155,5
05	–	–	–	–	8	–	1	36	22,5
06	3	–	3	4	42	5	174	213	117
07	1	3	9	48	186	–	372	317	168,5
08	–	2	2,5	1	7,5	–	21,5	7	6,5
09	–	–	2	6	31	–	63,5	176,5	57
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	–	–	12	3	1
15	16	11	302,5	1205,5	4921	1	443	356,5	664
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	24	19	333	1333	5370	8,5	1303	1865,5	1412

**III. Nichtbeamtete Kräfte**Angestellte  
(Vergütungsgruppe)

	V a	V b	V c	VI b	VII	VIII	IX a	IX b	X
1	65	66	67	68	69	70	71	72	73
01	–	8	24,5	11,5	12	–	–	–	–
02	–	50,5	75	98	88,5	8,5	–	–	–
03	2	390	1164,5	787,5	1738,5	75	–	21,5	3
04	–	149	206	165,5	213,5	13	–	–	–
05	–	92	1089	539	1705,5	26,5	–	–	–
06	–	190	1303,5	753,5	677	17	–	1	–
07	–	317	490,5	481	293	30	–	0,5	–
08	–	13,5	37	64	21	8,5	–	–	–
09	–	87,5	336,5	193,5	205,5	8,5	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	1	11	15	2,5	–	–	–	–
15	14,5	1404	1732	1736,5	1153	196,5	3	31	1,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	16,5	2702,5	6469,5	4845	6110	383,5	3	54	4,5

## Personalübersicht

### noch: III. Nichtbeamtete Kräfte

noch : Angestellte  
(Vergütungsgruppe)

	Auszu- bildende	Kranken- personal	Musiker TVK A	Referen- dare	<b>Gesamt</b>
1	74	75	76	77	78
01	3	–	–	–	77,5
02	21	–	–	–	434
03	298	5,5	–	–	5206,5
04	58	–	–	–	1587,5
05	667	–	–	2270	6456,5
06	185	–	–	–	3688
07	242	–	–	–	2958,5
08	14	–	–	–	206
09	40	–	–	–	1207,5
10	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	45,5
15	216	2728	234	–	17370,5
17	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–
	1744	2733,5	234	2270	39238

**noch III. Nichtbeamtete Kräfte**  
Arbeiter

	Arbeiter	davon Auszu- bildende	Insgesamt	
			Stellen	nachrichtlich: davon Leerstellen
1	79	80	81	82
01	31	1	192,5	5,5
02	32	–	672,5	11
03	649	27,5	25679	404,5
04	51,5	5	57734	3903,5
05	118	3	15797,5	649,5
06	146	–	13400	462
07	1953	89	6695,5	25
08	18,5	–	486,5	20,5
09	93	9	3670,5	169,5
10	–	–	3	–
11	1	–	243,5	4
15	3842	402,5	27540,5	81
17	–	–	–	–
18	–	–	–	–
	6935	537	152115	5736



## **Übersicht**

**über die Stellenveränderungen im Haushaltsjahr 2005**

## Übersicht über die Stellenveränderungen im Haushalt 2005

### Neue Stellen

Epl.	Bezeichnung	Beamte Angestellte Arbeiter	Referen- dare	An- wärter	Auszu- bildende	kostenneu- trale Stellen- zugänge	Leer- stellen Altersteil- zeitstellen	Summe neue Stellen
01	Landtag	-	-	-	-	-	-	-
02	Ministerpräsident	-	-	-	-	-	-	-
03	Ministerium des Innern und für Sport		-	-	-	-	-	-
04	Kultusministerium	350,0	-	-	-	-	1.500,0	<b>1.850,0</b>
05	Ministerium der Justiz	-	-	-	-	-	-	-
06	Ministerium der Finanzen	-	-			9,0	-	<b>9,0</b>
07	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesent- wicklung	-	-	-	-	-	-	-
08	Sozialministerium	-	-	-	-	-	-	-
09	Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Ver- braucherschutz	-	-	-	-	-	-	-
10	Staatsgerichtshof	-	-	-	-	-	-	-
11	Rechnungshof	-	-	-	-	-	-	-
15	Ministerium für Wissenschaft und Kunst	278,5	-	-	-	500,0	-	<b>778,5</b>
		<b>628,5</b>	-	-	-	<b>509,0</b>	<b>1.500,0</b>	<b>2.637,5</b>



## Stellenveränderungen

Aufgrund von Ermächtigungen				Umsetzungen		weggefallene Stellen	Mehrstellen insgesamt
Beamte Angestellte Arbeiter	Referen- dare	An- wärter	Auszu- bildende	von anderen Einzel- plänen	nach anderen Einzel- plänen		
-	-	-	-	3,0	-	1,0	<b>2,0</b>
6,5	-	-	-	3,0	1,0	12,0	<b>- 3,5</b>
69,0	-	-	-	3.515,0	6,0	489,5	<b>3.088,5</b>
142,0	-	-	-	9,0	-	1.826,0	<b>175,0</b>
159,0	-	-	-	2,0	25,5	410,5	<b>- 275,0</b>
93,0	-	-	-	13,0	1,0	347,0	<b>- 233,0</b>
27,0	-	-	-	-	291,5	140,0	<b>- 404,5</b>
1,5	-	-	-	-	1.766,0	37,0	<b>- 1.801,5</b>
2,5	-	-	-	1,0	1.465,0	726,0	<b>- 2.187,5</b>
-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>
1,0	-	-	-	1,0	-	-	<b>2,0</b>
24,0	-	-	-	9,0	-	336,0	<b>475,5</b>
<b>525,5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3.556,0</b>	<b>3.556,0</b>	<b>4.325,0</b>	<b>- 1.162,0</b>

## Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2005

	<u>Stellen</u>
<b>Epl. 01 - Landtag -</b>	
Stellenumsetzung von Epl. 07 (3)	+ 3,0
Weggefallene Leerstelle	- 1,0
	<u>+ 2,0</u>
<b>Epl. 02 - Ministerpräsident -</b>	
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 5,5
Leerstelle nach § 10 HG	+ 1,0
Stellenumsetzung von Epl. 05	+ 3,0
Stellenumsetzung nach Epl. 15	- 1,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 4,0
Weggefallene Leerstellen	- 2,5
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 1,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs. 1 ZSG	- 4,5
	<u><u>- 3,5</u></u>
<b>Epl. 03 - Ministerium des Innern und für für Sport -</b>	
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 32,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 37,0
Stellenumsetzungen von Epl. 05 (22,5), Epl. 07 (264,5), Epl. 08 (1.764,0), Epl. 09 (1.464,0)	+ 3.515,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 05 (2), Epl. 15 (4)	- 6,0
Weggefallene Altersteilzeitstelle	- 1,0
Weggefallene Leerstellen	- 74,5
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs. 1 ZSG	- 414,0
	<u><u>+ 3.088,5</u></u>
<b>Epl. 04 - Kultusministerium -</b>	
Neue Stellen	+ 350,0
Neue Leerstellen	+ 300,0
Neue Altersteilzeitstellen	+ 1.200,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 76,0
Stellenumsetzungen von Epl. 06 (1), Epl. 07 (6), Epl. 08 (2)	+ 9,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 66,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 62,5
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 733,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs. 1 ZSG	- 1.030,5
	<u><u>+ 175,0</u></u>

**Stellen****Epl. 05 - Ministerium der Justiz -**

Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 18,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 141,0
Stellenumsetzung von Epl. 03	+ 2,0
Stellenumsetzung nach Epl. 02 (3), Epl. 03 (22,5)	- 25,5
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 14,5
Weggefallene Leerstellen	- 153,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 7,5
Weggefallene Stellen	- 49,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs. 1 ZSG	- 186,5
	<b>- 275,0</b>

**Epl. 06 - Ministerium der Finanzen -**

Leerstellen nach § 10 HG	+ 81,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 12,0
Stellenumsetzungen von Epl. 07 (12), Epl. 09 (1)	+ 13,0
Stellenumsetzung nach Epl. 04	- 1,0
Weggefallene Leerstellen	- 134,0
Weggefallene Stellen wegen Umsetzungen in Landesbetriebe	- 9,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs 1 ZSG)	- 171,5
Weggefallene Stellen	- 26,5
Kostenneutrale neue Stellen wegen Umsetzungen aus Landesbetrieben	+ 9,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 6,0
	<b>- 233,0</b>

**Epl. 07 - Ministerium für Wirtschaft,  
Verkehr und Landesentwicklung -**

Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 27,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs 1 ZSG	- 37,0
Weggefallene Stellen	- 79,5
Weggefallene Leerstellen	- 8,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 15,5
Umsetzungen in andere Einzelpläne Epl. 01 (3), Epl. 03 (264,5 dav. 4,5 Leerstellen), Epl. 04 (6), Epl. 06 (12), Epl. 09 (1), Epl. 11 (1), Epl. 15 (4)	- 291,5
	<b>- 404,5</b>

**Stellen****Epl. 08 - Sozialministerium -**

Leerstelle nach § 10 HG	+ 1,0
Altersteilzeitstelle nach § 9 HG	+ 0,5
Stellenumsetzungen nach Epl. 03 (1.764), Epl. 04 (2)	- 1.766,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 34,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs 1 ZSG	- 3,0

---



---

**- 1.801,5**
**Epl. 09 - Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz**

Leerstellen nach § 10 HG	+ 2,0
Altersteilzeitstelle nach § 9 HG	+ 0,5
Stellenumsetzungen von Epl. 07	+ 1,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 03 (1.464), Epl. 06 (1)	- 1.465,0
Weggefallene Stellen wegen Umsetzungen in Landesbetriebe	- 694,5
Weggefallene Stellen	- 3,0
Weggefallene Leerstellen	- 3,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 3,0
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs 1 ZSG	- 22,5

---



---

**- 2.187,5**
**Epl. 11 - Rechnungshof -**

Stellenumsetzung von Epl. 07	+ 1,0
Leerstelle nach § 10 HG	+ 1,0

---

**+ 2,0**
**Epl. 15 - Ministerium für Wissenschaft und  
Kunst -**

Neue Stellen (Übernahme der Stadt und Universitäts- bibliothek Frankfurt am Main gem. Kulturvertrag)	+ 278,5
Kostenneutrale neue Stelle	+ 1,0
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hoch- schulen (Drittmittelpersonal)	+ 499,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 19,0
Neue Leerstellen nach § 10 HG	+ 5,0
Stellenumsetzungen von Epl. 02 (1), Epl. 03 (4), Epl. 07 (4)	+ 9,0
Stellenabgänge nach Art. 1 § 2 Abs. 1 ZSG	- 7,5
Weggefallene Stelle	- 1,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 319,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 6,0
Weggefallene Leerstellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 2,5

---



---

**+ 475,5**

Stellen nach dem Haushaltsplan 2004	<u><u>153.277,0</u></u>
-------------------------------------	-------------------------

Stellen nach dem Haushaltsplan 2005	<u><u>152.115,0</u></u>
-------------------------------------	-------------------------

**Nachrichtlich:**

**Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz**

1. Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 Abs. 2 ZSG	1.877,0
2. Wegfall von nicht im Stellenzählwerk des Landeshaushalts enthaltenen Stellen bei Landesbetrieben	60,5
3. Im Hochschulbereich anderweitig erbrachte Stellen	14,0
4. Einsparungen bei Landtag und Rechnungshof gelten als erbracht	5,5
	<u><u>1.957,0</u></u>



## **Übersicht**

**über den Bestand an Rücklagen im Haushaltsjahr 2005**

## Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
------	-------------	------------------	-----

### I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2003

01	Hessischer Landtag	Budgetierung Landtag Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage	673.158 16.201
		Budgetierung Datenschutzbeauftragter Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage	110.101 22.292
		<b>Summe</b>	<b>821.752</b>
02	Hessischer Ministerpräsident	Budgetierung Hessische Staatskanzlei Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage	2.769.114 2.403.139
		Budgetierung Hessische Landesver- vertretung Allgemeine Rücklage	338.503
		Budgetierung Hessisches Statistisches Landesamt Allgemeine Rücklage	154.499
		Budgetierung Hessische Landes- zentrale für politische Bildung Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage	102.700 19.700
		<b>Summe</b>	<b>5.787.655</b>
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	Budgetierung Ministerium Allgemeine Rücklage	967.800
		Personalausgabenrücklage	5.484.646
		Budgetierung Landesamt für Verfassungsschutz Hessen Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage	2.141.392 255.871



Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
		Budgetierung Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden	
		Allgemeine Rücklage	34.250
		Budgetierung Regierungspräsidium Darmstadt	
		Allgemeine Rücklage	5.042.606
		Investitionsrücklage	138.649
		Budgetierung Regierungspräsidium Gießen	
		Allgemeine Rücklage	457.329
		Budgetierung Hessische Landesfeuerwehrschule	
		Allgemeine Rücklage	1.626.660
		Budgetierung Polizeipräsidium Frankfurt am Main	
		Funkversorgungsrücklage	904.013
		<b>Summe</b>	<b>17.053.216</b>
04	Hessisches Kultusministerium	Budgetierung Ministerium	
		Allgemeine Rücklage	484.966
		Investitionsrücklage	277.491
		Budgetierung Bildungsregion Groß-Gerau	
		Allgemeine Rücklage	16.025
		Investitionsrücklage	890
		Personalausgabenrücklage	560.000
		Budgetierung Staatliche Schulaufsicht	
		Allgemeine Rücklage	400.000
		Budgetierung Staatliche Fachschulen	
		Allgemeine Rücklage	544.773
		Investitionsrücklage	7.694

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
		Budgetierung Lehrerausbildung	
		Allgemeine Rücklage	1.250.000
		Investitionsrücklage	54.600
		Budgetierung Hessisches Landes- institut für Pädagogik	
		Allgemeine Rücklage	2.894.950
		Investitionsrücklage	120.755
		Controlling Europaschulen	60.942
		Erwachsenenbildung	
		Allgemeine Rücklage	300.000
		Investitionsrücklage	362.019
		<b>Summe</b>	<b>7.335.105</b>
05	Hessisches Ministerium der Justiz	Budgetierung Ministerium	
		Allgemeine Rücklage	6.951.667
		Budgetierung Staatsanwaltschaften	
		Allgemeine Rücklage	1.017.277
		Investitionsrücklage	119.500
		Budgetierung Ordentliche Gerichts- barkeit	
		Allgemeine Rücklage	7.158.171
		Investitionsrücklage	480.000
		Budgetierung Vollzugsanstalten	
		Allgemeine Rücklage	708.888
		Investitionsrücklage	394.000
		Budgetierung Finanzgericht	
		Allgemeine Rücklage	76.580
		Investitionsrücklage	3.000
		Budgetierung Verwaltungsgerichts- barkeit	
		Allgemeine Rücklage	475.790
		Investitionsrücklage	34.643

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
		Budgetierung Arbeitsgerichtsbarkeit	
		Allgemeine Rücklage	39.525
		Investitionsrücklage	59.273
		<b>Summe</b>	<b>17.518.314</b>
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	Budgetierung Ministerium	
		Allgemeine Rücklage	2.527.614
		Investitionsrücklage	126.025
		Budgetierung Steuerverwaltung	
		Allgemeine Rücklage	9.135.719
		Investitionsrücklage	2.124.527
		Budgetierung Landesfinanzschule	
		Allgemeine Rücklage	120.349
		Investitionsrücklage	4.234
		Budgetierung Verwaltungsfachhochschule	
		Allgemeine Rücklage	625.475
		Investitionsrücklage	24.960
		Budgetierung Staatsbauverwaltung	
		Allgemeine Rücklage	2.553.450
		Investitionsrücklage	105.900
		Budgetierung HCC	
		Allgemeine Rücklage	733.355
		Budgetierung Hessische Bezügestelle	
		Allgemeine Rücklage	5.933.950
		Investitionsrücklage	11.864
		<b>Summe</b>	<b>24.027.422</b>
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	Allgemeine Rücklage	813.564
		Investitionsrücklage	72.001
		Budgetierung Straßen- und Verkehrsverwaltung	
		Allgemeine Rücklage	4.059.628
		Investitionsrücklage	3.413.471
		Budgetierung Bodenmanagement und Geoinformationen	

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
		Allgemeine Rücklage	5.040.464
		Investitionsrücklage	1.901.948
		Budgetierung Regierungspräsidien	
		Allgemeine Rücklage	305.542
		<b>Summe</b>	<b>15.606.618</b>
08	Hessisches Sozialministerium	Budgetierung Ministerium	
		Allgemeine Rücklage	1.682.625
		Investitionsrücklage	369.788
		Budgetierung Staatliches Untersuchungsamt Hessen (Bereich Humanmedizin)	
		Investitionsrücklage	35.205
		Budgetierung Flüchtlingsverwaltung	
		Investitionsrücklage	83.766
		Budgetierung Spätaussiedler	
		Investitionsrücklage	970
		Budgetierung Arbeitsschutzverwaltung	
		Allgemeine Rücklage	304.642
		Investitionsrücklage	28.254
		Budgetierung Gesundheitsverwaltung	
		Investitionsrücklage	41.039
		Budgetierung Versorgungsverwaltung	
		Allgemeine Rücklage	193.823
		Budgetierung Landesausgleichsämter	
		Investitionsrücklage	1.986
		Altenpflegerücklage	1.209.338
		<b>Summe</b>	<b>3.951.436</b>

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz	Budgetierung Ministerium Allgemeine Rücklage	3.452.585
Budgetierung Staatliche Umweltämter Allgemeine Rücklage		12.639.903	
Budgetierung Landesamt für Umwelt und Geologie Allgemeine Rücklage		3.545.189	
Grundwasserabgabengesetz		57.670.221	
Budgetierung Staatliches Untersuchungsamt Hessen Investitionsrücklage		60.906	
Regierungspräsidien - Hauptabteilung Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz Investitionsrücklage		14.616	
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Investitionsrücklage		36.084	
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg Investitionsrücklage		51.614	
Domänenrücklage		1.291.849	
<b>Summe</b>		<b>78.762.967</b>	
11	Hessischer Rechnungshof	Allgemeine Rücklage	2.426.546
Überörtliche Rechnungsprüfung		1.364.023	
<b>Summe</b>	<b>3.790.569</b>		
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Allgemeine Rücklage	952.401
Information und Dokumentation		442.213	
Allgemeine Rücklage Investitionsrücklage		44.534	

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
		Historisches Erbe	
		Allgemeine Rücklage	695.254
		Staatstheater Wiesbaden	
		Allgemeine Rücklage	249
		Investitionsrücklage	10.192
		Staatstheater Darmstadt	
		Allgemeine Rücklage	18.236
		Investitionsrücklage	46.660
		Staatstheater Kassel	
		Allgemeine Rücklage	12
		<b>Summe</b>	<b>2.209.751</b>
16	Wiedergutmachung	Budgetierung Entschädigungsbehörde	
		Allgemeine Rücklage	97.743
		<b>Summe</b>	<b>97.743</b>
17	Allgemeine Finanzverwaltung	Ausgleichsrücklage	110.239
		Rücklage Zukunftsoffensive Hessen	94.948.320
		Schuldendienstrücklage	14.404.300
		<b>Summe</b>	<b>109.462.859</b>
		<b>Insgesamt</b>	<b>286.425.407</b>

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	EUR
------	-------------	------------------	-----

## II. Veränderungen lt. Haushaltsplan 2004

09	Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz	Budgetierung Ministerium Allgemeine Rücklage Entnahme	-1.600.000
			<b>-1.600.000</b>

17	Allgemeine Finanzverwaltung	Rücklagen der Ressortbudgets Entnahme	-50.000.000
----	-----------------------------	--	-------------

### darunter:

Epl. 01	189.800
02	1.244.400
03	10.684.600
04	2.230.400
05	5.884.600
06	7.255.600
07	11.546.400
08	616.700
09	9.017.300
11	714.200
15	616.000

Schuldendienstrücklage Zuführung	13.862.500
-------------------------------------	------------

Rücklage Zukunftsoffensive Hessen Entnahme	-42.256.300
---	-------------

<b>Summe</b>	<b>-78.393.800</b>
--------------	--------------------

## III. Bestand nach Haushaltsplan 2004

(ohne die im Haushaltsvollzug 2004 zu erwartenden Änderungen)	<b>206.431.607</b>
---	--------------------





## **Übersicht**

**über die Sonderabgaben im Haushaltsjahr 2005**

## Sonderabgaben des Landes <sup>1)</sup>

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
<b>07</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung) und Aufsicht über die Sparkassenversicherungen</b>	<b>0,12</b>	<b>0,12</b>	<b>0,06</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hessisches Versicherungsaufsichts- und Kostenerstattungsgesetz vom 20. Juni 2002 (GVBl. I S. 342, 361)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen außerhalb der Sozialversicherung			
	Begünstigte:	Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen</b>	<b>0,05</b>	<b>0,05</b>	<b>0,04</b>
	Rechtsgrundlagen:	Staatsvertrag vom 20. März 1992 über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation zwischen den Ländern Hessen und Thüringen			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Landesbank Hessen-Thüringen			
	Begünstigte:	Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Börsenaufsicht</b>	<b>1,41</b>	<b>1,01</b>	<b>1,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	Börsenaufsichtskostenerstattungsgesetz vom 24. November 1998 (GVBl. I S. 498), geändert durch Gesetz vom 27. November 2002 (GVBl. I S. 709)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Träger der Börsen und der börsenähnlichen Einrichtungen			
	Begünstigte:	Land			

1) Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Ausgleichszahlung nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen</b>	<b>0,21</b>	<b>0,10</b>	<b>0,10</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hessisches Gesetz zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) vom 05. Juni 1996 (GVBl. I S. 262) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2002 (GVBl. I S. 258)			
	Abgabezweck:	Abschöpfung nicht mehr gerechtfertigter Subventionsvorteile			
	Verpflichtete:	Mieterschaft von öffentlich geförderten Wohnungen			
	Begünstigte:	Gemeinden, das Land, wenn die Gemeinden die Mittel nicht verwenden			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Ausgleichszahlung nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen - Wohnungsfürsorge -</b>	<b>2,33</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hessisches Gesetz zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) vom 05. Juni 1996 (GVBl. I S. 262) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2002 (GVBl. I S. 258)			
	Abgabezweck:	Abschöpfung nicht mehr gerechtfertigter Subventionsvorteile			
	Verpflichtete:	Mieterschaft von mit Wohnungsfürsorgemitteln geförderten Wohnungen			
	Begünstigte:	Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Erlöse aus überhöhten Mieten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes			
	Abgabezweck:	Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen			
	Verpflichtete:	Vermieterschaft (Täterschaft)			
	Begünstigte:	Mieterschaft bzw. Land			

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Geldleistungen wegen Gesetzesverstöße nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen</b>	<b>0,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§§ 7, 25 Abs. 1 des Wohnungsbindungsgesetzes (WoBindG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. S. 2405). § 27 Abs. 7 §§ 30 und 33 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. I S. 2376)			
	Abgabezweck:	Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Ausnahmen von gesetzlichen Bindungen			
	Verpflichtete:	Wohnungsverfugungsberechtigte			
	Begünstigte:	Land			
<b>08</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Umlageverfahren Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften</b>	<b>1,12</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hess. Altenpflegegesetz			
	Abgabezweck:	Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften			
	Verpflichtete:	Einrichtungen und Dienste der stationären und ambulanten Altenpflege			
	Begünstigte:	Altenpflegeschulen			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Ausgleichsabgabe</b>	<b>1,90</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 6b Hessisches Naturschutzgesetz			
	Abgabezweck:	Verursacher von Eingriffen mit Beeinträchtigung von Natur und Landschaft, die nicht kompensiert werden können, haben eine Ausgleichsabgabe zu leisten			
	Verpflichtete:	Die Ausgleichsabgabe ist von den Verursachern des Eingriffs und im Falle der Rechtsnachfolge von deren Rechtsnachfolgern zu leisten			
	Begünstigte:	Die Mittel aus der Ausgleichsabgabe sind für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verwenden.			

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Fischereiabgabe</b>	<b>0,37</b>	<b>0,37</b>	<b>0,40</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 32 Fischereigesetz			
	Abgabezweck:	Die Abgabe ist von dem für das Fischereiwesen zuständigen Ministerium zur Förderung des Fischereiwesens sowie für den Auslagenersatz der Fischereibeiräte, der Fischereiberater und für Maßnahmen der Aus- und Fortbildung der Fischereiaufsicht zu verwenden			
	Verpflichtete:	Erwerber eines Fischereischeines			
	Begünstigte:	Fischereiverbände, eingetragene Angel- und Sportfischervereine, Fischereigenossenschaften und Fischerinnungen, Einzelpächter/innen, Fischereibeiräte und –berater, Verband Hessischer Sportfischer e.V., Hegegemeinschaften			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Walderhaltungsabgabe</b>	<b>0,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 11 Abs. 5 Hessisches Forstgesetz			
	Abgabezweck:	Erhaltung des Waldes, Verwendung nach § 7 Abs. 1 der 4. Durchführungsverordnung			
	Verpflichtete:	Die Walderhaltungsabgabe wird von denjenigen Waldbesitzern geschuldet, denen die Genehmigung zur Waldrodung erteilt wird.			
	Begünstigte:	Alle Waldbesitzer			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Jagdabgabe</b>	<b>0,62</b>	<b>0,60</b>	<b>0,65</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 16 Abs. 2 Hessisches Jagdgesetz			
	Abgabezweck:	Förderung des Jagdwesens			
	Verpflichtete:	Jagdscheininhaber			
	Begünstigte:	Hessische Jägerschaft			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abwasserabgabe</b>	<b>31,73</b>	<b>35,00</b>	<b>31,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 1 und 9 Abs. 2 Abwasserabgabengesetz i.V.m. § 1 Hessisches Abwasserabgabengesetz			
	Abgabezweck:	Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte			
	Verpflichtete:	Alle natürlichen und juristischen Personen, die Abwasser in ein Gewässer einleiten			

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
	Begünstigte:	Alle natürlichen und juristischen Personen, die Maßnahmen zur Erreichung des Abgabezwecks durchführen.			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft</b>	<b>1.063,66</b>	<b>1.023,00</b>	<b>1.050,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 22 Abs. 1 Milch- und Fettgesetz			
	Abgabezweck:	Förderung der Milchwirtschaft			
	Verpflichtete:	Milcherzeuger			
	Begünstigte:	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Landesvereinigung für Milch- und Milcherzeugnisse Hessen</li> <li>○ Hess. Verband für Leistungs- und Qualitätssicherung in der Tierzucht</li> <li>○ Verband der deutschen Milchwirtschaft</li> <li>○ Überwachungsstelle für Qualitätsprüfungen beim RP Gießen</li> <li>○ Kostenerstattung für Lehrlingsausbildung im milchwirtschaftlichen Bereich</li> <li>○ Nachwuchsförderung in der Milchbranche</li> </ul>			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein</b>	<b>320,81</b>	<b>306,00</b>	<b>306,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein			
	Abgabezweck:	Förderung des Absatzes der in Hessen erzeugten Weine			
	Verpflichtete:	Eigentümer/innen oder Nutzungsberechtigte der in Hessen gelegenen Weinbergflächen, sofern diese mehr als 5 ar umfassen			
	Begünstigte:	Gesellschaft für Rheingauer Weinkultur mbH in Geisenheim und Bergsträßer Weinbauverband e.V. Heppenheim/Bergstraße			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz</b>	<b>1.180,79</b>	<b>1.253,00</b>	<b>1.253,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 10 Abs. 3 Nr. 6 Absatzfondsgesetz			
	Abgabezweck:	Förderung der Milchwirtschaft			
	Verpflichtete:	Milcherzeuger			
	Begünstigte:	Absatzförderungsfonds der deutschen Land und Ernährungswirtschaft			

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. €		
			2003	2004	2005
1	2		3	4	5
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abgabe weinbautreibender Betriebe für den Deutschen Weinfonds</b>	<b>247,21</b>	<b>240,00</b>	<b>240,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 44 Abs. 1 Satz 1 Weingesetz			
	Abgabezweck:	Förderung des Absatzes der in Hessen erzeugten Weine			
	Verpflichtete:	Eigentümer/innen oder Nutzungsberechtigte der in Hessen gelegenen Weinbergflächen, sofern diese mehr als 5 ar umfassen.			
	Begünstigte:	Deutscher Weinfonds			
<b>17</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Kurbeitrag (Kurtaxe)</b>	<b>2,32</b>	<b>1,99</b>	<b>1,36</b>
	Rechtsgrundlagen:	Kurbeitragsordnung für die Hessischen Staatsbäder			
	Abgabezweck:	Herstellung, Erweiterung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen			
	Verpflichtete:	Alle ortsfremde Personen, denen die Möglichkeit geboten wird, die Einrichtungen des Staatsbades in Anspruch zu nehmen oder an dessen Veranstaltungen teilzunehmen			
	Begünstigte:	Hessische Staatsbäder			

# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2005**

## **Einzelplan 01**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Landtags**



## I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
01 01	Landtag	5
01 03	Datenschutzbeauftragter	22
01 98	Versorgung	36
	Abschluss des Einzelplans	38
	Stellenpläne, Stellenübersichten	41

### V o r w o r t   z u m   E i n z e l p l a n

#### **A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus.

Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 19. Februar 1990 (GVBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Oktober 2002 (GVBl. I S. 602), besteht der Hessische Landtag aus 110 Abgeordneten. Die Abgeordneten der derzeitigen 16. Wahlperiode wurden am 2. Februar 2003 gewählt. Die Wahlperiode begann am 5. April 2003 und endet - falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte - am 4. April 2008.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtags sind im wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 16. Dezember 1993 (GVBl. I S. 628), geändert und neu in Kraft gesetzt am 5. April 2003 (GVBl. I S. 110), zuletzt geändert am 16. Juni 2004 (GVBl. I S. 223). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, 10 Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen.

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106).

Die Verwaltung des Landtags obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung dem Landtagspräsidenten, der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt; für den Bereich des Landtags vertritt der Landtagspräsident das Land Hessen.

Der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtags, die in 2 Abteilungen (Unmittelbare Parlamentsaufgaben; Mittelbare Parlamentsaufgaben) gegliedert ist.

Zum Geschäftsbereich des Landtags gehört der Hessische Datenschutzbeauftragte, dessen Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

<b>Einzelplan 01</b>		<b>2005</b>	<b>2004</b>
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—
1	Eigene Einnahmen	115 300	112 900
2	Übertragungseinnahmen	5 400	5 400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>120 700</b>	<b>118 300</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	32 341 900	32 450 600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 551 200	4 083 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—
6	Übertragungsausgaben	5 461 100	5 611 400
7	Bausausgaben	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	224 000	224 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	123 400	66 900
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>42 701 600</b>	<b>42 435 900</b>
<b>Zuschuss / Überschuss</b>		<b>-42 580 900</b>	<b>-42 317 600</b>

**C. Personalsoll des Einzelplan 01**

	<b>Stellen</b>			
	<b>2005</b>	davon Leerstellen	<b>2004</b>	davon Leerstellen
Beamte und Richter	84,0	3,5	81,0	3,5
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—,—	—,—	—,—	—,—
Angestellte	77,5	1,0	78,5	2,0
davon Auszubildende	3,0		2,0	
Arbeiter	31,0	1,0	31,0	1,0
davon Auszubildende	—,—		—,—	
Zusammen	192,5	5,5	190,5	6,5

**D. Neue Verwaltungssteuerung (NVS)**

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin wurden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2007 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

Einzelheiten sind in der von der Landesregierung festgelegten Staffelpassung geregelt. Danach haben der Landtag (Kap. 01 01) und der Datenschutzbeauftragte (Kap. 01 03) zum 01.01.2004 mit der kaufmännischen Buchführung begonnen.

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

Die Ausgabetitelgruppe 70 bei Kap. 01 01, deren Abbildung im Rahmen der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens künftig über die Kostenträgerrechnung erfolgt, wurde aufgelöst.

Die Haushaltsmittel, Planstellen und Stellen sind zu den Titeln 422 01, 425 01 und 684 06 umgesetzt worden.

## Kapitel 01 01 Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

01 01

### Landtag

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme der Titel 411 01, 411 02, 411 03, 529 01 und 684 03 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten deckungsfähigen Mittel im Sinne der Nr. 1 der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

<b>n e u</b>				
111 01	011	Gebühren, Sonstige Entgelte .....	—	—
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen .....	—	13
Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.				
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen .....	—	45
<b>Erläuterungen:</b>				
Vgl. Haushaltsvermerk zu Titel 411 01, 411 02 und 411 03.				
119 51	011	Vermischte Einnahmen .....	1 000	1 000
124 01	011	Mieten und Pachten .....	112 400	110 800
<b>Erläuterungen:</b>				
Für eine Dienstwohnung, Raumvermietung an den Hessischen Rundfunk (Funk- und Fernsehstudio) und sonstige Vermietungen.				
<b>n e u</b>				
125 01	011	Erlöse aus der Veräußerung von Verbrauchsmaterial ..	—	—
132 02	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände .....	1 000	1 000
				10 435

6  
**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

<b>n e u</b>				
232 01	011	Erstattungen durch Behörden .....	—	—
235 01	253	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes .....	—	21 815
235 02	253	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten .....	—	1 254

**Erläuterungen:**

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten werden bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

235 03	253	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit .....	—	—
--------	-----	--	---	---

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

<b>n e u</b>				
281 01	011	Erstattungen durch Sonstige .....	—	—

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen  
und Zuschüssen für Investitionen**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv) ..	—	—
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage .....	—	—
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 33 .....	—	1 700

**Erläuterungen:**

Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung.

<b>n e u</b>				
389 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung .....	—	—

**Erläuterungen:**

Die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten des Landtags durch kaufmännisch buchende Verwaltungsbereiche werden im Wege der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung vergütet.

**Weggefallene Titel**

381 12	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 .....	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 01 01 .....			114 400	112 800
			151 365	

7  
**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**A U S G A B E N**

**Personalausgaben**

411 01	011	Entschädigungen und Unterstützungen an Abgeordnete . . .	15 976 700	16 066 200	15 178 481
		1. Zu Titel 411 01, 411 02 und 411 03: Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.			
		2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 41, soweit es sich um Erstattungen der zu Lasten der Titel 411 01, 411 02 und 411 03 geleisteten Ausgaben handelt, geleistet werden.			
		3. Minderausgaben dürfen zur Deckung von Mehrausgaben infolge Abordnung von Bediensteten, die während der Tätigkeit von Untersuchungsausschüssen und Enquetekommissionen den Fraktionen des Hessischen Landtags sowie der / dem Vorsitzenden des jeweiligen Gremiums zur Dienstleistung zur Verfügung stehen, herangezogen werden.			

**Erläuterungen:**

1. Entschädigung (§ 5) . . . . .	8 815 000	EUR
2. Tage- und Übernachtungsgelder (§ 6 Abs.1 Nr.3) . . . . .	380 000	EUR
3. Vergütungen für Mitarbeiter (§ 6 Abs.1 Nr.4) . . . . .	4 798 400	EUR
4. Kostenpauschale (§ 6 Abs. 1 Nr. 5) . . . . .	682 500	EUR
5. Fahrkosten (§ 7) . . . . .	1 030 800	EUR
6. Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (§16) . . . . .	255 000	EUR
7. Unterstützungen (§ 17) . . . . .	15 000	EUR
Zusammen . . . . .	15 976 700	EUR

Die Entschädigungen richten sich nach dem HessAbgG vom 18.10.1989 (GVBl. I S. 261), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.2003 (GVBl. I S. 202).

411 02	011	Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags sowie deren Hinterbliebene . . . . .	5 611 000	5 670 700	4 861 157
		Vgl. Haushaltsvermerk zu Titel 411 01.			

**Erläuterungen:**

**Zu 411 02 und 411 03**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der §§ 8 ff. HessAbgG vom 18.10.1989 (GVBl. I S. 261), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.2003 (GVBl. I S. 202).

411 03	011	Übergangsgeld und Unterstützungen für ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags . . . . .	136 000	136 000	217 939
		Vgl. Haushaltsvermerk zu Titel 411 01.			

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	100	100	—
--------	-----	--	-----	-----	---

**Erläuterungen:**

Entschädigung für Vorsitzende der Einigungsstelle.

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	3 385 300	2 145 700	1 874 545
		Vgl. Haushaltsvermerke bei Titel 411 01 und 684 06.			

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	3 384 100	EUR
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	1 200	EUR
Zusammen . . . . .	3 385 300	EUR

422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - . . . . .	1 000	1 000	716
--------	-----	---	-------	-------	-----

**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Erläuterungen:**

1. Ehrengaben.....	1 000 EUR
2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen .....	— EUR
3. Übergangsgelder, Abfindungen.....	— EUR
4. Sondervergütungen.....	— EUR
Zusammen .....	1 000 EUR

422 41 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - .....	—	—	—
425 01 011 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - .....	3 024 100	3 053 600	3 413 497
Vgl. Haushaltsvermerke bei Titel 411 01 und 684 06.			

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	2 831 300 EUR
2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge .....	192 800 EUR
4. Besondere Zulagen.....	— EUR
Zusammen .....	3 024 100 EUR

425 02 011 Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .....	1 600	1 600	488
---	-------	-------	-----

**Erläuterungen:**

Für Ehrengaben und Übergangsgelder.

425 41 011 Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - .....	—	—	24 819
426 01 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen - .....	985 700	996 900	992 806

**Erläuterungen:**

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	973 400 EUR
2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge ..	12 300 EUR
Zusammen .....	985 700 EUR

426 02 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen - ..	1 000	1 000	—
426 03 011 Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte .....	11 700	11 600	9 549

**Erläuterungen:**

Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Garderobendienst mit zusammen höchstens 15 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen - .....	—	—	—
427 01 011 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte .....	50 000	50 000	84 920
427 02 011 Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre .....	7 000	7 000	—

**Erläuterungen:**

Beschäftigungsentgelte für Praktikanten, die in die Aufgaben und Arbeitsweise des Landesparlamentes eingeführt werden.

**Kapitel 01 01  
Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2005 EUR	2004 EUR	2003 EUR

427 08 011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung .....	—	—	—
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen .....	6 000	6 000	9 410
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung .....	—	—	—

**Erläuterungen:**

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .....	—	—	—
------------	---	---	---	---

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	906 300	849 300	732 647
------------	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Geschäftsbedarf .....	130 600 EUR
2. Kommunikation .....	239 500 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände .....	536 200 EUR
4. Sonstiges .....	— EUR
Zusammen .....	906 300 EUR

Mehr aufgrund technologischer Anpassung der Softwarelizenzen für die den Abgeordneten zur Verfügung gestellten IT-Ausstattungen.

514 01 011	Haltung von Fahrzeugen .....	66 000	66 000	66 543
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung .....	10 000	10 000	10 436
514 03 011	Verbrauchsmittel .....	15 000	15 000	23 558

**Erläuterungen:**

Für Toner, Farbbänder, Ausdruckpapier usw.

517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....	632 800	523 000	534 435
------------	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:****Zu 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

2005

Anzahl: 5

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1995)
	Mark	Mark
Wiesbaden, Schloßplatz 1-3	5.439.200	—
Summe	5.439.200	—
davon 12 v.H.	652.700	—
davon 5 v.H.	—	—



## Kapitel 01 01 Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Zu 517 01**

1. Heizung .....	116 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom .....	182 000 EUR
3. Reinigung .....	32 000 EUR
4. Bewachung .....	215 800 EUR
5. Sonstiges .....	87 000 EUR
Zusammen .....	632 800 EUR

Mehr infolge gestiegener Energiekosten sowie der Fremdvergabe des Pfortendienstes.

518 01	011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume .....	2 000	12 000	9 967
518 02	011 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge .....	630 800	333 000	265 195

**Erläuterungen:**

1. Mietkosten für Kopierautomaten .....	85 600 EUR
2. Leasingraten für Kraftfahrzeuge .....	34 400 EUR
3. Mietkosten für IT- Ausstattungen .....	510 800 EUR
Zusammen .....	630 800 EUR

Mehr infolge gestiegener Mietkosten für die den Abgeordneten zur Verfügung gestellten IT-Ausstattungen.

519 01	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	300 000	313 800	343 943
--------	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Landeseigene Gebäude .....	300 000 EUR
2. Sonstiges .....	— EUR
Zusammen .....	300 000 EUR

525 61	011 Aus- und Fortbildung .....	45 000	35 000	42 682
--------	--------------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Schulungskosten an die HZD u.a., Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP/R3 (vgl. Titel 981 63).

526 01	011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	200 000	200 000	4 257
--------	--	---------	---------	-------

**Erläuterungen:**

Für amtsärztliche Untersuchungen und Entschädigungen an Sachverständige.

527 01	011 Reisekosten .....	63 000	63 000	59 787
--------	-----------------------	--------	--------	--------

529 01	011 Zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten .....	67 000	65 000	50 684
--------	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 01	011 Amtliche Druckwerke .....	189 000	209 000	100 036
	Amtliche Druckwerke des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.			

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Herstellung von Landtagsdrucksachen, Plenarprotokollen und sonstigen amtlichen Veröffentlichungen.

11  
**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

531	02	011	Öffentlichkeitsarbeit . . . . . Veröffentlichungen des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.	250 000	250 000	179 193
-----	----	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Für das Volkshandbuch, Informationsbroschüren, Ausstellungen, Fachtagungen, Informationsseminare, die interaktive Website des Landtags usw.

531	03	011	Nutzung von Pressediensten und Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht. . . . .	97 600	97 600	97 600
-----	----	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Nutzung des dpa-Dienstes und die Vergütung an die Verwertungsgesellschaft Wort.

536	01	011	Verfahrensauslagen. . . . .	2 000	2 000	1 039
-----	----	-----	-----------------------------	-------	-------	-------

537	02	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . . . .	—	—	1 182
-----	----	-----	--	---	---	-------

538	01	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . .	665 000	665 000	369 795
-----	----	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Vergütungen für Gaststenografen und sonstige freie Mitarbeiter . . . . .	124 000	EUR	
2.	Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	336 000	EUR	
3.	Benutzerentgelte an Dritte. . . . .	5 000	EUR	
4.	Aufwendungen im Rahmen der Reform des Haushalts- und Rechnungswesens. . . . .	200 000	EUR	
Zusammen . . . . .		665 000	EUR	

542	01	061	Steuern und Abgaben . . . . .	—	—	—
-----	----	-----	-------------------------------	---	---	---

545	01	011	Veranstaltungen des Landtags . . . . .	136 100	136 100	137 467
-----	----	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Aus diesen Mitteln ist der außergewöhnliche Aufwand des Landtags für Veranstaltungen (Besuche von in- und ausländischen Parlamentariergruppen, Empfänge für überregional bedeutsame sonstige Besuchergruppen usw.) zu bestreiten.

**n e u**

546	01	011	Vermischter Sachaufwand . . . . .	—	—	—
-----	----	-----	-----------------------------------	---	---	---

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

671	02	011	Zuschuss für das Landtagsrestaurant . . . . .	81 900	81 900	88 717
-----	----	-----	---	--------	--------	--------

681	01	011	Schadenersatzleistungen . . . . .	—	—	30
-----	----	-----	-----------------------------------	---	---	----

684	03	019	Zahlungen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes . . . . . Die Mittel sind übertragbar.	1 328 200	1 461 500	1 194 981
-----	----	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Zahlungen entsprechend dem Parteiengesetz vom 31.01.1994 (BGBl. I S. 149), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.2002 (BGBl. I S. 2268), und dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 19.02.1990 (GVBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.10.2002 (GVBl. I S. 602).

## Kapitel 01 01 Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**neu**

684 06 011	<b>Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen nach Maßgabe des Fraktionsgesetzes.....</b> Werden Planstellen bzw. Stellen der Bes.Gr. B 3 (2), A 16 (8), A 15 (7), A 14 (3) und Verg.Gr. III (1) von Fraktionen in Anspruch genommen, vermindern sich die Zuschüsse nach § 3 Abs. 2 Hess. Fraktionsgesetz um den das jeweils veranschlagte Stellenaufkommen übersteigenden Betrag.	3 870 300	—	—
------------	---	-----------	---	---

**Erläuterungen:**

Die Fraktionen erhalten nach Maßgabe des Gesetzes über die Rechtstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) vom 05.04.1993 (GVBl. I S. 106) Mittel zur Deckung ihres Bedarfs, deren Höhe im Haushaltsplan festgesetzt wird. Darüber hinaus können ihnen Bedienstete für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Die den einzelnen Fraktionen zur Verfügung stehenden Mittel einschließlich des bei Tit. 422 01 bzw. 425 01 veranschlagten Stellenaufkommens setzen sich wie folgt zusammen:

	EUR	EUR
CDU	—	1.535.484
Jahresgrundbetrag	440.200	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (56 x 10 778 EUR)	603.568	
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	291.740	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	199.976	
<b>Zusammen</b>	<b>1.535.484</b>	
SPD	—	1.417.871
Jahresgrundbetrag	440.200	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (33 x 10 778 EUR)	355.674	
Oppositionszuschlag	132.794	
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	270.148	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	219.055	
<b>Zusammen</b>	<b>1.417.871</b>	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	—	1.054.953
Jahresgrundbetrag	440.200	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (12 x 10 778 EUR)	129.336	
Oppositionszuschlag	51.868	
Stellenaufkommen von 3 Planstellen	153.686	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	279.863	
<b>Zusammen</b>	<b>1.054.953</b>	
FDP	—	1.013.235
Jahresgrundbetrag	440.200	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (9 x 10 778 EUR)	97.002	
Oppositionszuschlag	40.307	
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	435.726	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	—	
<b>Zusammen</b>	<b>1.013.235</b>	
<b>Summe</b>	<b>—</b>	<b>5.021.543</b>

685 01 011	<b>Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften .....</b>	2 600	2 600	2 556
------------	--	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Beitrag für die Mitgliedschaft in der Vereinigung "Partnerschaft der Parlamente".

685 02 011	<b>Zuschüsse an Besuchergruppen des Landtags .....</b>	77 000	77 000	44 741
------------	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Aus diesem Titel werden Zuschüsse an Besuchergruppen gegeben, die sowohl während der Plenarsitzungen als auch an anderen Tagen das Landtagsgebäude besichtigen und in die Arbeitsweise des Parlaments eingeführt werden.

**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

685	03	019	Zuschüsse für Forschungsvorhaben. ....	100 000	80 000	34 881
-----	----	-----	--	---------	--------	--------

Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigung**

Haushaltsjahr	EUR
2006	30 000
2007	—
2008	—
2009ff	—
Gesamtverpflichtung	30 000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Forschungsvorhaben zur politischen und parlamentarischen Geschichte des Landes. Mehrbedarf zur Finanzierung neuer Teilprojekte, u.a. historische Aufarbeitung der Leistungen des Landes Hessen und seiner Bürger beim Aufbau des Landes Thüringen.

**Baumaßnahmen**

711	01	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	—	—	52 976
-----	----	-----	---	---	---	--------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige  
Investitionsausgaben)**

811	01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen. ....	—	—	—
-----	----	-----	----------------------------------	---	---	---

812	02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	219 000	219 000	243 623
-----	----	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen .....	30 000 EUR
2. Ersatzbeschaffungen .....	41 000 EUR
3. Hardware .....	91 400 EUR
4. Software .....	56 600 EUR
Zusammen .....	219 000 EUR

812	13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen .....	—	—	—
-----	----	-----	-----------------------------------	---	---	---

**Besondere Finanzierungsausgaben**

917	01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger .....	—	—	—
-----	----	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

919	01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage .....	—	—	252 547
-----	----	-----	--	---	---	---------

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01. Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2003 = 673.158,29 EUR.

919	02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage .....	—	—	16 201
-----	----	-----	---	---	---	--------

**Kapitel 01 01  
Landtag**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>Ansatz 2005 EUR</b>	<b>Ansatz 2004 EUR</b>	<b>IST 2003 EUR</b>
<b>Funkt.- Kennziffer</b>				

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.  
Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2003 = 16.200,56 EUR.

981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts . . . . .	—	—	20 510
------------	---	---	---	--------

**Erläuterungen:**

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP/R3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

989 01 991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung . . . . .	113 900	63 300	—
------------	--	---------	--------	---

**Erläuterungen:**

1.	Zur internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung . . . . .	67 200 EUR		
2.	Zur internen Leistungsverrechnung mit dem Hessischen Competence Center (HCC) . . . . .	46 700 EUR		
	Zusammen . . . . .	113 900 EUR		

**Weggefallene Titel**

632 01 011	Zuschuss zur Finanzierung des Parlamentsspiegel . . . . .	—	37 000	17 122
------------	---	---	--------	--------

**Weggefallene Titelgruppen**

## Titelgruppe 70

## Finanzierung der Fraktionen

422 70 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten . . . . .	—	1 100 600	713 379
------------	---	---	-----------	---------

425 70 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	—	50 700	132 682
------------	---	---	--------	---------

684 70 011	Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen nach Maßgabe des Fraktionsgesetzes . . . . .	—	3 870 300	3 973 060
------------	---	---	-----------	-----------

	Summe Titelgruppe 70 . . . . .	—	5 021 600	4 819 122
--	--------------------------------	---	-----------	-----------

	Gesamtausgaben Kapitel 01 01 . . . . .	39 267 700	39 036 100	36 486 781
--	--	------------	------------	------------

15  
**Kapitel 01 01**  
**Landtag**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>Abschluss Kapitel 01 01</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	114 400	112 800	126 596
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	23 069
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	1 700
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>114 400</b>	<b>112 800</b>	<b>151 365</b>
4	Personalausgaben .....	29 197 200	29 298 700	27 514 389
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	4 277 600	3 844 800	3 030 448
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	5 460 000	5 610 300	5 356 089
7	Baumaßnahmen .....	—	—	52 976
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	219 000	219 000	243 623
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	113 900	63 300	289 257
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>39 267 700</b>	<b>39 036 100</b>	<b>36 486 781</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	<b>-39 153 300</b>	<b>-38 923 300</b>	<b>-36 335 416</b>

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010

## Landtag

## Wirtschaftsplan

## Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr.	Produkte	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren / Initiativen	<b>Angaben sind erst bei einem Produkthaushalt möglich.</b>				
2	Begleitung von Petitionen	-	-	-	-	-
3	Besucherdienst / Eigenveranstaltungen und politische Bildung	-	-	-	-	-
4	Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	-	-
5	Leistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>		-	-	-	-	-

Nr.	Zwischenbehördliche Leistungen	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen anderer Behörden	<b>Angaben sind erst bei einem Produkthaushalt möglich.</b>				
2	Herstellung von Drucken und Kopien für andere Behörden	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>		-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>		-	-	-	-	-

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010

## Landtag

## Wirtschaftsplan

## Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
/	-	-	/	-	/	-	-	/	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-



**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Landtag**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	-	-	-
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549	Kostensätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-538</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>114.400</b>	<b>112.800</b>	<b>149.665</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>114.400</b>	<b>112.800</b>	<b>149.665</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>1.389.500</b>	<b>1.404.300</b>	<b>1.283.348</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	371.900	348.000	349.118
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	184.100	184.000	209.077
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	461.400	540.200	491.106
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	372.100	332.100	234.047
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>7.457.200</b>	<b>7.360.100</b>	<b>7.161.993</b>
	620-626	Löhne	706.950	706.950	701.648
	627-629	Gehälter	2.122.960	2.160.510	2.477.904
	630-638	Bezüge	3.386.300	3.247.300	2.603.885
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.240.990	1.245.340	1.378.556
<b>7</b>	<b>660-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>757.800</b>	<b>718.300</b>	<b>36.445</b>
<b>8</b>	<b>650-659, 670-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>29.733.200</b>	<b>29.616.500</b>	<b>27.128.879</b>
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	27.057.700	27.330.200	25.587.425
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.807.100	1.382.900	844.940
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	837.600	872.600	675.913
	690-696	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	25.600	25.600	15.487
	700-709	Betriebliche Steuern	5.200	5.200	5.114
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>39.337.700</b>	<b>39.099.200</b>	<b>35.610.665</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-39.223.300</b>	<b>-38.986.400</b>	<b>-35.461.000</b>

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Landtag**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
9	540-543, 545-547	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	1.700
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	39.400.300	39.143.400	35.807.669
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>39.400.300</b>	<b>39.143.400</b>	<b>35.809.369</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	177.000	157.000	79.622
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>177.000</b>	<b>157.000</b>	<b>79.622</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>39.223.300</b>	<b>38.986.400</b>	<b>35.729.747</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>268.747</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>268.747</b>
17	539, 590-599	Außerordentliche Erträge, Entnahmen aus Rücklagen, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	668-669, 697-699, 730-739 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Einstellungen in Rücklagen, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	268.747
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>268.747</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-268.747</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-268.747</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010

## Landtag

## Wirtschaftsplan

## Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>Mittelverwendung</b>				
<b>Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb</b>		<b>56.600</b>	<b>56.600</b>	<b>62.964</b>
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	56.600	56.600	62.964
<b>Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>52.976</b>
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	52.976
<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>		<b>453.600</b>	<b>411.600</b>	<b>411.807</b>
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	453.600	411.600	411.807
<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		<b>510.200</b>	<b>468.200</b>	<b>527.747</b>
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
365	Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/-zuschüssen	291.200	249.200	231.148
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
<b>Fremdfinanzierung</b>				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	219.000	219.000	296.599
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		<b>510.200</b>	<b>468.200</b>	<b>527.747</b>

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010

## Landtag

## Wirtschaftsplan

## Überleitungsrechnung

Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR
------------------	------------------

	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	39.400.300	39.143.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	510.200	468.200
- Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	707.800	688.300
- Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	49.400	-
- Zuführungen zur Pensionsrückstellung	-	-
+ Auflösung der Pensionsrückstellung	-	-
- eingehende Forderungen aus Vorjahren	-	-
+ neue Forderungen	-	-
+ zu zahlende Verbindlichkeiten aus Vorjahren	-	-
- neue Verbindlichkeiten	-	-
+/- Neutrales Ergebnis	-	-
<b>Kameraler Zuschuss</b>	<b>39.153.300</b>	<b>38.923.300</b>

### Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

01 03

#### Datenschutzbeauftragter

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme des Titels 529 01 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr.1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

#### E I N N A H M E N

##### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

<b>n e u</b>					
111 01	011	Gebühren, Sonstige Entgelte .....	—	—	—
<b>n e u</b>					
112 02	012	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden .....	—	—	2 750
<b>n e u</b>					
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen .....	800	—	—
<b>Erläuterungen:</b> Vereinnahmung der Gebühren für private Telefongespräche.					
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen .....	—	100	211
<b>n e u</b>					
119 51	011	Vermischte Einnahmen .....	100	—	—
<b>Erläuterungen:</b> Erstattungsbeträge aus vorab gezahlten Reisekosten.					
132 02	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände .....	—	—	—

##### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

235 01	253	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes .....	5 400	5 400	6 862
235 02	253	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten .....	—	—	—

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Erläuterungen:**

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten werden bei der Beschäftigungsdienststelle vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen  
und Zuschüssen für Investitionen**

359 01 951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (nicht investiv) . . .	—	—	16 000
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage . . . . .	—	—	—
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 33 . . . . .	—	—	—

**Erläuterungen:**

Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung.

**Weggefallene Titel**

381 12 991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72 . . . . .	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 01 03 . . . . .		6 300	5 500	25 822

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**A U S G A B E N**

**Personalausgaben**

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - .....	1 058 300	1 057 400	999 163
--------	-----	--	-----------	-----------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen .....	1 058 300	EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen .....	—	EUR		
Zusammen .....		1 058 300	EUR		

422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - .....	400	—	—
--------	-----	---	-----	---	---

422 41	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

425 01	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - .....	319 200	326 200	348 064
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	319 200	EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen .....	—	EUR		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge .....	—	EUR		
4.	Besondere Zulagen .....	—	EUR		
Zusammen .....		319 200	EUR		

425 02	011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .....	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte .....	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Für Aushilfskräfte im Schreibdienst und der Bibliothek.

427 07	011	Vergütung des Datenschutzbeauftragten .....	5 600	36 900	28 990
--------	-----	---	-------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Rechtsgrundlage: § 21 des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG) in der Fassung vom 07.01.1999 (GVBl. I S. 98).

453 01	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen .....	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

459 05	011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	70 000	90 000	63 363
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1. Geschäftsbedarf .....	34 000 EUR
2. Kommunikation .....	29 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	3 000 EUR
4. Sonstiges.....	4 000 EUR
Zusammen .....	70 000 EUR

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen.....	6 000	6 000	—
--------	-----	-----------------------------	-------	-------	---

**Erläuterungen:**

Betriebsstoffe, Wartung etc. für einen Selbstfahrer-PKW

514 03	011	Verbrauchsmittel .....	4 100	4 100	4 266
--------	-----	------------------------	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Für Toner, Farbbänder, Druckerpapier usw.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . .	61 700	61 700	60 092
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:****Zu 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2005

Anzahl: 1

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten Mark	Neu- bzw. Umbauten (nach 1995) Mark
Wiesbaden, Uhlandstr. 4	101.100	—
Summe	101.100	—
davon 12 v.H.	12.100	—
davon 5 v.H.	—	—

**Zu 517 01**

1. Energie (Heizung, Strom, Gas) .....	16 000 EUR
2. Reinigung .....	22 000 EUR
3. Sonstiges.....	23 700 EUR
Zusammen .....	61 700 EUR

518 02	011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge .....	5 800	4 400	3 312
--------	-----	--	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Miete und Wartung für Fotokopierer. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für einen Selbstfahrer-PKW gezahlt werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.....	6 000	6 000	1 560
--------	-----	---	-------	-------	-------



## Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Landeseigene Gebäude .....	6 000 EUR			
2. Sonstiges.....	— EUR			
Zusammen .....	6 000 EUR			
525 61 011 Aus- und Fortbildung .....		16 800	16 800	7 595
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Ausbildungslehrgänge .....	— EUR			
2. Fortbildungsveranstaltungen .....	15 600 EUR			
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .....	1 200 EUR			
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften .....	— EUR			
Zusammen .....	16 800 EUR			
526 01 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....		3 000	3 000	1 480
<b>Erläuterungen:</b>				
Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten.				
527 01 011 Reisekosten .....		46 000	17 000	24 075
<b>Erläuterungen:</b>				
Mehr infolge Umsetzung der Vereinbarung mit dem Hessischen Datenschutzbeauftragten nach § 21 HDSG				
529 01 011 Zur Verfügung des Datenschutzbeauftragten .....		2 000	2 000	1 070
<b>Erläuterungen:</b>				
Zur Verfügung des Datenschutzbeauftragten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
531 01 011 Veröffentlichungen .....		22 000	22 000	11 396
Eigene Veröffentlichungen dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen, einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes, in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Für Tätigkeitsberichte, Informationsbroschüren und sonstige Öffentlichkeitsarbeit des Datenschutzbeauftragten.				
537 02 011 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. ....		—	—	—
538 01 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .....		30 200	5 200	39 341
<b>Erläuterungen:</b>				
Mehr infolge der durch die Einführung von SAP erforderlichen Anpassung der Leitungskapazitäten für die Datenübertragung (Kommunikation).				
542 01 061 Steuern und Abgaben .....		—	—	—
<b>n e u</b>				
546 01 011 Vermischter Sachaufwand .....		—	—	—

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

685 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften .....	1 100	1 100	286
--------	-----	---	-------	-------	-----

**Erläuterungen:**

Beiträge für die Mitgliedschaft in der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), in der Deutschen Gesellschaft für medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. (GMDS) und dem CAST-Forum.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige  
Investitionsausgaben)**

812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—
812 13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen .....	5 000	5 000	—

**Besondere Finanzierungsausgaben**

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger .....	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

919 01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage .....	—	—	19 397
--------	-----	--	---	---	--------

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.  
Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2003 = 110.101,35 EUR.

919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage .....	—	—	2 500
--------	-----	---	---	---	-------

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.  
Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2003 = 22.292,25 EUR.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts .....	—	—	11 895
--------	-----	---	---	---	--------

**Erläuterungen:**

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP/R3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung .....	5 600	3 600	—
--------	-----	--	-------	-------	---

**Erläuterungen:**

1. Zur internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung .....	3 600 EUR
2. Zur internen Leistungsverrechnung mit dem Hessischen Competence Center (HCC) .....	2 000 EUR
Zusammen .....	5 600 EUR

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Gesamtausgaben Kapitel 01 03 .....		1 668 800	1 668 400	1 627 845
<b>Abschluss Kapitel 01 03</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	900	100	2 961
2	Übertragungseinnahmen .....	5 400	5 400	6 862
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	16 000
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>6 300</b>	<b>5 500</b>	<b>25 822</b>
4	Personalausgaben .....	1 383 500	1 420 500	1 376 218
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	273 600	238 200	217 550
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	1 100	1 100	286
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	5 000	5 000	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	5 600	3 600	33 792
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>1 668 800</b>	<b>1 668 400</b>	<b>1 627 845</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-1 662 500</b>	<b>-1 662 900</b>	<b>-1 602 023</b>



## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010

## Datenschutzbeauftragter

## Wirtschaftsplan

## Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr.	Produkte	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Normsetzungen, Initiativen und Anfragen aus dem Parlament	-	-	-	-	-
2	Überwachung der Einhaltung der Datenschutzvorschriften	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>		/	-	-	-	-

Nr.	Zwischenbehördliche Leistungen	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis

Zwischenbehördliche Leistungen werden nicht angeboten.

<b>Summe</b>	/	-	-	/	-
--------------	---	---	---	---	---

<b>Insgesamt</b>	/	-	-	-	-
------------------	---	---	---	---	---

Angaben sind erst bei einem Produkthaushalt möglich.

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010

Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
/	-	-	/	-	/	-	-	/	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Datenschutzbeauftragter**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	-	-	<b>2.750</b>
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	2.750
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-538</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>6.300</b>	<b>5.500</b>	<b>7.072</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>6.300</b>	<b>5.500</b>	<b>9.822</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>75.400</b>	<b>95.400</b>	<b>70.353</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	20.000	20.000	16.405
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	23.600	43.600	40.727
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	9.800	9.800	1.825
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	22.000	22.000	11.396
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>1.386.700</b>	<b>1.420.500</b>	<b>1.376.217</b>
	620-626	Löhne	-	-	-
	627-629	Gehälter	225.680	228.340	243.945
	630-638	Bezüge	1.058.700	1.057.400	999.163
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	5.600	36.900	28.990
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	96.720	97.860	104.119
<b>7</b>	<b>660-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>53.200</b>	<b>53.200</b>	<b>1.810</b>
<b>8</b>	<b>650-659, 670-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>202.400</b>	<b>145.000</b>	<b>157.568</b>
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	16.800	16.800	19.490
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	87.800	59.400	86.217
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	96.500	67.500	51.575
	690-696	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	1.100	1.100	286
	700-709	Betriebliche Steuern	200	200	-
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.717.700</b>	<b>1.714.100</b>	<b>1.605.948</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-1.711.400</b>	<b>-1.708.600</b>	<b>-1.596.126</b>

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Datenschutzbeauftragter**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
9	540-543, 545-547	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	1.711.400	1.708.600	1.602.023
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>1.711.400</b>	<b>1.708.600</b>	<b>1.602.023</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>1.711.400</b>	<b>1.708.600</b>	<b>1.602.023</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.897</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.897</b>
17	539, 590-599	Außerordentliche Erträge, Entnahmen aus Rücklagen, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	16.000
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.000</b>
18	668-669, 697-699, 730-739 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Einstellungen in Rücklagen, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	21.897
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.897</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.897</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.897</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Datenschutzbeauftragter**  
**Wirtschaftsplan**  
**Finanzplan**

VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>Mittelverwendung</b>				
<b>Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb</b>		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
<b>Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>		5.000	5.000	-
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.000	5.000	-
<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		5.000	5.000	-
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
365	Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/-zuschüssen	-	-	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
<b>Fremdfinanzierung</b>				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	5.000	5.000	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		5.000	5.000	-

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**  
**Datenschutzbeauftragter**  
**Wirtschaftsplan**  
**Überleitungsrechnung**

	<b>Soll 2005</b>	<b>Soll 2004</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	1.711.400	1.708.600
+ Investitionen lt. Finanzplan	5.000	5.000
- Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	50.700	50.700
- Zuführungen zur Pensionsrückstellung	-	-
+ Auflösung der Pensionsrückstellung	-	-
- Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	3.200	-
- eingehende Forderungen aus Vorjahren	-	-
+ neue Forderungen	-	-
+ zu zahlende Verbindlichkeiten aus Vorjahren	-	-
- neue Verbindlichkeiten	-	-
+/- Neutrales Ergebnis	-	-
<b>Kameraler Zuschuss</b>	<b>1.662.500</b>	<b>1.662.900</b>

**Kapitel 01 98  
Versorgung**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>IST</b>
<b>Funkt.- Kennziffer</b>		<b>2005 EUR</b>	<b>2004 EUR</b>	<b>2003 EUR</b>

**01 98****Versorgung****Zu Kapitel 01 98:**

Im Haushaltsjahr 2002 wurde der Epl. 14 aufgelöst. Die bisher bei Kap. 14 03 veranschlagten Versorgungsbezüge werden seither dezentral in den Ressorthaushalten ausgebracht. Sonderfälle der Versorgung (bisher Kap. 14 04 ) sowie die mit der Versorgung in Zusammenhang stehenden Einnahmen werden in Kap. 17 18 ausgewiesen.

**EINNAHMEN**

Gesamteinnahmen Kapitel 01 98 .....	—	—	—
-------------------------------------	---	---	---

## Kapitel 01 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

### A U S G A B E N

Die Ansätze für Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

#### Personalausgaben

432 01	018	Allgemeine Versorgung .....	1 315 200	1 254 900	1 207 219
432 11	018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der allgemeinen Versorgung .....	446 000	476 500	421 781
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Versorgungsbezüge .....	—	—	—

#### Besondere Finanzierungsausgaben

<b>n e u</b>					
989 01	991	<b>Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung .....</b>	3 900	—	—

#### Erläuterungen:

Zur internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Versorgungsberechnung.

Gesamtausgaben Kapitel 01 98 .....	1 765 100	1 731 400	1 629 000
------------------------------------	-----------	-----------	-----------

### Abschluss Kapitel 01 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—

<b>Gesamteinnahmen .....</b>	—	—	—
------------------------------	---	---	---

4	Personalausgaben .....	1 761 200	1 731 400	1 629 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	3 900	—	—

<b>Gesamtausgaben .....</b>	1 765 100	1 731 400	1 629 000
-----------------------------	-----------	-----------	-----------

<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	-1 765 100	-1 731 400	-1 629 000
----------------------------------	------------	------------	------------

**Abschluss für den Einzelplan 01**  
**Haushaltsjahr 2005**

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01 01	Landtag	—	114.400	—	—	114.400
01 03	Datenschutzbeauftragter	—	900	5.400	—	6.300
01 98	Versorgung	—	—	—	—	—
	Insgesamt:	—	115.300	5.400	—	120.700

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
29.197.200	4.277.600 —	5.460.000	—	219.000	113.900	39.267.700	-39.153.300
1.383.500	273.600 —	1.100	—	5.000	5.600	1.668.800	-1.662.500
1.761.200	— —	—	—	—	3.900	1.765.100	-1.765.100
32.341.900	4.551.200 —	5.461.100	—	224.000	123.400	42.701.600	-42.580.900

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2005**

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2005 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>Kap. 01 01</b>	<b>Landtag</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	—	—	—
685 03	Zuschüsse für Forschungsvorhaben	30.000	30.000	—	—	—
	Insgesamt	30.000	30.000	—	—	—

**STELLENPLÄNE  
STELLENÜBERSICHTEN**



## Kapitel 01 01 Landtag

### STELLENPLAN

422 01

#### Stellenplan

#### für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2005	( 2004 )	
<b>Feste Gehälter</b>				
B 8	( 001 )	1		Direktor/in beim Hessischen Landtag Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR.
B 6	( 001 )	2		Ministerialdirigent/in
B 3	( 001 )	2	( - )	Leitender/de Ministerialrat/rätin davon: 2 Stellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
<b>Aufsteigende Gehälter</b>				
A 16	( 001 )	19	( 9 )	Ministerialrat/rätin davon: 8 Stellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 15	( 001 )	18	( 12 )	Regierungsdirektor/in davon: 7 Stellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 14	( 001 )	7	( 4 )	Regierungsoberrat/rätin davon: 3 Stellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können 1 Stelle ku in eine halbe Stelle der Bes.Gr. A 11 und eine halbe Arbeiterstelle mit Ablauf des Haushaltsjahres 2005
A 13 h.D.	( 001 )	7	( 5 )	Regierungsrat/rätin
A 12	( 001 )	3		Amtsrat/rätin
A 11	( 001 )	1,5		Amtmann/Amtfrau
A 10	( 001 )	1		Oberinspektor/in
		61,5	( 38,5 )	

## Kapitel 01 01 Landtag

### ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 01

#### Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2004	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2005				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2005		Hebungen 2005			Umset- zungen/ Umwandl. 2005		Sonstige Verände- rungen 2005	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
B 3	(001)	0,0													2,0			2,0	
A 16	(001)	9,0												2,0	8,0			19,0	
A 15	(001)	12,0											1,0	2,0	7,0			18,0	
A 14	(001)	4,0												1,0	4,0			7,0	
A 13 h.D.	(001)	5,0											1,0	1,0				7,0	
A 12	(001)	3,0												1,0	1,0			3,0	
Versch.		5,5																5,5	
Zusammen		38,5											4,0	4,0	23,0			61,5	

Zu Spalte 9: 2 A 16 infolge Hebung von Bes.Gr. A 15 für Bereichsleiter/in

1 A 15 infolge Hebung von Bes.Gr. A 14

1 A 13 h.D. infolge Hebung von A 12

Zu Spalte 10: 2 B 3 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 70

8 A 16 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 70

7 A 15 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 70

3 A 14 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 70

1 A 14 infolge Umsetzung und Hebung einer Arbeiterstelle aus Kap. 07 20 - 426 00

1 A 13 h.D. infolge Umsetzung und Hebung einer Arbeiterstelle aus Kap. 07 20 - 426 00

1 A 12 infolge Umsetzung und Hebung einer Arbeiterstelle aus Kap. 07 20 - 426 00

#### Fraktionsassistenten

Mittel für insgesamt 20 Bedienstete, die den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden können. Für diese Bediensteten ist im Ansatz bei Titel 422 01 ein Betrag von 1.100.600 EUR enthalten.

### STELLENPLAN

422 41

#### Stellenplan

##### für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2005	( 2004 )
----------	---------	-----------------	----------

#### Aufsteigende Gehälter

A 16	( 981 )	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	( 976 )	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	( 960 )	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/ Erziehungsurlaub
A 11	( 976 )	0,5	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

3,5 ( 3,5 )

**Kapitel 01 01  
Landtag**

**STELLENÜBERSICHT**

**425 01**

**Stellenübersicht**

über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
<b>Tarifliche Angestellte</b>				
II a	( 001 )	2		
III	( 001 )	4	( 3 )	
				davon: 1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann
IV a	( 001 )	4		
IV b	( 001 )	5		
V b	( 001 )	8	( 7 )	
				1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
V c	( 001 )	21		
V c	( 000 )	0,5		Altersteilzeitstelle/n kw
VI b	( 001 )	10		
VI b	( 000 )	0,5		Altersteilzeitstelle/n kw
VII	( 001 )	12	( 14 )	
Ang.	( 001 )	3	( 2 )	Auszubildende
		70	( 69 )	

## Kapitel 01 01 Landtag

### ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

425 01

#### Änderung der Stellenübersicht für Angestellte (auch Auszubildende)

Verg.Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2004	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2005				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2005		Hebungen 2005			Umset- zungen/ Umwandl. 2005		Sonstige Verände- rungen 2005	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
III	(001)	3,0												1,0				4,0	
V b	(001)	7,0												1,0				8,0	
VII	(001)	14,0													2,0			12,0	
Ang.	(001)	2,0												1,0				3,0	
Versch.		43,0																43,0	
Zusammen		69,0												3,0	2,0			70,0	

Zu Spalte 10: 1 III BAT infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 425 70  
 1 Vb BAT für Sachbearbeiter/in infolge Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VII BAT  
 1 Azubi für Auszubildende(n) im Ausbildungsberuf Fachangestellte(r) für Bürokommunikation infolge Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VII BAT

#### Fraktionsassistenten

Mittel für 1 Bedienstete/n, die/der den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden kann. Für diese/n Bedienstete/n ist im Ansatz bei Titel 425 01 ein Betrag von 50.700 EUR enthalten.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX BAT zu vergüten.

### STELLENÜBERSICHT

425 41

#### Stellenübersicht

##### Leerstellen (Angestellte)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2005	( 2004 )
-----------	---------	-----------------	----------

#### Tarifliche Angestellte

IV b	( 992 )	-	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/ Erziehungsurlaub
V c	( 992 )	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/ Erziehungsurlaub
		1	( 2 )	

## Kapitel 01 01 Landtag

### ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

425 41

#### Änderung der Stellenübersicht Leerstellen für Angestellte

Verg.Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2004	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2005							
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2005		Hebungen 2005			Umset- zungen/ Umwandl. 2005		Sonstige Verände- rungen 2005				
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12											
IV b	(992)	1,0									1,0											0,0
Versch.		1,0																				1,0
Zusammen		2,0									1,0											1,0

Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

### STELLENÜBERSICHT

426 01

#### Stellenübersicht über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
Arb.	( 001 )	29,5		Arbeiter/in
Arb.	( 000 )	0,5		Altersteilzeitstelle/n kw
		30	( 30 )	

### STELLENÜBERSICHT

426 41

#### Stellenübersicht Leerstellen (Arbeiter)

Lohngr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
Arb.	( 992 )	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/ Erziehungsurlaub
		1	( 1 )	

**Kapitel 01 01  
Landtag**

**STELLENPLAN**

**422 70**

**Stellenplan**

**für planmäßige Beamte und Richter**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
<b>Feste Gehälter</b>				
B 3	( 001 )	-	( 2 )	Leitender/de Ministerialrat/rätin
<b>Aufsteigende Gehälter</b>				
A 16	( 001 )	-	( 8 )	Ministerialrat/rätin
A 15	( 001 )	-	( 7 )	Regierungsdirektor/in
A 14	( 001 )	-	( 3 )	Regierungsoberrat/rätin
		-	( 20 )	

**STELLENÜBERSICHT**

**425 70**

**Stellenübersicht**

**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**

Verg. Gr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
<b>Tarifliche Angestellte</b>				
III	( 001 )	-	( 1 )	
		-	( 1 )	

**Kapitel 01 03**  
**Datenschutzbeauftragter**

**STELLENPLAN**

422 01

**Stellenplan**

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
<b>Feste Gehälter</b>				
B 3	( 001 )	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
<b>Aufsteigende Gehälter</b>				
A 16	( 001 )	3		Ministerialrat/rätin
A 15	( 001 )	7		Regierungsdirektor/in
A 14	( 001 )	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13 g.D.	( 001 )	5		Oberamtsrat/rätin
A 13 g.D.	( 002 )	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	( 001 )	1		Amtsrat/rätin
		19	( 19 )	

**STELLENÜBERSICHT**

425 01

**Stellenübersicht**

über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen		
		2005	( 2004 )	
<b>Tarifliche Angestellte</b>				
I a	( 001 )	1		
III	( 001 )	1		
IV a	( 001 )	0,5		
IV b	( 001 )	1		
V c	( 001 )	2		
VI b	( 001 )	1		
		6,5	( 6,5 )	

## Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

---

---

### ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

**425 01**

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Zu 422 01 und 425 01:** Insgesamt werden 4 Plan-/Stellen kw gestellt.  
Die kw-Vermerke greifen nicht, wenn ein Anspruch von Bediensteten auf Ausweitung der Arbeitszeit besteht bzw. bei Wiederaufnahme der Beschäftigung in Fällen des § 10 Abs. 2 HG.



# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2005**

## **Einzelplan 02**

**für den Geschäftsbereich des  
Hessischen Ministerpräsidenten**

## I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -	5
02 02	Hessische Landesvertretung	26
02 03	Statistisches Landesamt	40
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	78
02 06	Allgemeine Bewilligungen	93
02 98	Versorgung	109
	Abschluß des Einzelplans	112
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	114
	Stellenpläne, Stellenübersichten	115

**Vorwort zum Einzelplan****A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei und der Landesvertretung.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Landesvertretung aus dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14.04.1999 (GVBl. I S. 295, 312).

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind:

Hessisches Statistisches Landesamt  
Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben bzw. Erträge und Aufwendungen

- I. des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten - (Kap. 02 01)
- II. der Landesvertretung in Berlin (Kap. 02 02)
- III. des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03)
- IV. der Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05).

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

<b>Einzelplan 02</b>		<b>2005</b>	<b>2004</b>
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—
1	Eigene Einnahmen .	536 700	447 200
2	Übertragungseinnahmen	60 000	80 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	257 600	234 000
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>854 300</b>	<b>761 200</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	38 443 300	39 384 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	16 509 300	12 471 200
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—
6	Übertragungsausgaben	1 807 400	1 713 700
7	Bauausgaben	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 497 500	8 826 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	433 000	194 400
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>59 690 500</b>	<b>62 589 300</b>
<b>Zuschuss / Überschuss</b>		<b>-58 836 200</b>	<b>-61 828 100</b>

**C. Personalsoll des Einzelplan 02**

	<b>Stellen</b>			
	<b>2005</b>	davon Leerstellen	<b>2004</b>	davon Leerstellen
Beamte und Richter	206,5	6,0	210,0	8,5
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—,—	—,—	—,—	—,—
Angestellte	434,0	5,0	432,0	4,0
davon Auszubildende	21,0		19,0	
Arbeiter	32,0	—,—	34,0	—,—
davon Auszubildende	—,—		—,—	
Zusammen	672,5	11,0	676,0	12,5

**D. Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz**

Abgänge in den Stellenplänen	—
Abgänge in den Stellenübersichten	4,5
Abgänge Sonstige	—
Zusammen	4,5

Weiterhin wurden in den Stellenplänen und -übersichten zur Sicherstellung der Einsparvorgaben des Gesetzes über den Stellenabbau in der Landesverwaltung insgesamt 17 PVS - Vermerke ausgebracht.

## **E. Neue Verwaltungssteuerung (NVS)**

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In allen Verwaltungseinheiten des Geschäftsbereiches (Mandanten) ist seit dem 01.01.2004 das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten und Leistungsrechnung eingeführt (im Statistischen Landesamt bereits zum 01.01.2002). Das Statistische Landesamt (Kap. 02 03) hat für den Haushalt 2005 einen Produkthaushalt aufgestellt.

Nach der Staffelpassung für die Einführung der Produkthaushalte werden für 2006 alle Verwaltungseinheiten des Geschäftsbereichs einen Produkthaushalt vorlegen.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

## **F. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr**

Im Zusammenhang mit der Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung wurden die Förderbereiche des Einzelplans im neuen Förderkapitel 02 06 - Allgemeine Bewilligungen - zusammengefasst; sie werden künftig in einem eigenen Fördermittelbuchungskreis mit folgenden Produkten abgebildet:

- Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements
- Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region
- Zuwendungen und Bewilligungen.

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

## 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 01, 529 04, 531 02, 531 03, 538 02 und 545 02 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Gegenseitig deckungsfähig sind die Titel 529 01 und 529 04 sowie 531 02 und 531 03.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
- Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
- Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
- 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
- Mehrausgaben bei Kap. 06 01 - 538 02 für die Prüfung der Eröffnungs- und Schlussbilanz sind durch Minderausgaben in den Hauptgruppen 4 - 6 auszugleichen.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	011	Gebühren, sonstige Entgelte .....	—	—	—
--------	-----	-----------------------------------	---	---	---

#### Erläuterungen:

Gebühren für Beglaubigungen nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.

119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten .....	—	25 000	31 847
--------	-----	--------------------------------------	---	--------	--------

119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen .....	500	500	136
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen .....	—	—	585
--------	-----	--	---	---	-----

Vgl. Vermerk bei Titel 531 03.

119 32	011	Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit .....	—	—	123 905
--------	-----	---	---	---	---------

Vgl. Vermerk bei Titel 531 03.

#### Erläuterungen:

Vornehmlich Spenden im Rahmen von Sponsoring bei Veranstaltungen und sonstiger Öffentlichkeitsarbeit.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen .....	7 500	7 500	23 577
--------	-----	---------------------------------------	-------	-------	--------

119 46	011	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen) .....	1 500	1 500	—
--------	-----	--	-------	-------	---

119 51	011	Vermischte Einnahmen .....	9 000	9 000	100 979
--------	-----	----------------------------	-------	-------	---------

124 01	011	Mieten und Pachten .....	65 000	5 000	10 678
--------	-----	--------------------------	--------	-------	--------

#### Erläuterungen:

Mehr durch Mieteinnahmen der EU-Vertretung des Landes Hessen (Mietzahlungen der Partnerregionen Hessens).

129 01	011	Einnahmen aus Anlass des Hessentages .....	5 000	6 000	41
--------	-----	--	-------	-------	----

Vgl. Vermerk bei ATG 71.

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer					
129 02 011	Einnahmen aus Anlass der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements. .... Vgl. Vermerk bei ATG 80.		—	—	—
<b>n e u</b>					
129 03 011	<b>Einnahmen aus Anlass "60 Jahre Bundesland Hessen"</b> ..... Vgl. Vermerk bei Titel 545 02.		—	—	—
132 02 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe. ....		1 000	1 000	51
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)</b>					
235 01 011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes .....		—	—	14 717
<b>Erläuterungen:</b>					
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.					
235 02 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten .....		—	—	—
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.					
236 01 011	Erstattungen von der Bundesagentur für Arbeit .....		—	—	109 846
<b>Erläuterungen:</b>					
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.					
271 01 011	Erstattungen von der EU. ....		—	—	—
272 01 011	Sonstige Zuschüsse von der EU .....		—	—	3 000
<b>n e u</b>					
272 02 011	<b>Zuweisungen der Europäischen Kommission zur Erweiterung der EU in Deutschland</b> .....		—	—	60 000
<b>Erläuterungen:</b>					
Umsetzung von Kapitel 17 02 - 272 02.					
281 01 011	Erstattung von Prozesskosten .....		—	—	—
281 02 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland. ....		—	—	—
<b>n e u</b>					
282 01 011	<b>Sonstige Zuschüsse aus dem Inland</b> .....		—	—	—
Vgl. Vermerk bei Titel 538 02.					
<b>Erläuterungen:</b>					
Zuschüsse im Rahmen des Regionalen Dialog-Forum (RDF).					
286 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland .....		—	—	—

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen</b>				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.....	—	50 000	58 909
<b>Erläuterungen:</b>				
Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personal- ausgabenrücklage gebucht werden.				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage .....	—	—	40 090
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 33 .....	—	—	—
<b>Erläuterungen:</b>				
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwer- behinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				
<b>n e u</b>				
389 01 991	<b>Einnahmen aus zwischenbehördlicher Leistungsver- rechnung .....</b>	—	—	—
<b>Weggefallene Titel</b>				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 .....	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 02 01 .....		89 500	105 500	578 361

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

## A U S G A B E N

## Personalausgaben

412 02 011 Entschädigung ehrenamtlich Tätiger ..... 100 100 —

**Erläuterungen:**

Entschädigung für den Vorsitzenden einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG.

421 01 011 Amtsgehalt des Ministerpräsidenten und der Minister - Laufende Zahlungen - ..... 411 000 432 200 365 686

1. Der Ministerpräsident erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4 295 EUR.

2. Die Minister erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich je 2 147 EUR.

**Erläuterungen:**

1. Amtsbezüge des Ministerpräsidenten .....	165 900 EUR
2. Dienstaufwandsentschädigung .....	4 300 EUR
3. Amtsbezüge der Minister .....	236 500 EUR
4. Dienstaufwandsentschädigung .....	4 300 EUR
Zusammen .....	411 000 EUR

421 02 011 Amtsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister - Einzelzahlungen - ..... — — 2 000

422 01 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - ..... 6 080 400 6 197 000 5 413 520

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen .....	6 079 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen .....	1 200 EUR
Zusammen .....	6 080 400 EUR

422 02 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - ..... 1 300 1 600 716

**Erläuterungen:**

1. Übergangsgelder .....	— EUR
2. Sondervergütungen .....	— EUR
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter .....	— EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen .....	— EUR
5. Ehrengaben .....	1 300 EUR
Zusammen .....	1 300 EUR

422 41 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - ..... — — —

425 01 011 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - ..... 4 722 200 4 773 900 5 052 123

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	4 690 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge .....	32 000 EUR
4. Besondere Zulagen .....	— EUR
Zusammen .....	4 722 200 EUR



## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2005 EUR	2004 EUR	2003 EUR
425 02 011 Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .....		900	800	372
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Ehrengaben .....	900 EUR			
2. Übergangsgelder, Abfindungen .....	— EUR			
3. Sondervergütungen .....	— EUR			
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen .....	— EUR			
Zusammen .....	900 EUR			
425 41 011 Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - .....		—	—	—
426 01 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen - .....		673 100	690 700	669 082
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirk- same Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversiche- rung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversi- cherung .....	648 100 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR			
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge ..	25 000 EUR			
Zusammen .....	673 100 EUR			
426 02 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen - ..		400	—	372
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Ehrengaben .....	400 EUR			
2. Übergangsgelder, Abfindungen .....	— EUR			
Zusammen .....	400 EUR			
426 03 011 Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte .....		167 600	170 000	166 477
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungs- und Servicedienst mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 011 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen - .....		—	—	—
427 01 011 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte .....		—	—	264 663
427 02 011 Beschäftigungsentgelte für Praktikanten .....		4 800	5 000	13 668
427 08 011 Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung .....		—	—	89 974
453 01 011 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen .....		7 000	7 000	15 947
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestim- mungen.				
459 05 011 Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanage- ments in der hessischen Landesverwaltung .....		—	—	—
<b>Erläuterungen:</b>				
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätz- lich eine Geldprämie gewährt.				

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2005 EUR	2004 EUR	2003 EUR
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben. .... Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.		—	—	—
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst</b>					
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. ....		485 000	455 000	535 575
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen. ....		132 000	127 000	114 151
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung. ....		5 000	1 000	230
<b>Erläuterungen:</b>					
Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Krafffahrer und Reinemachefrauen, Servierdienst.					
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. ...		34 600	431 900	306 668
<b>Erläuterungen:</b>					
In Betracht kommen					
<b>A. Landeseigene Gebäude</b>					
Friedensneubauwerte					
Altbauten      Neu- bzw. Umbauten (nach 1995)					
L A G E	Mark				
Wiesbaden Rosselstraße 19	206.800	—	—		
Summe	206.800	—	—		
davon 12 v.H.	24.816	—	—		
davon 5 v.H.	—	—	—		
<b>Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)</b>					
Anzahl: 1 Brüssel, 19, Avenue de l'Yser					
1. Heizung . . . . .			7 900	EUR	
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .			6 600	EUR	
3. Reinigung . . . . .			—	EUR	
6. Sonstiges. . . . .			20 100	EUR	
Zusammen . . . . .			34 600	EUR	
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. ....		300 000	422 400	427 636
<b>Erläuterungen:</b>					
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 300 000 EUR					
2. Mieten für Raum für Personalversammlung . . . . . — EUR					
3. Pachten für unbebaute Grundstücke. . . . . — EUR					
Zusammen . . . . . 300 000 EUR					
518 02 011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. ....		175 000	190 000	139 987

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 12 Kraftfahrzeugen (davon zwei personengeschützte Fahrzeuge) finanziert werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	17 700	144 000	68 953
--------	-----	--	--------	---------	--------

**Erläuterungen:**

1.	Landeseigene Gebäude . . . . .	12 700 EUR
2.	Sonstiges . . . . .	5 000 EUR
Zusammen . . . . .		17 700 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61	011	Aus- und Fortbildung . . . . .	70 000	77 500	55 194
--------	-----	--------------------------------	--------	--------	--------

526 01	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	150 000	150 000	120 521
Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.					

526 02	011	Projektplanung . . . . .	200 000	340 000	26 028
Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für Gutachten, Kongresse, Expertengespräche und Reisekosten geleistet werden.					

**Erläuterungen:**

In der Staatskanzlei ist eine Gruppe Projektplanung eingerichtet mit der Aufgabe, Lösungsansätze zu grundsätzlichen Politikproblemen zu erarbeiten. Die Arbeit erfolgt in Projektgruppen, in denen die Ressorts und externer Sachverstand (Wissenschaft, Wirtschaft, Gewerkschaften, Politik, Kultur ...) vertreten sind.

Die Mittel sind veranschlagt insbesondere für die Begleitung der Enquete-Kommission "Demographie-Projekt" sowie für Beratungshonorare und Veranstaltungen im Rahmen der Reihe "Zukunftsmotor Hessen".

526 03	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten im Rahmen der Verwaltungsreform . . . . .	80 000	80 000	—
--------	-----	--	--------	--------	---

**Erläuterungen:**

Zentral veranschlagte Mittel für Maßnahmen im Rahmen der Verwaltungsreform.

527 01	011	Reisekosten . . . . .	215 000	200 000	212 521
--------	-----	-----------------------	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Mehr infolge erhöhter Aufwendungen.

529 01	011	Verfügun gsmittel . . . . .	41 600	41 600	33 397
--------	-----	-----------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Zur Verfügung des Ministerpräsidenten (32.350 EUR), des Chefs der Staatskanzlei (6.000 EUR) sowie des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten (3.250 EUR) für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

529 04	011	Verfügun gsmittel für Bewirtungskosten . . . . .	10 000	10 000	4 565
--------	-----	--	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
531 01 011	Veröffentlichungen .....	150 000	150 000	65 640
<b>Erläuterungen:</b>				
Zur Information der Bediensteten der hessischen Landesverwaltung sowie sonstiger Interessenten wird vierteljährlich eine Informationsbroschüre "reform@tiv" über den jeweiligen Stand des Verwaltungsreformprozesses herausgegeben. Die Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.				
<b>n e u</b>				
531 02 013	<b>Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Zwecke des Informationswesens .....</b>	360 000	—	—
1. Die Mittel sind übertragbar.				
2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.				
3. Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.				
4. Die Jahresrechnung über die Ausgaben dieses Titels und deren Verwendung unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Mittel sind für Informationszwecke der Landesregierung und zur Information der Bevölkerung über deren Aufgaben bestimmt.				
Umsetzung von Titel 529 02.				
<b>n e u</b>				
531 03 013	<b>Zur Verfügung der Landesregierung zur Förderung der Information über das Land und seine staatlichen Aufgaben .....</b>	1 124 200	—	—
1. Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben bestritten werden.				
2. Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 LHO kann Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.				
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 50 % der Einnahmen bei Titel 119 31 geleistet werden.				
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden.				
5. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 80.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Aus diesem Titel werden folgende Ausgaben geleistet:				
1. Kosten der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung;				
2. andere Ausgaben für staatsbürgerliche Aufbauarbeit und Information;				
3. Ausgaben bis zu 256.000 € für Öffentlichkeitsarbeit für das Bildungswesen sowie zur Stärkung des Umweltbewusstseins und des Umweltverhaltens;				
4. für europapolitische Öffentlichkeitsarbeit.				
Darüber hinaus dürfen von den Ressorts für Aufwendungen im Zusammenhang mit Arbeitstagungen und Pressekonferenzen insgesamt 14.100 € des Ansatzes in Anspruch genommen werden.				
Aus dem Ansatz können auch die Kosten der Telefonkonferenz der Pressesprecher bestritten werden.				
Die Mittel dürfen im Einzelfall auch für Reisekosten von Journalisten verwandt werden.				
Umsetzung von Titel 529 03.				
537 01 011	Beförderungskosten .....	2 000	66 000	—
<b>Erläuterungen:</b>				
Kosten für interne Umzüge in der Liegenschaft "Neue Staatskanzlei".				
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .....	250 000	221 000	201 124

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

<b>n e u</b>				
538 02 011	<b>Regionales Dialog-Forum</b> .....	1 179 400	—	—
	1. Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.			
	2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.			
	3. Für den selben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Titeln geleistet werden.			

**Erläuterungen:**

Finanzierung der Aufwendungen des Landes für das Regionale Dialog-Forum, das als Ergebnis des Mediationsverfahrens Flughafen Frankfurt am Main eingerichtet wurde.

Umsetzung von Kapitel 17 02 - 538 01.

538 03 011	Dienstleistungsvergütung an das HI .....	967 400	673 100	—
------------	--	---------	---------	---

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Dienstleistungsvergütung an das HI für die Verwaltung der Liegenschaft "Neue Staatskanzlei". Mehr durch die Veranschlagung des vollen Jahresbetrages der Dienstleistungsvergütung (HI).

541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen .....	25 000	25 000	21 937
	Die Mittel sind übertragbar.			

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung folgender Ehrenzeichen und Auszeichnungen einschließlich der Verleihungsurkunden:

1. Hessische Rettungsmedaille gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. S. 123);
2. Wilhelm-Leuschner-Medaille gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 29. September 1964 (GVBl. I S. 336);
3. Ehrenbrief des Landes Hessen einschließlich der silbernen Ehrennadel gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 26. Mai 1973 (GVBl. I S. 197) geändert am 23. Mai 2002 (GVBl. I S. 574).
4. Silberne Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten für Gesang- und Sportvereine aus Anlass von Jubiläen;
5. Hessischer Verdienstorden gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 1. Dezember 1989 (GVBl. I S. 441), geändert durch Erlass vom 04.08.1998 (GVBl. S. 313) und vom 22. Juli 2002 (GVBl. I S. 571).
6. Georg August Zinn-Medaille gemäß Erlass vom 13.10.1997 (StAnz. S. 3378).

<b>n e u</b>				
542 01 014	<b>Betriebliche Steuern</b> .....	—	—	—

<b>n e u</b>				
545 01 011	<b>Veranstaltungen der Landesregierung</b> .....	946 100	—	—

**Erläuterungen:**

Aus diesen Mitteln ist der außergewöhnliche Aufwand für Staatsbesuche sowie Empfänge und Veranstaltungen der Landesregierung zu bestreiten.

Aus dem Ansatz werden auch die Aufwendungen für Veranstaltungen und andere Aktivitäten des Landes Hessen, die der Förderung der interregionalen Zusammenarbeit dienen, bestritten.

Umsetzung von Kapitel 17 02 - 545 01.

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>neu</b>				
545 02 011	<b>60 Jahre Bundesland Hessen</b> .....	840 000	—	—
	1. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.			
	2. Für diese Maßnahme können auch Mittel aus anderen Haushaltsstellen des Landeshaushalts in Anspruch genommen werden.			
	<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			
	Haushaltsjahr                      EUR			
	2006                                      360 000			
	2007                                      —			
	2008                                      —			
	2009ff                                     —			
	Gesamtverpflichtung                360 000			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand .....	—	—	—
	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>			
671 01 011	Erstattungen an Sonstige im Inland .....	—	—	—
676 01 011	Erstattungen im Ausland .....	—	—	—
681 01 011	Schadenersatzleistungen .....	—	—	1 539
	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)</b>			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen .....	—	—	—
812 01 011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	200 000	700 700	195 283
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Hard- und Software .....	200 000 EUR		
	Zusammen .....	200 000 EUR		
812 02 011	Geräteausstattung der Neuen Staatskanzlei .....	—	5 495 000	492 022
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage .....	—	—	—
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Bestand der Rücklage zum 31.12.2003: 2.769.113,65 €.			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage .....	—	—	—
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Bestand der Rücklage zum 31.12.2003: 2.403.138,77 €.			
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts .....	—	—	36 050
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			

**Kapitel 02 01****Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer		2005 EUR	2004 EUR	2003 EUR

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung .....	97 600	53 400	—
--------	-----	--	--------	--------	---

**Erläuterungen:**

Interne Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung (39.500 Euro).

Dienstleistungsentgelte an das HCC (58.100 Euro).

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

## Titelgruppen

## Titelgruppe 71

## Hessentag

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 129 01 geleistet werden.

425 71	011	Vergütungen der Angestellten .....	—	—	—
429 71	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben .....	2 000	2 000	—
459 71	011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben ....	—	—	—
<b>neu</b>					
518 71	011	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b> .....	90 000	—	—
527 71	011	Inlandsreisen .....	12 000	12 000	4 164
547 71	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .....	213 900	213 900	86 240
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>					
		Haushaltsjahr	EUR		
		2006	200 000		
		2007	—		
		2008	—		
		2009ff	—		
		Gesamtverpflichtung	200 000		
681 71	011	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen) .....	—	—	—
685 71	011	Zuschüsse des Landes .....	482 100	481 000	751 146
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>					
		Haushaltsjahr	EUR		
		2006	300 000		
		2007	—		
		2008	—		
		2009ff	—		
		Gesamtverpflichtung	300 000		
893 71	011	Zuschüsse für Investitionen .....	—	—	—
Summe Titelgruppe 71 .....			800 000	708 900	841 550



## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Titelgruppe 80				
Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürger- schaftlichen Engagements				
1. Für diesen Zweck dürfen auch Mittel bei Titel 531 03 in Anspruch genommen werden.				
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 129 02 geleistet werden.				
427 80 011	Beschäftigungsentgelte .....	—	—	—
429 80 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben .....	—	—	—
526 80 011	Sachverständige, Gutachten .....	25 000	25 000	33 494
527 80 011	Reisekosten .....	25 000	25 000	3 564
531 80 011	Öffentlichkeitsarbeit .....	133 000	42 000	137 506
538 80 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .....	10 000	10 000	17 874
543 80 011	Versicherungen .....	107 000	107 000	106 708
<b>Erläuterungen:</b>				
Versicherungsschutz (Unfall- und Haftpflicht) für die Inhaber hoheitlicher oder auf- grund von Rechtsvorschriften übertragener Ehrenämter, wirtschaftlicher oder sozialer Ehrenämter sowie für sonstige freiwillig Tätige in Vereinigungen aller Art.				
545 80 011	Repräsentationsausgaben .....	100 000	80 500	22 972
<b>Erläuterungen:</b>				
Kosten für Veranstaltungen, Bewirtungen, Empfänge u.ä.				
547 80 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	3 693
<b>Weggefallene Gruppentitel</b>				
893 80 011	Zuschüsse für Investitionen im Inland .....	—	—	—
Summe Titelgruppe 80 .....		400 000	289 500	325 811
<b>Weggefallene Titel</b>				
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben .....	—	—	—
529 02 013	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Zwecke des In- formationswesens .....	—	360 000	157 778
529 03 013	Zur Verfügung der Landesregierung zur Förderung der In- formation über das Land und seine staatlichen Aufgaben ..	—	1 124 200	1 300 252
685 02 011	Friedensstiftung Monte Sole .....	—	50 000	50 000
711 01 011	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	—	—	—
896 04 011	Zuschuss zur Erhaltung der Gedenkstätte Auschwitz .....	—	—	40 090
Gesamtausgaben Kapitel 02 01 .....		21 326 400	24 865 500	17 829 103

## Kapitel 02 01

## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>Abschluss Kapitel 02 01</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	89 500	55 500	291 799
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	187 563
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	50 000	98 999
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		89 500	105 500	578 361
4	Personalausgaben .....	12 070 800	12 280 300	12 054 600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	8 475 900	5 805 100	4 208 373
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	482 100	531 000	802 685
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	200 000	6 195 700	727 395
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	97 600	53 400	36 050
<b>Gesamtausgaben .....</b>		21 326 400	24 865 500	17 829 103
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-21 236 900	-24 760 000	-17 250 742



**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Leistungsplan**  
 - Beträge in 1.000 EUR -

Nr.	Produkte	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Anfragen und Initiativen aus dem Parlament	-	-	-	-	-
2	Fach- und Vollzugssteuerung	-	-	-	-	-
3	Normsetzung	-	-	-	-	-
4	Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung	-	-	-	-	-
5	Hessentag	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>		/	-	-	-	-

Nr.	Zwischenbehördliche Leistungen	Soll 2005				
		Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
	keine	-	-	-	/	-
<b>Summe</b>		/	-	-	/	-
<b>Insgesamt</b>		/	-	-	-	-

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Leistungsplan**  
 - Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-

Soll 2004					Ist 2003				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	-	-	/	-	-	-	-	/	-
/	-	-	/	-	/	-	-	/	-
/	-	-	-	-	/	-	-	-	-

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>163.979</b>
	500-509	Umsatzerlöse	9.000	9.000	163.979
	548-549	Kostensätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-538</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>80.500</b>	<b>96.500</b>	<b>417.076</b>
<b>Betriebsertrag</b>			<b>89.500</b>	<b>105.500</b>	<b>581.055</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>959.800</b>	<b>1.025.600</b>	<b>927.873</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	132.000	127.000	269.481
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	490.000	456.000	150.230
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	17.700	144.000	68.953
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	320.100	298.600	439.209
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>12.123.100</b>	<b>12.271.200</b>	<b>12.038.653</b>
	620-626	Löhne	841.100	860.700	835.931
	627-629	Gehälter	4.723.100	4.774.700	5.407.132
	630-638	Bezüge	6.492.700	6.630.800	5.781.922
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	4.800	5.000	13.668
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	61.400	-	-
<b>7</b>	<b>660-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>50.000</b>	<b>93.900</b>	<b>148.600</b>
<b>8</b>	<b>650-659, 670-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>7.525.200</b>	<b>4.838.600</b>	<b>5.557.293</b>
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	7.000	7.000	15.947
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.088.400	2.353.400	2.178.225
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	4.429.800	2.428.200	3.164.941
	690-696	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	-	50.000	198.180
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
<b>Betriebsaufwand</b>			<b>20.658.100</b>	<b>18.229.300</b>	<b>18.672.419</b>
<b>Eigenergebnis</b>			<b>-20.568.600</b>	<b>-18.123.800</b>	<b>-18.091.364</b>

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Erfolgsplan**

9	540-543, 545-547	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	21.148.300	18.658.200	18.878.560
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>			<b>21.148.300</b>	<b>18.658.200</b>	<b>18.878.560</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	579.700	534.400	787.196
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
<b>Leistungstransfers</b>			<b>579.700</b>	<b>534.400</b>	<b>787.196</b>
<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>			<b>20.568.600</b>	<b>18.123.800</b>	<b>18.091.364</b>
<b>Verwaltungsergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
<b>Finanzertrag</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
<b>Finanzaufwand</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Finanzergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	539, 590-599	Außerordentliche Erträge, Entnahmen aus Rücklagen, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
<b>Außerordentlicher Ertrag</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	668-669, 697-699, 730-739 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Einstellungen in Rücklagen, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	-
<b>Außerordentlicher Aufwand</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
<b>= Transferzuwendungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
<b>= Transferzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>= Transferergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>= Neutrales Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
<b>Jahresergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Finanzplan**

VKR	Bezeichnung	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR	Ist 2003 EUR
<b>Mittelverwendung</b>				
<b>Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb</b>		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
<b>Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>		<b>200.000</b>	<b>6.195.700</b>	<b>727.395</b>
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	200.000	6.195.700	727.395
<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		<b>200.000</b>	<b>6.195.700</b>	<b>727.395</b>
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
365	Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/-zuschüssen	-	-	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	50.000	-
<b>Fremdfinanzierung</b>				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	200.000	6.145.700	727.395
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		<b>200.000</b>	<b>6.195.700</b>	<b>727.395</b>



**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**  
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten**  
**Wirtschaftsplan**  
**Überleitungsrechnung**

	Soll 2005 EUR	Soll 2004 EUR
+ Produktabgeltung	21.148.300	18.658.200
+ Investitionen lt. Finanzplan	200.000	6.195.700
- Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	50.000	93.900
- Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	61.400	-
- Zuführungen zur Pensionsrückstellung	-	-
+ Auflösung der Pensionsrückstellung	-	-
+/- Neutrales Ergebnis		-
<b>Kameraler Zuschuss</b>	<b>21.236.900</b>	<b>24.760.000</b>

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**02 02 Hessische Landesvertretung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 und der Titel der Ausgabeteilgruppe 73 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 125 73.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

**n e u**  
111 01 011 **Gebühren, sonstige Entgelte** ..... — — —

**Erläuterungen:**

Gebühren für Beglaubigungen nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.

**n e u**  
119 02 011 **Einnahmen aus dem Verkauf von Firmentickets** ..... 7 500 — —  
119 06 011 Einnahmen aus dem Übernachtungsbetrieb ..... 14 000 2 000 13 921  
119 41 011 Rückzahlungen von Überzahlungen ..... — — —  
119 51 011 Vermischte Einnahmen ..... — — 384  
124 01 011 Mieten und Pachten ..... 8 000 4 000 10 520  
125 73 011 Einnahmen aus der Gastronomie ..... 150 000 160 000 127 637

**n e u**  
129 01 011 **Einnahmen aus Anlass von Veranstaltungen** ..... — — —  
132 02 011 Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe ..... — — —

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

235 01 011 Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes ..... — — —

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02 011 Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten ..... — — —

**Erläuterungen:**

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinbart, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
236 01 011	Erstattungen von der Bundesagentur für Arbeit .....	—	—	13 117
<b>Erläuterungen:</b>				
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.				
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen</b>				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.....	—	—	160 802
<b>Erläuterungen:</b>				
Bestand der Allgemeinen Rücklage: Siehe Erläuterung bei Tit. 919 01.				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage .....	—	—	—
<b>Erläuterungen:</b>				
Bestand der Investitionsrücklage: Siehe Erläuterung zu Tit. 919 02.				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 33 .....	—	—	—
<b>Erläuterungen:</b>				
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				
<b>n e u</b>				
389 01 991	<b>Sonstige Verrechnungen</b> .....	—	—	—
<b>Weggefallene Titel</b>				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 .....	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 02 02 .....		179 500	166 000	326 381

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**A U S G A B E N**

**Personalausgaben**

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - .....	620 700	627 600	491 188
<b>Erläuterungen:</b>					
		1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen .....	620 700 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR		
		Zusammen .....	620 700 EUR		
422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - .....	—	—	—
422 41	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - .....	—	—	—
425 01	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - .....	790 200	795 400	921 277
<b>Erläuterungen:</b>					
		1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	777 900 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR		
		3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge .....	12 300 EUR		
		4. Besondere Zulagen .....	— EUR		
		Zusammen .....	790 200 EUR		
425 02	011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .....	—	—	—
425 41	011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - .....	—	—	—
426 01	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen - .....	90 100	92 400	149 170
<b>Erläuterungen:</b>					
		1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung .....	85 100 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen .....	— EUR		
		3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge ..	5 000 EUR		
		Zusammen .....	90 100 EUR		
426 02	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen - ..	—	—	—
426 03	011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte .....	9 900	10 000	11 059
<b>Erläuterungen:</b>					
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Hausdienst mit zusammen höchstens 40 Arbeitsstunden je Woche.					
426 41	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen - .....	—	—	—
427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte .....	—	—	19 930

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

427 08	011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung .....	—	—	49 667
--------	-----	---	---	---	--------

453 01	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen .....	80 000	80 000	56 881
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

459 05	011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung .....	—	—	—
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

**Erläuterungen:**

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	190 000	170 000	178 338
--------	-----	---	---------	---------	---------

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen .....	6 700	6 700	5 680
--------	-----	------------------------------	-------	-------	-------

514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung .....	2 000	1 000	2 157
--------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Dienstkleidung für Kraftfahrer, Schutzkleidung für Haushaltskräfte und Hausverwalter.

514 03	011	Verbrauchsmittel .....	10 000	7 000	8 846
--------	-----	------------------------	--------	-------	-------

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume ..	135 000	95 000	134 605
--------	-----	---	---------	--------	---------

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1995)
	Mark	Mark
Berlin, In den Ministergärten 5	—	1.400.000
Summe	—	1.400.000
davon 12 v.H.		
davon 5 v.H.	—	70.000

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				
<b>B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)</b>				
Anzahl: 1 (1)				
Berlin, Leipziger Str. 3-4 (1 Raum)				
<b>Zu 517 01</b>				
1. Heizung .....		43 000 EUR		
2. Licht- und Kraftstrom .....		70 000 EUR		
3. Reinigung .....		— EUR		
4. Sonstiges .....		22 000 EUR		
Zusammen .....		135 000 EUR		
Die Kosten für Reinigung und Bewachung sind bei Tit. 538 01 (infrastrukturelles Gebäudemanagement) veranschlagt.				
518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume .....		4 000	4 000	3 313
518 02 011 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge .....		16 300	16 300	15 554
<b>Erläuterungen:</b>				
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 2 Kraftfahrzeugen finanziert werden.				
519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....		17 000	17 000	5 209
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Landeseigene Gebäude .....		17 000 EUR		
2. Sonstiges .....		— EUR		
Zusammen .....		17 000 EUR		
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte). Weniger wegen Neubau.				
525 61 011 Aus- und Fortbildung .....		5 000	2 000	11 493
526 01 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....		1 000	1 000	—
527 01 011 Reisekosten .....		75 000	60 000	80 709
529 01 011 Verfügungsmittel .....		5 000	5 000	701
<b>Erläuterungen:</b>				
Verfügungsmittel der/des Bevollmächtigten des Landes Hessen beim Bund. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
531 01 011 Veröffentlichungen .....		1 000	1 000	11 604
538 01 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .....		455 000	405 000	458 835
<b>Erläuterungen:</b>				
Insbesondere Ausgaben für ein technisches und infrastrukturelles Gebäudemanagements.				
546 01 011 Vermischter Sachaufwand .....		—	—	—
<b>n e u</b>				
546 02 011 Ausgaben für den Kauf von Firmentickets .....		7 500	—	—
547 01 011 Durchführung von Veranstaltungen und Betreuung von Besuchergruppen .....		210 000	185 000	78 708

**Kapitel 02 02**  
**Hessische Landesvertretung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2004 EUR	IST 2003 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Erläuterungen:**

Aufwendungen für

1. Besuchergruppen, die in der Landesvertretung mit hessischen Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu Informationsgesprächen zusammenkommen,
2. Veranstaltungen im Interesse der hessischen Wirtschaft,
3. Kulturelle Veranstaltungen,
4. Veranstaltungen mit hessischen Bundestagsabgeordneten, Abgeordneten des Hessischen Landtags oder Vertretern der Bundes- oder Landesregierungen zu aktuellen politischen Sachverhalten,
5. andere Veranstaltungen, die zur Wahrnehmung der Interessen der Landesregierung in Berlin dienen.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

632 01	011	Verwaltungskostenerstattung der Länder .....	36 800	28 000	33 420
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Anteilige Kosten Hessens für die Unterhaltung der Dienststelle des Länderbeobachters bei der EU. Die anfallenden Kosten werden von den Ländern nach Maßgabe des Abkommens vom 27. Oktober 1988 unter Berücksichtigung des Königsteiner Schlüssels erstattet.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige  
Investitionsausgaben)**

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen.....	—	—	—
--------	-----	---------------------------------	---	---	---

812 01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	25 000	16 000	31 535
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Besondere Finanzierungsausgaben**

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage .....	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Bestand der Rücklage zum 31.12.2003: 338.503,29 EUR.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Bestand der Rücklage zum 31.12.2003: - EUR.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts .....	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung .....	55 600	24 700	—
--------	-----	--	--------	--------	---

**Erläuterungen:**

Interne Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung (7.000 Euro).  
Dienstleistungsentgelte an das HCC (48.600 Euro).